

VEB BORNIMER STAUDENKULTUREN





VEB Bornimer Staudenkulturen

Staatlich anerkannter Spezialbetrieb für Zierpflanzenbau

Sehr geehrter Kunde, werter Gartenfreund!

In dem vorliegenden Katalog unterbreiten wir Ihnen unser vollständiges Angebot an Blütenstauden, Staudengräsern, Gartenfarnen, Wasserpflanzen, Blumenzwiebeln, Dahlien, Gladiolen und Gehölzen. Die in den Text eingestreuten Buntbilder erleichtern Ihnen die Auswahl und zeigen die Vielgestaltigkeit unserer Pflanzen.

Um das Sortiment auf dem neuesten Stand zu halten, sind einige Arten und Sorten nicht wieder mit aufgenommen worden. Sie erwiesen sich nicht wertvoll genug, um den gestiegenen Qualitätsansprüchen unserer Käufer gerecht zu werden. An ihre Stelle traten Neuzüchtungen und Neueinführungen, die in Zusammenarbeit mit der Zentralstelle für Sortenwesen eingehenden Prüfungen unterzogen wurden, bevor die Zulassung zu Vermehrung und zum Handel erteilt wurde.

Die Erfolge der Zuchtstation unseres Betriebes, die Anstrengungen unserer Mitarbeiter in der Produktion sowie die kooperativen Beziehungen und die sozialistische Gemeinschaftsarbeit mit anderen Staudenbetrieben der DDR ermöglichten die kontinuierliche Folge weiterer Spitzensorten im Angebot. Die Listen der Neuzüchtungen und Neueinführungen konnten in diesem Katalog (S. 12 bis 13) beträchtlich erweitert werden.

Erstmals finden Sie bei den Neuzüchtungen Sortennamen, denen die Buchstaben 'BS' vorangestellt sind. Diese Abkürzung des Begriffs "Bornimer Staude" wollen wir zu einem Symbol für die hohe innere und äußere Qualität unserer Züchtungsergebnisse entwickeln.

Die vielfältigen Anstrengungen unserer Mitarbeiter im sozialistischen Wettbewerb fanden verdiente Anerkennung auf der iga Erfurt 1974 und 1975 durch die Auszeichnung der Bornimer Exponate mit 7 Goldmedaillen, darunter auch für die neue Phlox-Paniculata-Hybride 'BS Redivivus'.

Die Nachfrage nach Stauden steigt ständig. Die Modernisierung und Vervollkommnung der Produktionsmittel und -verfahren, die fortschreitende Spezialisierung der Anzuchten, die Erzeugnisgruppenarbeit mit anderen sozialistischen Betrieben und der bewährte Stamm langjähriger erfahrener Mitarbeiter sind die Grundlage für unser Bemühen, den zunehmenden Anforderungen seitens unserer Kunden gerecht zu werden.

Über die Pflanzenangebote hinaus finden Sie im Katalog zahlreiche Hinweise zur Verwendung der Stauden, zur Pflanzung, Pflege und Benachbarung, die, so hoffen wir, zu einem wichtigen Hilfsmittel bei der sinnvollen Gestaltung Ihres Gartens werden.

Bewährt hat sich in den letzten Jahren die gesonderte Kennzeichnung der pflegeleichten Stauden. Wir meinen damit alle Arten und Sorten, die bei Beachtung der Standortansprüche nach der Pflanzung auch unter minimalem Pflegeaufwand jahrelang Freude bereiten.

Neu aufgenommen wurde die Kennzeichnung derjenigen Stauden, die von der Erzeugnisgruppe Baumschulen, Untergruppe Stauden als besonders bewährt und empfehlenswert herausgestellt wurden.

Wir sind für Hinweise und Anregungen zur weiteren Verbesserung dieses Kataloges und unserer Sortimente stets dankbar und hoffen, daß Sie mit unseren Pflanzen viel Freude und Erfolg haben werden.

> Ihr VEB Bornimer Staudenkulturen 1503 Potsdam-Bornim Am Raubfang

Fernruf Potsdam 2 37 21 Bank BLN 2133-15-59

Postscheck Berlin 4924 Drahtwort Bornimstauden Fracht- und Expreßgutstation Potsdam-Stadt Betriebsnummer 90911928

INHALTSÜBERSICHT

	Seite
Einige Ratschläge zur Behandlung und Pflege der Stauden	3
Anwendungsbeispiele für Stauden in Klein- und Siedlergärten	4
Sortimentsangebote	9
Stauden im Baukastensystem	10
Neuzüchtungen und Neueinführungen 1972/75	12
Zeichenerklärung	13
Blütenstauden	14
Staudengräser	68
Gartenfarne	74
Wasserpflanzen und Seerosen	75
Knollen- und Zwiebelgewächse	78
Dahlien	80
Gladiolen	82
Rosen	83
Kletter- und Rankgehölze	85
Laub- und Blütengehölze	86
Winterharte Heidekräuter	89
Nadelgehölze	90
Hinweise für die Verwendung der Stauden	93
Hinweise auf wichtige Eigenschaften von Stauden	95
Literaturangaben	99
Verzeichnis der deutschen Pflanzennamen	100
Lieferbedingungen	104

Die Bilder des Umschlages stellen dar:

1. Umschlagseite Cortaderia sellona, Pampasgras

2. Umschlagseite

Miscanthus sinensis 'Silberfeder'

Staudenpflanzung auf der Freundschaftsinsel in Potsdam

3. Umschlagseite

Goldmedaille für unsere Farne auf der iga 1974

Steingartenmotiv im Juli Steingartenmotiv im Mai

4. Umschlagseite

Blick in einen Steingarten im Juni

Einige Ratschläge zur Behandlung und Pflege der Stauden

Was sind Stauden?

Stauden sind mehrjährig ausdauernde Zierpflanzen. Sie können, einmal gepflanzt, über Jahre, manchmal sogar Jahrzehnte hinweg an gleicher Stelle emporwachsen und blühen. Am Ende der Vegetationsperiode eines Jahres sterben die oberirdischen Teile ab oder trotzen als niedrige Polster und Rosetten der Härte des Winterwetters, um sich im Frühjahr erneut zu entfalten.

Stauden begleiten uns durch alle Monate des Gartenjahres. Im Zusammenleben mit ihnen eröffnet sich ein tiefer Einblick in die Vielfalt der Natur.

Als Lebewesen sind die Stauden jedoch auch in hohem Maße von den Lebensbedingungen, die wir ihnen schaffen, abhängig. Ziel unserer Pflegemaßnahmen muß es daher sein, die Entwicklung der Pflanzen bestmöglich zu fördern.

Die Vorbereitung der Pflanzfläche:

Zum guten Gedeihen der Pflanzen ist eine gründliche Bodenvorbereitung unerläßlich. Jede, auch die kleinste Fläche, sollte vor der Pflanzung spatentief umgegraben werden. Dabei sind alle ausdauernden Wurzelunkräuter, wie Quecke, Ackerwinde und Giersch, sorgfältig zu entfernen. Geschieht dies nicht vollkommen, so besteht die Gefahr, daß die Anlage innerhalb kurzer Zeit erneut verunkrautet.

Stauden sind im allgemeinen anpassungsfähig an die unterschiedlichsten Bodenarten; dennoch ist es ratsam, schwere Böden durch Sand, Lauberde oder entsäuerten Torfmull zu lockern, leichte Böden dagegen durch Humusbeigabe, wie Komposterde, verrotteten Mist und ebenfalls entsäuerten Torfmull zu verbessern.

Das Eintreffen der Sendung:

Sind die zur Pflanzung vorgesehenen Stauden eingetroffen, müssen sie zunächst sofort ausgepackt werden. Auf dem Transport angetrocknete Pflanzen werden kurze Zeit in Wasser gelegt oder gründlich überbraust. Kann nicht sofort gepflanzt werden, müssen die Stauden einzeln an einer geschützten Stelle in die Erde eingeschlagen werden.

Hin und wieder wird eine Sendung von Frostwetter überrascht. In diesem Falle müssen die Pflanzen vor dem Auspacken zunächst in einem mäßig temperierten Raum (4 bis 6 °C) zum Auftauen gebracht werden. Gut beraten ist der Staudenfreund, der in Erwartung der Ware einige Handvoll Erde oder Torfmull vorbereitet hat, in die er nun, ungeachtet der Außenwitterung, die Pflanzen provisorisch einschlagen und im Keller hell und kühl abstellen kann. So versorgt, überstehen die meisten Stauden eine Lagerzeit von 2 bis 3 Wochen, bis draußen wieder Pflanzwetter eingetreten ist.

Eine mit Laub abgedeckte und dadurch frostfrei gehaltene Beetstelle im Freien vereinfacht das langfristige Abstellen bzw. Einschlagen der Stauden noch mehr. Sie können dann notfalls sogar draußen überwintern.

Das Pflanzen:

Bei der Pflanzung ist zu beachten, daß jede Staude genügend Platz für ihre ober- und unterirdische Entwicklung braucht. Zu enges Pflanzen bedingt kümmerliches Wachstum, zu weites Pflanzen begünstigt die Unkräuter. Niemals dürfen Stauden mit trockenen Wurzeln gepflanzt werden, vor allem nicht die Staudengräser. Nach dem Pflanzen ist fest anzudrücken, im Bedarfsfall auch anzugießen. Stauden dürfen am endgültigen Standort nicht tiefer oder höher stehen, als sie im Anzuchtbeet gestanden haben. Dies ist am Wurzelhals leicht erkennbar. Die Herbstpflanzung der Stauden ab September bietet den Vorteil, daß die Pflanzen noch vor Winterbeginn einwachsen können, wenn im Boden ausreichend Feuchtigkeit dazu vorhanden ist. Im Frühjahr kann dann sofort ein kräftiges Wachstum einsetzen. Nach Anfang November ist allerdings das Pflanzen von Aster amellus, Lupinen, Chrysanthemum maximum sowie Chrysanthemum-Indicum-Hybriden nicht mehr empfehlenswert und sollte besser aufs Frühjahr verschoben werden. Die im Herbst gepflanzten Stauden erhalten als Schutz vor den härtesten Winterfrösten eine leichte Decke aus verrottetem Dünger, Torfmull oder altem Staudenkraut.

Bei Frühjahrspflanzung fallen diese Schutzmaßnahmen weg, jedoch haben dann die Pflanzen, noch ungenügend eingewurzelt, oft unter der frühsommerlichen Trockenheit zu leiden und können sich im ersten Jahr nicht voll entfalten.

Die Pflegearbeiten:

Unkräuter, die sich zwischen den Staudenpflanzen entwickeln, müssen regelmäßig und rechtzeitig vernichtet werden. Das geschieht am besten durch flaches Hacken, das gleichzeitig über die bessere Durchlüftung des Bodens auch dem Wachstum der Staude zugute kommt. Das Graben mit dem Spaten in einer Staudenpflanzung ist eine Unsitte, die nur Wurzelschäden hervorruft, aber keinen Nutzen bringt. Zur weiteren Pflege der Staudenpflanzungen gehört gelegentliche Wassernachhilfe bei Trockenheit. Vor allem sind alte Exemplare von Phlox, Delphinium, Helenium, Heliopsis und Rudbeckia dafür besonders dankbar.

Um die Rabatte stets in Ordnung zu halten, müssen abgeblühte Pflanzen hin und wieder zurückgeschnitten werden. Bei Delphinium, Heliopsis, Lupinen und Skabiosen führt dieser kleine Eingriff zu willkommenem Nachflor. Einige Stauden mit dekorativen, oft wochenlang haltbaren Samenständen, sollte man beim Zurückschneiden schonen. Dazu gehören Alyssum argenteum, Anemone vitifolia, Pulsatilla vulgaris, Dyras octopetala und auch die meisten Staudengräser. Gräser schneidet man ohnehin erst im Frühjahr zurück, da bei Herbstrückschnitt Frost und Winternässe bis ins Pflanzeninnere dringen und dort Schaden anrichten können.

Die Düngung:

Nach dem zweiten Standjahr ist eine jährliche Nachdüngung der Staudenflächen unerläßlich, um der Vergreisung der Pflanzen vorzubeugen. Empfehlenswert ist es, im Winter die Pflanzung mit einer dünnen Schicht von verrottetem Stallmist, unkrautfreier Komposterde oder Torfkompost zu überstreuen. Zusätzlich kann im März noch ein Mineralvolldünger in einer Gabe bis zu 30 g je Quadratmeter ausgestreut werden. Dieses Düngemittel ist wasserlöslich und im Bedarfsfall, vor allem bei den Starkzehrern Delphinium, Phlox und Lupinen, auch im Sommer als Kopfdünger anwendbar.

Winterschutzmaßnahmen:

Fest eingewurzelte Stauden haben keinen Winterschutz nötig. Ausnahmen bilden die wenigen Stauden, denen wir infolge ihrer besonderen Schönheit eine etwas geringere Winterhärte verzeihen, und die wir deshalb auch mit etwas Reisig oder altem Staudenkraut gegen zu harte Fröste schützen, so z. B. Anemone hupehensis, Incarvillea und manche Etagenprimeln in gefährdeten Gegenden.

Bei starken Barfrösten sind auch alle kleinen Stauden alpiner Herkunft gefährdet, weil ihnen dann die schützende Schneedecke fehlt. Etwas Deckreisig, altes Staudenkraut oder trockener Torfmull helfen auch hier. Aber Vorsicht bei allen Wintergrünen! Hier kann das Abdecken tödlich werden. Die gefährlichste Zeit für die Wintergrünen ist der Spätwinter mit seinen starken Temperaturunterschieden zwischen Tag und Nacht. Leicht kommt es dann zu Vertrocknungsschäden an den grünen Trieben, wenn die Blätter schon aufgetaut, die unteren Stengelteile jedoch noch fest gefroren sind. Durch lockeres Überdecken mit vorjährigen Staudenstengeln, Fichtenreisig oder alten Rohrmatten erreichen wir schon genügend Sonnen-, Wind- und Frostschutz. Dies betrifft vor allem die Polsterpflanzen wie Acaena, Aubrieta, Helianthemum und Iberis.

Anwendungsbeispiele für Stauden in Klein- und Siedlergärten

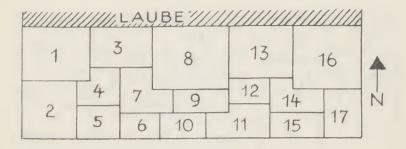
Nachstehend haben wir einige Anregungen zum Umgang mit unserem Pflanzenmaterial ausgearbeitet. Dabei wurden verschiedene Aufgabenstellungen in kleinen und großen Gärten sowie auf dem Friedhof berücksichtigt. An Hand der Pläne und Pflanzlisten können diese Beispiele von jedem Gartenfreund in die Natur übertragen werden. Wir sind gern bereit, für Sie diese Kollektionen zusammenzustellen. Bitte geben Sie in Ihrer Bestellung nur die Überschrift des gewünschten Beispiels an. Geringfügige Veränderungen der Pflanzlisten müssen wir uns im Interesse einer kompletten Auslieferung vorbehalten.

Rabatte an der Südseite einer Laube

Blühhöhepunkt Juni/Juli

 $3.0 \times 1.0 \text{ m} = 3.0 \text{ m}^2$ 25 Stauden Pflanzfläche

Pflanzenbedarf Kosten für die Stauden 40,- M



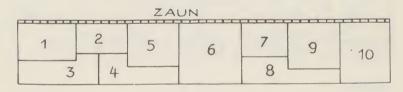
Pflanzliste

Position	Anzahl	Art
1	1	Delphinium 'Finsteraarhorn'
2	1	Chrysanthemum max. 'Septemberschnee'
3	1	Achillea 'Coronation Gold'
4	1	Chrysanthemum cocc. 'Dark Crimson'
5	1	Stipa capillata
6	3	Dianthus 'compactus Eydangeri'
7	1	Coreopsis verticillata 'Grandiflora'
8	1	Helenium 'Blütentisch'
9	3	Erigeron 'Rosa Triumph'
10	1	Salvia 'Mainacht'
11	5	Veronica incana
12	1	Iris 'Ola Kala'
13	1	Heliopsis 'Hohlspiegel'
14	1	Papaver 'Rosenpokal'
15	1	Gypsophila 'Rosenschleier'
16	1	Phlox 'BS Feuerpyramide'
17	1	Geranium grandiflorum 'J. Varietät'

Großstaudenrabatte am Zaun

Blühhöhepunkt September Oktober $6.0 \times 1.0 \,\mathrm{m} = 6.0 \,\mathrm{m}^2$ Pflanzfläche

Pflanzenbedarf 18 Stauden Kosten für die Stauden 20,- M



Position	Anzahl	Art
1	1	Aster n.a. 'Abendsonne'
2	1	Calamagrostis acutiflora 'Stricta'
3	3	Aster dumosus 'Silberball'
4	3	Aster amellus 'Blütendecke'
5	1	Aster n.b. 'Dauerblau'
6	1	Rudbeckia nitida 'Herbstsonne'
7	1	Chrysanthemum 'Kupfergoldstern'
8	5	Rudbeckia fulgida var. deamii
9	1	Aster n.a. 'Rosa Sieger'
10	1	Miscanthus japonicus

Kleinstaudenrabatte im Halbschatten

Blühhöhepunkt

Mai

Pflanzfläche

 $3.0 \times 1.2 \,\mathrm{m} = 3.6 \,\mathrm{m}^2$ 35 Stauden

Pflanzenbedarf

Kosten für die Stauden

30,- M



Pflanzliste

Position	Anzahl	Art
1	1	Geum coccineum 'Borisii'
2	3	Iberis sempervirens 'Findel'
3	3	Iris-Barbata-Nana 'Schneekuppe'
4	3	Iris-Barbata-Nana 'Blauer Pfeil'
5	3	Phlox subulata 'Leuchtstern'
6	3	Doronicum orientale
7	3	Primula denticulata 'Alba'
8	2	Aubrieta 'Blue Emperor'
9	1	Dicentra spectabilis
10	3	Epimedium x rubrum
11	2	Carex montana
12	1	Bergenia cordifolia 'Purpurkönigin'
13	2	Waldsteinia geoides
14	5	Tiarella cordifolia

Rabatte an der Nordseite einer Laube

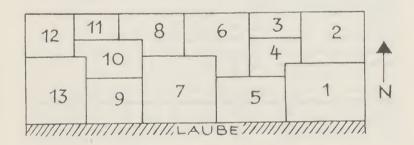
Blühhöhepunkt

Juli/August

Pflanzfläche

 $3.0 \times 1.0 \text{ m} = 3.0 \text{ m}^2$ 25 Stauden

Pflanzenbedarf Kosten für die Stauden 30.- M



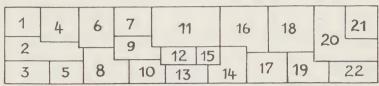
Position	Anzahl	Art
1	1	Cimicifuga cordifolia
2	1	Anemone 'Septembercharme'
3	3	Heuchera sanguinea 'Splendens'
4	1	Astilbe 'Martha Illing'
5	1	Hosta sieb. 'Elegans'
6	5	Tiarella cordifolia
7	3	Astilbe 'Feuer'
8	3	Epimedium x rubrum
9	1	Deschampsia caespitosa 'Tardiflora'
10	1	Polystichum setiferum 'Wollastonii'
11	3	Saxifraga umbrosa
12	1	Hosta fortunei 'Aureomaculata'
13	1	Cimicifuga racemosa

Rabatte in sonniger Lage am Gartenweg

Blühhöhepunkt Juli/August

 $6.0 \times 1.2 \,\mathrm{m} = 7.2 \,\mathrm{m}^2$ 60 Stauden Pflanzfläche

Pflanzenbedarf Kosten für die Stauden 65,- M



GARTENWEG

Pflanzliste

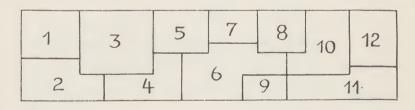
Position	Anzahl	Art
1	3	Lilium davidii var. willmottiae
2	4	Chrysanthemum maximum 'Septemberschnee'
3	3	Campanula posch. 'Stella'
4	1	Heliopsis 'Sonnenschild'
5	2	Nepeta faassenii
6	3	Gaillardia 'Tokayer'
7	1	Achillea filip. 'Goldplatte'
8	3	Coreopsis vertic. 'Grandiflora'
9	4	Salvia x sup. 'Rügen'
10	1	Gypsophila 'Rosenschleier'
11	2	Monarda 'Präriebrand'
12	1	Limonium latifolium 'Violetta'
13	3	Molinia coerulea 'Variegata'
14	7	Sedum spurium 'Purpurteppich'
15	2	Lilium regale
16	1	Panicum virgatum 'Rotstrahlbusch'
17	4	Helianthemum 'Gelbe Perle'
18	1	Helenium 'Rotkäppchen'
19	8	Campanula carpatica
20	3	Phlox 'Füllhorn'
21	1	Phlox 'Düsterlohe'
22	2	Rudbeckia fulgida var. deamii

Kleinstaudenrabatte als Flächenpflanzung in voller Sonne

Juni/Juli Blühhöhepunkt

Pflanzfläche $5.0 \times 1.2 \,\mathrm{m} = 6.0 \,\mathrm{m}^2$

Pflanzenbedarf 60 Stauden Kosten für die Stauden 45,- M



Position	Anzahl	Art
1	3	Stachys olympica
2	5	Helianthemum 'Golden Queen'
3	7	Achillea umbellata
4	6	Sedum album 'Coral Carpet'
5	3	Centaurea incana
6	10	Sedum spurim 'Purpurteppich'
7	3	Sesleria coerulea
8	3	Geranium sang. 'Album'
9	3	Festuca cinerea
10	5	Campanula carpatica
11	7	Anaphalis triplinervis
12	5	Coreopsis verticillata 'Grandiflora'

Bepflanzung einer Steinkante längs des Gartenweges

Blühhöhepunkt

Mai

Pflanzfläche Pflanzenbedarf $5.0 \times 0.4 \,\mathrm{m} = 2.0 \,\mathrm{m}^2$

Kosten für die Stauden

20 Stauden 20,- M

Pflanzliste

Position	Anzahl	Art
1	3	Campanula portenschl. 'Birch Hybrid'
2	2	Cerastium tomentosum
3	3	Phlox subulata 'Leuchtstern'
4	2	Potentilla 'Goldklumpen'
5	1	Iberis semp. 'Findel'
6	2	Arabis 'Rosabella'
7	2	Aubrieta 'Blue Emperor'
8	3	Dianthus compactus 'Eydangeri'
9	2	Veronica prostrata

Flächenpflanzung im Schatten von Bäumen

Blühhöhepunkt

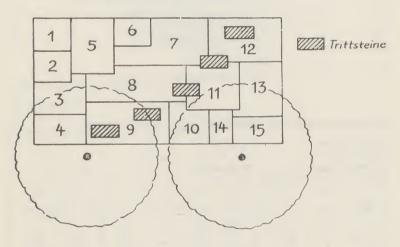
Mai/Juni

Pflanzfläche

 $4.0 \times 2.0 = 8.0 \text{ m}^2$ 85 Stauden

Pflanzenbedarf

Kosten für die Stauden 80,- M



Position	Anzahl	Art	
1	1	Hosta sieboldiana 'Elegans'	
2	3	Astilbe 'Brautschleier'	
3	7	Epimedium x rubrum	
4	7	Saxifraga trifurcata	
5	4	Astilbe 'Feuer'	
6	1	Deschampsia caespitosa 'Tardiflora'	
7	10	Bergenia 'Silberlicht'	
8	10	Viola odorata 'Charlotte'	
9	7	Arabis procurrens	
10	7	Waldsteinia geoides	
11	7	Tiarella cordifolia	
12	10	Astilbe cinensis var. pumila	
13	5	Heuchera sanguinea 'Splendens'	
14	3	Astilbe 'Cattleya'	
15	3	Hosta undulata 'Univittata'	

Sortimentsangebote

Unsere Sortimente dienen der Auswahlerleichterung für Anfänger wie für Kenner. Sie enthalten zum jeweiligen Thema sorgfältig ausgewählte und aufeinander abgestimmte Pflanzen.

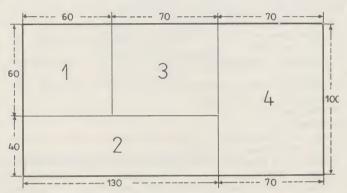
5 Neuzüchtungen der letzten Jahre, bisher nur selten in Gärten anzutreffen 10,00 5 Staudengräser für sonnigen Standort, graziöse halbhohe und hohe Büsche mit elegantem Halmwurf 8,00 5 Helenium in Rot, Braun und Gelb, wichtig für die Sommerrabatte und als Bienenweide 8,00 5 hohe Bartiris (Iris germanica) in prächtigen Farbtönen, wertvoll für den Schnitt 15,00 5 Iris-Neuheiten, Züchtungen und Einführungen der letzten Jahre in unvergleichlich schönen Farben 25,00 10 Flammenblumen (Phlox) bringen ein kräftiges Farbspiel für viele Sommerwochen 8,00 10 Rittersporne (Delphinium), Blickfang auf der Staudenrabatte im Frühsommer 10,00 10 Winterastern (Chrysanthemum) in farbenfroher Mischung, letzter Höhepunkt im Gartenjahr 8,00 10 Herbstastern, neue Sorten in bunter Vielfalt, 80–120 cm hoch, gute Bienenweide 12,00 10 Berg- und Kissenastern, niedrig bleibend, eine dichte Blütenpracht im Spätsommer und Herbst 8,00 10 Astilben und Herbstanemonen, prachtvolle Halbschattenblüher für Sommer und Herbst 10,00 10 herbstblühende Stauden, ausgewählt nach Farbe, Form und langem Flor 10,00 10 Schnittstauden des Sommers für bunte Sträuße zu vielerlei Anlässen 10,00
10,00
Für den Steingarten
5 Seltenheiten und Raritäten, an denen Sie Ihre Freude haben werden
Für Sonderpflanzungen
5 Freiland-Kakteen, absolut winterhart und sonnenhungrig

Stauden und Baukastensystem

Um Ihnen beim Ausgestalten Ihres Gartens noch besser helfen zu können, entwickelten wir für Sie ein Modellsystem aus "Gartenbausteinen", dessen Grundelement, eine rechteckige Pflanzfläche von 1×2 m jeweils vier in Blütezeit, Farbe und Wuchseigenschaften aufeinander abgestimmte Staudenarten enthält. Mit diesen Bausteinen können Sie in Einzelstellung oder in beliebiger Zueinanderordnung am Sitzplatz, an der Terrasse, am Rasen, längs des Weges oder einer Hecke und noch an vielen anderen Stellen des Gartens individuell gestaltete Staudenpflanzungen schaffen.

Bei Bestellung bitte nur den Baustein-Buchstaben angeben. Geringfügige Änderungen in der Arten- oder Sortenzusammensetzung müssen wir uns im Interesse einer vollständigen Belieferung vorbehalten.

Grundmaße unseres Gartenbausteins in cm und Aufteilung der Pflanzflächen



Bausteine für sonnige Standorte

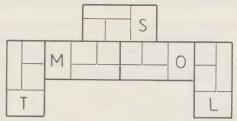
Buch- stabe	Posi- tion	Art/Sorte	Anzahl	Gesamt- preis
A	1	Echinops humilis "Blue Globe"	2	
	2	Rudbeckia fulgida "Goldsturm"	5	
	3	Helenium "Blütentisch"	2	
	4	Phlox "Flammenkuppel"	3	18,00
В	1	Monarda "Präriebrand"	1	
	2	Geranium sanguineum "Album"	7	
	3	Heliopsis "BS Goldspitze"	1	
	4	Erigeron -Hybride "Adria"	6	18,00
С	1	Veronica teucrium "Knallblau"	4	
	2	Festuca cinerea	8	
	3	Sedum spurium "Purpurteppich"	7	
	4	Achillea filipendulina "Coron. Gold"	5	18,00
D	1	Hemerocallis "Hyperion"	2	
	2	Glyceria aquatica "Variegata"	4	
	3	Tradescantia "Karin"	4	
	4	Iris sibirica "Blue Moon"	4	18,00
E	1	Anemone hupeh. "Honorine Jobert"	4	
	2	Carex montana	6	
	3	Sedum telephium "Herbstfreude"	3	
	4	Aster amellus "Blütendecke"	5	20,00
F	1	Delphinium-Hybride "Blauwal"	1	
	2	Chrysanthemum max.		
		"Septemberschnee"	4	
	3	Lychnis chalcedonica	4	
	4	Oenothera tetragona "Hohes Licht"	5	20,00
G	1	Salvia x superba "Rügen"	4	
	2	Sedum floriferum	8	
	3	Silene martima "Weißkehlchen"	8	
	4	Rudbeckia fulgida "Goldsturm"	5	24,00
H	1	Liatris spicata	5	
	2	Stachys olympica "Silberteppich"	8	
	3	Eryngium planum "Blauer Zwerg"	4	
	4	Coreopsis verticillata	8	24,00
I	1	Campanula posch. "Stella"	5	
	2	Prunella incisa "Rubra"	8	
	3	Hieracium villosum	5	
	4	Geranium sanguineum "Album"	8	24,00

Buch- stabe	Posi- tion	Art/Sorte	Anzahl	Gesamt- preis
K	1	Anaphalis triplinervis	4	
	2	Dianthus "BS Rosenlicht"	6	
	3	Festuca cinerea	4	
	4	Helianthemum "BS Goldring"	8	24,00
Bausteir	ne für ha	albschattige Standorte		
L	1	Aconitum napellus "Spark's Var."	3	
	2	Hosta undulata "Univittata"	5	
	3	Campanula pers. "Grandifl. Alba"	6	
	4	Astilbe "Erfurt"	6	20,00
M	1	Iris sibirica "Weißer Orient"	2	
	2	Tradescantia "Rosi"	5	
	3	Trollius chinensis "Golden Queen"	3	
	4	Geranium "Johnson's Varietät"	6	20,00
N	1	Lythrum salicaria "Rakete"	4	
	2	Geranium sanguineum "Album"	7	
	3	Iris sibirica "Caesar's Brother"	3	
	4	Ligularia "Sommergold"	4	20,00
0	1	Hosta fortunei "Aureomarginata"	3	
	2	Heuchera sanguinea "Scintillation"	6	
	3	Campanula "Grandifl.		
		Coerulea"	6	
	4	Aquilegia caerulea "Spezialrasse"	7	20,00
P	1	Hemerocallis "Rote Flamme"	2	
	2	Lysimachia nummularia	10	
	3	Ajuga reptans "Atropurpurea"	8	
	4	Geranium platypetalum	6	24,00
Baustein	e für sc	hattige Standorte		
Ω	1	Deschampsia caespitosa "Tardiflora"	⁴ 3	
	2	Primula-Hybride		
		"Ostergruß"	10	
	3	Saxifraga umbrosa "Aureopunctata"	['] 5	
	4	Tiarella cordifolia	10	18,00
R	1	Pulmonaria angustifolia "Azurea"	;}	
	2	Primula-JulHybr. "Schneeriesin"	6	
	3	Heuchera sang. "Gracillima"	6	
	4	Epimedium x rubrum	6	20,00
S	1	Cimicifuga cordifolia	1	
	2	Carex morrowii "Variegata"	5	
	3	Hosta sieboldiana "Elegans"	3	
	4	Astilbe chinensis "Pumila"	5	20,00
T	1	Luzula nivea	4	
	2	Primula japonica	6	
	3	Hosta tokudama	3	
	4	Bergenia "Schneekönigin"	5	24,00
U	1	Polygonatum commutatum	3	
	2	Omphalodes verna "Grandiflora"·	8	
	3	Lathyrus vernus "Albo-Roseus"	3	
	4	Waldsteinia geoides	7	24,00

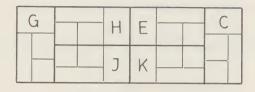
An einigen Beispielen zeigen wir Ihnen, wie unsere Bausteine zu Pflanzungen zusammengesetzt werden können:

am Wegrand

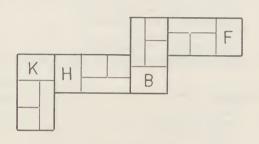




auf der Rabatte



am Rasen



Neuzüchtungen des Betriebes 1972 bis 1975

Arabis caucasica 'BS Märzschnee' (1975) Aster dumosus 'Silberteppich' (1972)

Aster novi-belgii 'Brigitte' (1972)

- 'BS Helene' (1975) - 'BS Karminkuppel' (1975)

- 'BS Violetta' (1975)

Bergenia-Hybride 'Purpurkönigin' (1972)

Chrysanthemum-Indicum-Hybride 'Bronzeteppich' (1972)

Cimicifuga cordifolia 'BS Blickfang' (1975) Delphinium-Hybride 'Azurzwerg' (1973)

Dinthus gratianopolitanus 'BS Rosenlicht' (1975)

Eupatorium purpureum 'BS Glutball' (1975)

Helenium-Hybride 'BS Septembergold' (1975)

Helianthemum-Hybride 'BS Goldring' (1975)

Heliopsis helianthoides var. scabra 'BS Goldspitze' (1975)

Ligularia-Dentata-Hybride 'Sommergold' (1973)

Limonium latifolium 'Violetta' (1972)

Phlox-Paniculata-Hybride 'BS Feuerpyramide' (1975)

- 'BS Juliglut' (1975)

- 'Karminvorläufer' (1972) - 'BS Redivivus' (1975) - 'Rosenlicht' (1973)

- 'BS Schaumkrone' (1975)

- 'Spätrosa' (1972)

Thalictrum aquilegifolium 'Kumulus' (1972)

Tradescantia-Andersoniana-Hybride 'Bärbel' (1974)

- - 'BS Eva' (1975)

- - 'Karin' (1974) - - 'Rosi' (1974)

Yucca filamentosa 'Fontane' (1973)

Neueinführungen des Betriebes 1972 bis 1975

Aster dumosus 'Jenny'

novae-angliac 'Alma'

novi-belgii 'Terry's Pride'

Astilbe-Arendsii-Hybride 'Martha Illing'

'Rotlicht

Campanula cochleariifolia 'Miranda Bellardii' Carex ornithopoda 'Variegata' Chrysanthemum maximum 'Septemberschnee'

'Piccolo'

Erigeron Hybride 'Adria'

Heuchera sanguinea 'Scintillation'

'Arctic Snow

Cliffs of Dover Firecracker'

- Midnight Blue

'Party Dress' 'Pequot'

'Rajah

'Kurier'

Iris germanica, Barbata-Nana-Gruppe

sibirica Blue Moon'

Lathyrus vernus 'Albo Roscus'

Lilium Hybride 'Abendsonne

Stachys olympica 'Silberteppich'

Zeichenerklärung

für vollsonnigen und trockenen Standort

für sonnigen Standort

für halbschattigen Standort

für vollschattigen Standort •

X für feuchten Standort

Staude mit geringen Pflegeansprüchen

Staude aus dem Angebot der Erzeugnisgruppe Baumschulen, Untergruppe Stauden

N als Nachbar geeignete Pflanzen

Verwendung (bei Gräsern)

WT Wassertiefe (bei Wasserpflanzen) Blühmonate (April Mai)

4 5

Blütenstauden

Acaena, Stachelnüßchen, Rosaceae () Immergrüner, schnellwachsender Bodendecker mit unscheinbaren Blüten.	
 microphylla, braunlaubig, starkwachsend. flache Teppiche bildend, 6/9, 5 cm N: Campanula, Polygonum affine, Sedum, Veronica incana 	0,50
Acantholimon, Igelpolster, Plumbaginaceae Steingartenstauden für durchlässigen, warmen Boden.	
 glumaceum, stachlige grüne Blattpolster, rosa Blüten, 7/8, 10 cm N: Campanula, Cerastium, Opuntia, Sedum, Sempervivum 	2,00
Achillea, Garbe, Compositae 🔾 🔾	
Pflegeleichte, robuste Sommerblüher von hohem Schnittwert. – filipendulina 'Coronation Gold', eine langblühende Goldgarbe mit gelben Flachdolden und silbergrauem Laub, Langeblü-	
her, für Trockensträuße geeignet, 6/8, 70 cm, +, = 'Goldplatte', große gewölbte Goldteller bis 15 cm Durchmes-	1,00
ser, Langeblüher, 6/8, 120 cm, +, =	1,00
- ptarmica 'Nana Compacta', dichtgefüllte weiße Edelgarbe,	
Langeblüher, 6/8, 50 cm	0,80
- umbellata, weißblühende Silbergarbe, dichte silbergraue Pol- ster bildend, 6/7, 20 cm, =	0,80



Achillea filipendulina 'Goldplatte', Goldgarbe

Aconitum, Eisenhut, Ranunculaceae 🔘 Ø	
Rabattenstaude für nährstoffreiche, kühle, humose Stand-	
orte.	
- napellus 'Spark's Vietät', dunkelvioletter Eisenhut mit breit-	
verzweigtem Blütenstand, Langeblüher, 7/8, 120 cm, =	1,00
N: Anemone, Astilbe, Cimicifuga, Monarda	
Ajuga, Günsel, Labiatae ○ Ø •	
Rasch wachsender Bodendecker mit intensiver Blattfärbung,	
nicht für vollsonnige, trockene Standorte.	
- reptans 'Atropurpurea', Purpurgünsel, lilablau blühend, bildet	
braunrote Blatteppiche, 4/5, 15 cm, =	0,40
N: Omphalodes, Tiarella, Waldsteinia	
Allium siehe unter Knollen- und Zwiebelgewächsen	
Althaea, Stockrose, Malvaceae \bigcirc \varnothing	
Dekorative Rabattenstaude, relativ kurzlebig.	
- rosea 'Plena', gefülltblühende Malve, in vielen Farben gemischt,	0.50
7/9, 180 cm, =	0,50
N: Helenium, Phlox, Rudbeckia, hohe Gräser	
Alyssum, Steinkraut, Cruciferae 🔾 🔾	
Wichtige Frühjahrs- und Frühsommerblüher.	
- argenteum, hellgelbe Blüten über dichten, breiten Büschen,	
silbrige Samenstände, 67, 30 cm, =	0,40
(Bild auf der inneren Umschlagseite)	



Anaphalis triplinervis, Silberimmortelle



Anemone vitifolia 'Albadura'. Sommeranemone

Ar	nemone, Anemone, Ranunculaceae 🗦 🗸	
	Vielgestaltige Gattung mit großen, meist schalenförmig nach	
	oben gerichteten Blüten.	
-	hupehensis var. japonica 'Charlotte', Spätsommeranemone mit	
	großen rosa Blütenschalen, 8/9, 80 cm, =	1,00
-	- var. japonica 'Heinrich', purpurrote Japananemone, halb-	
	gefüllt, 8/10, 60 cm, =	1,20
_	- 'Honorine Jobert', reinweiße japanische Herbstanemone,	1.00
	8/10, 80 cm, =	1,00
_	sylvestris, Frühlings-Waldanemone mit großen weißen Blüten,	1.00
	5/6, 40 cm, =	1,00
_	vitifolia 'Albadura', Sommeranemone, eine Bornimer Züchtung,	
	die sich durch ihre Wüchsigkeit und Winterhärte besonders auszeichnet, rosa-weiß, 7/9, 100 cm, =	1.20
	N: Astilbe, Cimicifuga, Dicentra, Digitalis, Geranium, Hosta	1,20
	iv: Astribe, Chriteriuga, Dicentra, Digitalis, Geranium, Hosta	

Anthemis, Kamille, Compositae 🔾 🔾	
Kleinstaude und Bodendecker für sonnige Standorte.	
- biebersteiniana, Bergkamille, hat fein zerteilte silbrige Blätter	
und goldgelbe Blüten, 5/6, 25 cm, =	0,80
- nobilis 'Plena', Römische Kamille, blüht monatelang mit voll-	
gefüllten weißen Blüten, sattgrüne Blattpolster, 6/9, 25 cm,	
+, =	1,00
N: Campanula, Veronica, Viola cornuta	



Anthemis biebersteiniana, Bergkamille

Aquilegia, Akelei, Ranunculaceae 🕥 Ø Schnitt- und Rabattenstaude mit eleganten Blüten und deko- rativen Blättern.	
- caerulea 'Rotstern', bringt große, sternförmige Blüten, schar- lachrot mit weißer Korolle, 5/6, 60 cm, =	0,80
 - 'Spezialrasse', langspornige Schmetterlingsakelei in bunter Mischung, 5/6, 70 cm, = N: Digitalis, Geranium, Iris sibirica, Trollius, Gräser 	0,50
Arabis, Alpenkresse, Cruciferae	
Polsterbildner für Steingärten und Trockenmauern.	
- x arendsii 'Rosabella', kräftig rosafarbene Sorte, guter Polster- bildner, 4'5, 15 cm, =	0,80
- caucasica 'BS Märzschnee', NEUZÜCHTUNG 1975, zeichnet sich	0,00
durch einen dichten Blütenteppich und sehr frühe Blütezeit	
aus, beginnt den Flor 14 Tage vor den anderen Sorten, 3/4,	1 20
15 cm	1,20
 'Plena', gefüllte weiße Alpenkresse, spät und lange blühend, Schnittwert, 4 5, 20 cm, = 	0,80
- procurrens, Schaumkresse, über festen, wintergrünen Polstern	-,
erhebt sich im Frühjahr ein dichtes weißes Blühen, sehr gu-	
ter Bodendecker für absonnige Standorte, 4/5, 15 cm, +, =	0,40
N: Aubrieta, Alyssum, Doronicum, Phlox subulata, Pulsatilla Armeria, Grasnelke, Plumbaginaceae ○	
Kleinstauden mit grasartigen, immergrünen Polstern, Ver-	
wendung im Steingarten und als Kantenpflanzen.	
- maritima 'Alba', hat wintergrüne Polster und weiße Blütenköpf-	
chen, 5 6, 15 cm, =	0,50
 - 'Düsseldorfer Stolz', ebenfalls wintergrün mit gedrungenen Polstern und einer Fülle karminroter Blütenköpfchen, 5/6 	
und rem., 15 cm, =	0,80
N: Campanula, Potentilla, Sedum, Veronica, Viola cornuta	

Aruncus, Geißbart, Rosaceae ○ Ø ●

Langlebige Großstaude für Rabatte und Einzelstellung, wächst in jedem Gartenboden.

sylvester var. sinensis, eleganter Geißbart mit reinweißen Blü-

blätter und cremeweiße Blüten, 6/7, 150 cm, +, = N: Aconitum, Astilbe, Delphinium, Digitalis, Geranium platypetalum



Aruncus sylvester var. sinensis 'Zweiweltenkind', Geißbart

Aster, Aster, Compositae

Unser Astern-Sortiment konnte durch Neuzüchtungen und Neueinführungen auf einen qualitativ hohen Stand gebracht werden. Von einigen überholten Sorten haben wir uns ge-

Staudenastern haben ihren Hauptreiz als zuverlässige, bunte Herbstblüher. Die Gattung ist jedoch so vielgestaltig, daß wir eine Unterteilung für gerechtfertigt halten:

Frühlingsastern (A. alpinus) sind niedrig, polsterbildend und eignen sich für Steingärten sowie Rabatten.

Bergastern (A. amellus) zeichnen sich durch Gesundheit, Blühwilligkeit, große Blüten und halbhohen Wuchs aus. Sie sind für Rabatten und Heidegärten geeignet.

Kissenastern (A. domusus) bleiben niedrig, kompakt, lassen aber nach einigen Jahren mit der Blühleistung nach und müssen dann umgepflanzt werden, geeignet für Wegeränder, Kanten und als Fläche.

Glattblattastern (A. novi-belgii) bringen das reichste Farbspiel aller Astern, werden meterhoch und höher und sind vorzügliche Rabattenstauden. In ungünstigen Lagen tritt gelegentlich Mehltaubefall ein.

Rauhblattastern (A. novae-angliae) überzeugen durch ihre Anspruchslosigkeit und Gesundheit. Es sind hohe Rabattenstauden.

Früh	lingsastern	
Aster	r alpinus 'Albus', weiß blühende Alpenaster, dichte Polster	
	bildend, 5, 25 cm, =	0,50
	'Superbus', großblumige blaue Alpenaster, 5, 30 cm	0,60
	N: Achillea umbellata, Geum, Gypsophila, Saponaria	

Herbstastern Übersicht

	Höhe in cm
hellila	60
silberblau	50
rosarot	40
purpurrot	40
rosa	40
hellkarminrot	150
lachsrot	90
rubinrot	120
karminrot	80
	80
lavendelblau	100
blauviolett	50
	50
	40
G GIIII GIII G	
reinblau	30
	40
	40
	40
SHOCIOIAA	10
lacherosa	150
1401131034	100
lavendelblau	80
	80
	120
	100
	60
Ratifffffot	00
klarblau	120
	150
	rosarot purpurrot rosa hellkarminrot



Aster amellus 'Rosa Erfüllung', Bergaster, Text S. 19

Sortimentsangebote
10 Herbstastern, neue Sorten in bunter Vielfalt, 80-120 cm hoch,
gute Bienenweide
10 Berg- und Kissenastern, niedrig bleibend, eine dichte Blüten-
pracht im Spätsommer und Herbst 8,00



Aster dumosus 'Jenny', Kissenaster



Aster dumosus 'Judith', Kissenaster

Kissenastern	
Aster dumosus 'Herbstgruß vom Bresse	rhof', großblütigste aller
rosaroten Kissenastern, bildet ge	schlossene, halbkugelige
Büsche, 9/10, 40 cm, =	1,00
- Jenny', NEUEINFÜHRUNG, ourpu	rrot, kompakt, gesund,
ine Überra chung für jeden Garter	n, 9/10, 40 cm 1.00
- 'Judith', NEUEINFÜHRUNG, die o	
bilden ein dichtes Kissen, bester N	Jachbar für 'Jenny', 9/10,
40 cm	
'Lady in Blue', niedrige, reinblaue	
Blüten, 9 10, 30 cm, =	
'Prof. A. Kippenberg', strahlend law	
9 10, 40 cm, =	
'Silberball', reizvolle, reinweiße Sc	orte, sehr reichblühend.
halbgefüllt, 9 10, 40 cm	
'Silberteppich', NEUZÜCHTUNG 197	2. großblumige klar sil-
berblaue Kissenaster, fällt durch F	Robustheit. Starkwüchsig-
keit und Gesundheit auf, 9 10, 40 cm	1. = 1.00
N: Rudbeckia fulgida, Sedum telep	hium, Pennisetum

Rauhblattastern

n.	auı	iolattastern	
A	ste	r novae-angliae 'Abendsonne', hellkarminrot, mehltaufrei, be-	
_		sonders großblütig, wertvoll zum Schnitt, 9/10, 150 cm, = 'Alma', NEUEINFÜHRUNG, diese lachsrote Sorte wirkt schon auf große Entfernung durch die Leuchtkraft ihrer neuartigen Farbe, wird nur halbhoch, ist stämmig und gesund, 9/10,	1,20
		80 cm	1,20
-	_	'Rosa Sieger', eine neue Bornimer Rauhblattaster in klarem	
		Lachsrosa mit großen, wetterfesten Blüten, 9/10, 150 cm, =	1,20
-	-	'Rubinschatz', eine Fülle dunkelrubinroter Blüten bei völlig gesundem Blattwerk stellt den Wert dieser Sorte dar, 9/10,	
		130 cm, =	1,20
		N: Chrysanthemum-Indicum-Hybriden, Helenium, Rudbeckia nitida	



Aster novae-angliae 'Alma', Rauhblattaster

Aster novi-belgii 'Blaue Nachhut', späte klarblaue Aster mit gelber Mitte, sehr gesund und standfest, 10, 120 cm, + 'Brigitte', NEUZÜCHTUNG 1972, hellavendelblaue, enorm 1,00 reichblühende Sorte, gut verzweigt, standfest, Schnittwert, 9/10, 100 cm 'BS Helene', NEUZÜCHTUNG 1975, bringt große, lavendelblaue Blüten mit gelber Mitte, blüht bis zum Frost, mehltauwiderstandsfähig, 10, 80 cm 'BS Karminkuppel', NEUZÜCHTUNG 1975, die auffallend karminroten Blüten bilden eine geschlossene Kuppel, 9/10, 80 cm 'BS Violetta', NEUZÜCHTUNG 1975, sehr reichblühend, violett mit honiggelber Mitte, besonders für Einzelstellung oder kleine Gruppen, wenig mehltauanfällig, 9/10, 80 cm 2,00 'Crimson Brocade', bestes Weinrot, mit goldbrauner Mitte, Wuchs mittelstark, 9/10, 80 cm, = 'Dauerblau', straff gebaute Blütentürme halten wochenlang 1.50 1.50 1.50 großblumig, kompakter Wuchs, 9 10, 60 cm 'Weißer Elefant', bringt hohe, spitze, weiße Blütenpyramiden, Gegenspieler zu 'Blaue Nachhut', 10, 150 cm, + 1.00 N: Chrysanthemum-Indicum-Hybriden, Helenium, Heliopsis, Gräser Astilbe, Astilbe, Saxifragaceae 🛭 🔵 Wichtige Halbschattenblüher, bei genügend Bodenfeuchtigkeit auch für sonnigen Standort geeignet, hoher Schmuckwert der Blätter. -Arendsii-Hybride 'Brautschleier', Blütenstände schleierartig überhängend, weiß, 7, 60 cm, 1,00 'Cattleya', starkwüchsige Universalsorte in Orchideenrosa, 1.20 1.20 80 cm, = 1.20



Astilbe-Arendsii-Hybride 'Hildegard', Astilbe

lem, klarem Rosa, auffallend große Blütenstände, 7 8, 80 cm - 'Martha Illing', NEUEINFÜHRUNG, rosa blühende Züchtung	1 20
	1,20
mit ornamentalem, bronzegetöntem Laub, 7, 80 cm, = 'Rotlicht', NEUEINFÜHRUNG, hat leuchtendrote Blüten über	1,20
olivgrunem Laub, 7/8, 90 m.	1,20
 chinensis var. pumila, einzige Kriechastilbe, bestens geeignet zur Flächenbepflanzung im Halbschatten, Blüten niedrig, 	
spät, lilarosa, 8/9, 25 cm, +, =	1,20
Japonica-Hybride 'Bronzelaub', frühe, niedrige, zartrosa blü-	
hende Sorte mit intensiver Blattfärbung, 6/7, 40 cm, = 'Erfurt', früh, karminrosa, sehr blühwillig, kompakter Wuchs,	1,20
6/7, 50 cm, =	1,20
'Federsee', bringt dunkelkarminrote, federbuschige Rispen,	
Blätter bronzefarben, 6/7, 50 cm, =	1,20
 - 'Red Sentinel', federartige, tiefrote Blütenrispen, 7, 60 cm - Simplicifolia-Hybride 'Atrorosea', niedrige, kompakte Sorte in 	1,20
auffallendem, dunklem Rosa, 7/8, 40 cm	1,20
- thunbergii 'Prof. van der Wielen', reinweiß, starkwüchsig, Blü-	
ten an der Spitze überhängend, dekorative Blätter, 8, 100 cm	1,20
'Straußenfeder', eine der besten Astilbenzüchtungen, hat	
breitverzweigte, überhängende Rispen in kräftigem Lachs-	
rosa, 8, 90 cm	1,20
N: Cimicifuga, Geranium grandiflorum, Hosta, Primula,	
Deschampsia, Farne	
Aubrieta, Blaukissen, Cruciferae	
Bekannte, frühjahrsblühende Polsterstauden für einen kalk-	
haltigen, warmen Standort.	
Hybride 'Blue Emperor', großblütige, sehr wüchsige Sorte in Blauviolett, bildet dichte Polster, 4/5, 10 cm, =	1 00
in Blauwolott hilder dichte Polster 4/5 III.cm =	
	1,00
'Neuling', ebenfalls starkwüchsig in hellem Lavendelblau,	
'Neuling', ebenfalls starkwüchsig in hellem Lavendelblau, 4/5, 10 cm, =	0,80
 - 'Neuling', ebenfalls starkwüchsig in hellem Lavendelblau, 4/5, 10 cm, = - 'Rosenteppich', blüht überreich mit großen, karminrosa ge- 	0,80
 - 'Neuling', ebenfalls starkwüchsig in hellem Lavendelblau, 4/5, 10 cm, = - 'Rosenteppich', blüht überreich mit großen, karminrosa gefärbten Blüten, 4 5, 10 cm, = 	
 - 'Neuling', ebenfalls starkwüchsig in hellem Lavendelblau, 4/5, 10 cm, = - 'Rosenteppich', blüht überreich mit großen, karminrosa gefärbten Blüten, 4 5, 10 cm, = - 'Rubinkissen', bewährte, langeblühende Sorte in leuchten- 	0,80
 - 'Neuling', ebenfalls starkwüchsig in hellem Lavendelblau, 4/5, 10 cm, = - 'Rosenteppich', blüht überreich mit großen, karminrosa gefärbten Blüten, 4 5, 10 cm, = - 'Rubinkissen', bewährte, langeblühende Sorte in leuchtendem Rubinrot, 4 6, 10 cm, = 	0,80
 - 'Neuling', ebenfalls starkwüchsig in hellem Lavendelblau, 4/5, 10 cm, = - 'Rosenteppich', blüht überreich mit großen, karminrosa gefärbten Blüten, 4 5, 10 cm, = - 'Rubinkissen', bewährte, langeblühende Sorte in leuchtendem Rubinrot, 4 6, 10 cm, = - tauricola, das eigentliche "Blaukissen" gehört zu den unent- 	0,80 1,00 1,00
 - 'Neuling', ebenfalls starkwüchsig in hellem Lavendelblau, 4/5, 10 cm, =	0,80
 - 'Neuling', ebenfalls starkwüchsig in hellem Lavendelblau, 4/5, 10 cm, =	0,80 1,00 1,00
 - 'Neuling', ebenfalls starkwüchsig in hellem Lavendelblau, 4/5, 10 cm, =	0,80 1,00 1,00
 - 'Neuling', ebenfalls starkwüchsig in hellem Lavendelblau, 4/5, 10 cm, =	0,80 1,00 1,00
 - 'Neuling', ebenfalls starkwüchsig in hellem Lavendelblau, 4/5, 10 cm, =	0,80 1,00 1,00
 - 'Neuling', ebenfalls starkwüchsig in hellem Lavendelblau, 4/5, 10 cm, =	0,80 1,00 1,00 0,60

Bergenia, Bergenie, Saxifragaceae ○ Ø ● Immergrüne, unverwüstliche Stauden für universelle Verwendung.	
 - Hybride 'Purpurkönigin', NEUZÜCHTUNG 1972, purpurrot, reich und lange blühend, Blätter im Winter dunkelrot gefärbt, 4/6, 60 cm, +, = - 'Schneekönigin', NEUEINFÜHRUNG, frühblühend, hellrosa, großblütig, kräftiges, gesundes Laub, 4, 40 cm + - 'Silberlicht', NEUEINFÜHRUNG, weißblühend, später als vorhergehende Sorte, immergrün, 4/5, 40 cm, +, = N: Astilbe, Carex morrowii, Omphalodes verna, Rhododendron 	2,00
Brunnera, Kaukasus-Vergißmeinnicht, Boraginaceae ∅ ● Beliebte Frühjahrsstaude für halbschattige Rabatten. - macrophylla, reinblauer Massenblüher mit großen, herzförmigen Blättern und vergißmeinnichtartigen Blüten, 4/5, 50 cm, +, =	0,80



Campanula carpatica 'Spechtmeise', Karpatenglockenblume, Text S. 23

Campanula, Glockenblume, Campanulaceae 🔾 Ø
Die niedrigen Arten sind reichblühende Steingartenstauden
mit besonderer Eignung für Trockenmauern, Treppenwangen und Steinkanten. Die hohen Arten haben Bedeutung als wichtige Rabattenstauden mit Schnitteignung, auch für Halbschatten.

Sortimentsangebot

5 niedrige Glockenblumen, bewährte Langeblüher in Blau und Weiß 8,00



Campanula carpatica, Karpatenglockenblume



Campanula persicifolia 'Grandiflora Coerulea', Pfirsichblattglockenblume, Text S. 23



Campanula portenschlagiana 'Birch Hybrid', Teppichglockenblume

Niedrige Glockenblumen	
Campanula carpatica, großblütige Karpatenglockenblumen in	
Blau und Weiß, 6/8, 30 cm	0,40
'Blaumeise, bildet hellblaue große Schalenblüten, 6/8, 20 cm	1,20
– - 'Karpatenkrone', breitgeöffnete, klarblaue Blüten, 6/8,	
20 cm, =	1,20
– - 'Spechtmeise', Blüten dunkelblau, Wuchs kräftig, 6/8,	
30 cm, =	1,20
'Zwergmöve', reinweiße Sorte, kompakt wachsend, großblü-	4 00
tig, 6/8, 20 cm	1,20
var. turbinata 'Isabel', schalenförmige, violettblaue Blüten	4.00
mit ausgeprägten Kronenzipfeln, 6/8, 20 cm, =	1,20
cochleariifolia 'Miranda Bellardii', NEUEINFÜHRUNG, hell-	
blaue Zwergglockenblume mit auffallend großen Glöckehen,	
6 7, 10 cm	1,00
'Alba', Blütenglöckchen weiß, im Steingarten besonders reiz-	0.60
voll, 67, 10 cm	0,60
- garganica 'Hirsuta', Sternpolsterglocke, bildet immergrüne,	
graubehaarte Blattpolster, die im Mai mit unzähligen hell-	1.00
lilafarbenen Sternblüten besetzt sind, 5 6, 10 cm, =	1,00
 portenschlagiana, die dalmatische Teppichglocke ist eine nie versagende Mauerfugen- und Steingartenstaude, blaulila, 	
5 7 und rem., 10 cm	1,00
- 'Birch Hybrid', langblühende, besonders dunkelviolette und	1,00
großblumige Sorte, 5/8 und rem., 15 cm, =	1,50
- poscharskyana 'E.H. Frost', wertvolle weiße Sorte mit kleinem,	1,50
blauem Auge, Langeblüher, 6/9, 15 cm, +	1,50
'Stella', bringt eine Fülle dunkellila Sternglocken, unüber-	2,00
troffener Dauerblüher, 6/10, 15 cm, +, =	1,50
N: Armeria, Dianthus, Linum flavum, Silene maritima	-,
Hohe Glockenblumen	
Campanula latifolia, Waldglockenblume mit großen, bis 5 cm lan-	
gen Blüten, blau, gelegentlich auch weiß, 6/7, 100 cm	1,50
- persicifolia 'Grandiflora Alba', weiße Pfirsichblattglockenblu-	
me, hoher Schnittwert, $6/7$, $80 \mathrm{cm}$, $= \dots$	0,80
'Grandiflora Coerulea', leuchtendblaue Sorte mit seitlich ab-	
stehenden Schalenblüten, hoher Schnittwert, 6/7, 80 cm, =	0,80
N: Aquilegia, Astilben, Hosta, Farne	
Carlina, Silberdistel, Compositae O	
Anspruchslose, Sonne und Trockenheit vertragende, kalklie-	
bende Steingartenstaude.	
- acaulis var. caulescens, hohe Wetterdistel mit handtellergroßen,	
silberweißen Blütenköpfen, 7/9, 30 cm, =	1,00
N: Aster amellus, Festuca cinerea, Nepeta, Sedum cauticolum	
Centaurea, Flockenblume, Compositae 🔾 🔾	
Langlebige Stauden für Rabatte, z. T. auch für große Stein-	
gärten, viel Trockenheit vertragend.	
- dealbata 'Steenbergii', purpurrote Kornblume mit gefiederten,	1 50
unterseits weißfilzigen Blättern, 6/7, 60 cm, =	1,50
- incana, Polsterflockenblume, bildet silbergraue Polster, aus de-	
nen die rosafarbenen Blüten emporwachsen, 5/6, 30 cm,	0.80
+, = Chinana Farragium Stina	0,80
N: Achillea, Echinops, Eryngium, Stipa	



Carlina acaulis var. caulescans, Silberdistel, Text S. 23

Centranthus, Spornblume, Valerianaceae ○ Anspruchslose Staude für sonnigen, trockenen, kalkhaltigen Standort.	
 ruber 'Coccineus', blaugrün beblättert, karminrote Blüten, wichtiger Langeblüher für Rabatten, 6/9, 60 cm = N: Coreopsis, Erigeron, Nepeta, Oenothera 	0,80
Cerastium, Hornkraut, Caryophyllaceae 🔿 💍 Flächig wachsende Steingartenstaude für volle Sonne, viel	
Trockenheit vertragend. - tomentosum, bildet flache Silberteppiche an trockensten Standorten, Blüten weiß, 5 6, 10 cm, +, =	0,50
Ceratostigma, Bleiwurz, Plumbaginaceae Wertvolle herbstblühende Staude, als Bodendecker geeignet, leichter Winterschutz ist ratsam.	
 plumbaginoides, Chinesische Bleiwurz, bringt rein enzianblaue Blüten zusammen mit der roten Herbstfärbung der Blätter, liebt einen warmen, trockenen Standort, 8 10, 20 cm, N: Corcopsis verticillata, Oenothera missouriensis, Poly- 	1,50
gonum affine, Potentilla, Sedum Chelone, Schildblume, Scrophulariaceae 🔾 X Rabattenstaude für nahrhaften, nicht zu trockenen Boden,	
hoher Schnittwert. - obliqua, große, dunkelrosafarbene "Löwenmaulblüten" stehen in dichten Ähren über dem glänzend grünen Laub, 7/9,	1.00
80 cm N: Achillea, Campanula persicifolia, Tradescantia Chrysanthemum, Margarite, Compositae	1,00
Die wichtigsten Stauden dieser Gattung sind die Winterastern, die wir deshalb gesondert herausheben. Alle anderen sind aber ebenfalls wertvolle Steingarten und Rabattenstauden, besonders für den Schnitt.	
 arcticum, Polarmargerite, bildet selbst auf mageren Standorten dichte Blattpolster mit niedrigen, weißen Blüten, 9 10, 	
20 cm, =	0,60
tig, 9/10, 40 cm, = N: Aster amellus, Aster dumosus, Cotoneaster, Pennisetum, Sedum telephium	1,00
- coccineum 'Dark Crimson', großes, purpurrotes "Pyrethrum", 5/6, 70 cm, =	1,50
'Regent', sehr gute Schnitt- und Rabattenstaude, rot, einfach, standfest, 5/6, 70 cm, =	2,00
N: Erigeron, Delphinium, Iris sibirica, Scabiosa	



Cerastium tomentosum, Hornkraut, Text S. 24

die weißen Blüten dieser Sommermargerite fullen durch einen festen, diehten Blütenkranz auf, Herbstremontierer,
Schnittwert, 6/7 und 9/10, 70 cm, = 2,00
= - 'Sylvia', Edelweißmargerite, gefüllt, reinweiß, hoher Schnitt-
wert, 6/9, 60 cm, = 2,00
N: Delphinium, Monarda, Papaver, Scabiosa
- rubellum 'Septemberrose', bildet frischrosa Blütenbüsche von
lang anhaltender Wirkung, 9, 70 cm, = 1,00
Chrysanthemum-Indicum-Hybriden, Winteraster, Compositae
In jahrelanger züchterischer Arbeit gelang es, in unserem
Betrieb ein vielseitiges Sortiment an Winterastern aufzu-
bauen. Die Auswahl erfolgte nicht allein nach der Blüten-
größe, sondern auch nach der Winterhärte, der Wider-
standsfähigkeit gegen Herbstfröste und nach frohen, bun-
ten Herbstfarben.

Chrysanthemum-Indicum-Hybriden Übersicht

Sorte	Farbe	Höhe in cm
Blühbeginn Ende September		
'Bronzeteppich'	orangebraun	50
'Burgunder'	karminrot	80
'Lachsrote Wolke'	lachsrot	100
'Mandarine'	goldbraun	80
'Schneewolke'	weiß	50
Blühbeginn Anfang Oktober		
'Citrus'	zitronengelb	80
'Goldmarianne'	goldgelb	80
'Karminsilber'	karminrot	80
'Kupfergoldstern'	braunrot	80
'Manito'	rosalila	80
'Ordensstern'	goldbraun	60
'Rosensilber'	hellrosa	80
Blühbeginn Mitte Oktober		
'Karminriese'	karminrosa	120

	timentsanget						
10	Winterastern	(C)	hrysanthemum) in	farbenfroher	Mischung,	letz-
ter	Höhepunkt	im	Gartenjahr .				

Chrysanthemum-Indicum-Hybriden

-	Bronzet	eppich	', NEUZ	UCH	TUI	NG :	1972,	rotbrau	in bis orange,	
	gefüllt,	sehr r	eichblüh	end,	so	daß	ein	dichter	Blütenteppich	
	entsteht,	9/10,	50 cm,	= .						

1,00

8,00



Chrysanthemum rubellum 'Septemberrose', Herbstchrysanthemun, Text S. 25

Chrysanthemum-Indicum-Hybride 'Burgunder', große, einfache Blü-	
ten in dunklem Karminrot, 9/10, 80 cm, =	1,00
'Citrus', dichte, zitronengelbe Kuppeln, halbgefüllt, 10,	
80 cm, =	1,00
'Goldmarianne', in hellem Goldgelb mit bronzefarbenen	
Knospen, Fünfwochenblüher, 10, 80 cm, =	1,00
'Karminriese, sehr große, einfache Blüten in leuchtendem	
Karminrosa stehen auf straffen, hohen Stielen, 10,11,	
120 cm, =	1,00
'Karminsilber', vollgefüllte Sorte, karminrot mit silbrigen	
Spitzen, 10, 80 cm, =	1.00
'Kupfergoldstern', blüht halbgefüllt in kupfrigem, weit leuch-	,
tendem Braunrot, 10, 80 cm, =	1.00
'Lachsrote Wolke', lachsrote, gefüllte Blüten auf hohem Stiel-	_,50
gerüst, frühblühende Sorte, 9,10, 100 cm, =	1.00



Cimicifuga racemosa, Julisilberkerze, Text S. 27

Chrysanthemum-Indicum-Hybride 'Mandarine', ebenfalls frühblü-	
hend, orangebraun, gefüllt, 9/10, 80 cm	1,00
Schnitteignung, 10, 80 cm, =	1,00
'Ordensstern', Blüten mittelgroß, gefüllt, goldbraun, sehr lange Blütezeit, 10, 80 cm	1,00
'Rosensilber', schalenförmige, einfache Blüten in hellem Rosa, sehr reichblühend, 10, 80 cm, =	1,00
 - 'Schneewolke', schneeweißer, niedriger Massenblüher, gefüllt, Flordauer 8 Wochen, 9/10, 50 cm, = 	1,00
N: Alle Sorten untereinander, Aster novi-belgii, Aster novae-angliae, Pennisetum, herbstfärbende und Beerenschmuck-	
gehölze	
Cimicifuga, Silberkerze, Ranunculaceae Ø ●	
Langlebige, sehr dekorative Rabatten- und Solitärstauden für humosen, halbschattigen Standort. Die ornamentalen	
Blätter haben auch ohne Blüten einen hohen Schmuckwert.	
- cordifolia, Herzblattsilberkerze, hat cremeweiße Blütenstände,	
die wie Raketen aus dem ornamentalen Blattwerk empor-	0.00
schießen, 8/9, 180 cm, +, =	2,00
 - 'BS Blickfang', NEUZÜCHTUNG 1975, reinweiße Kerzen auf hellgrünen Stielen, straffstehend, besonders attraktiv vor 	
dunklem Hintergrund 8/9 160 cm	1.00
	4,00
- racemosa, Julisilberkerze, bildet schön geschwungene weiße Blütenstände, duftend, 7/8, 180 cm, +, =	3.00
- ramosa, Septembersilberkerze, hat besonders große Blütenstän-	3,00
de und angenchmen Duft, weiß, 9/10, 200 cm	4,00
- simplex 'Armleuchter', Oktobersilberkerze, blüht schneeweiß	1,00
mit leicht übergebogenen, stark verzweigten Rispen, duf-	
tend, besonders zierendes Blattwerk, $9/10$, 140 cm , $+$, $=$	3,00
N: Anemone vitifolia, Astilbe, Calamagrostis, Monarda,	5,00
dunkler Gehölzhintergrund	



Coreopsis verticillata 'Grandiflora', Netzblattstern

Coreopsis, Mädchenauge, Compositae Reich- und langeblühende Sommerstauden für Rabatte und Steingarten mit hohem Schnittwert.	
 grandiflora 'Tetra Riesen', ein großes, leuchtend gelbes Mäd- chenauge auf drahtigen Stielen, Langeblüher mit sehr guter 	
Schnitteignung, 6/9, 80 cm, =	1,00
 verticillata 'Grandiflora', Netzblattstern, die dichte Kuppel aus nadelartigen Blättern ist wochenlang von gelben Sternblü- 	
ten übersät, 6/9, 50 cm, +, =	1,00
N: Delphinium, Eryngium, Gaillardia, Salvia, Veronica Corydalis, Lerchensporn, Papaveraceae ∅ ●	
Anspruchsloser, niedriger Dauerblüher, besonders für schattige Trockenmauern.	
- lutea, Gelber Lerchensporn, neben Viola cornuta 'Blaues Wun-	
der' die längstblühende aller Kleinstauden, halbkugelige, feingefiederte Büsche bildend, samt sich selbst aus, 4/11,	
30 cm, =	0,50
N: Campanula portenschlagiana, Epimedium, Omphalodes, Vinca, Farne	
Cotula, Fiedermoos, Compositae O	

Dichter Teppichbildner für nicht zu trockenen Standort.

Cotula squalida, kleine bräunlichgrüne, fiederteilige Blättchen, wintergrün, Blüten unscheinbar, 6/7, 5 cm, =	0,60
Cyclamen siehe unter Knollen- und Zwiebelgewächsen	
Delphinium, Rittersporn, Ranunculaceae	
Die Züchtung der Rittersporne wird seit Jahrzehnten intensiv in Bornim betrieben. Als besonderer Erfolg der letzten Jahre hat die niedrige Sorte 'Azurzwerg' rasch viele Freunde gewonnen. Durch eine weitere neue Sorte in Weiß wurde ebenfalls langjährigen Wünschen unserer Kunden entgegen-	
gekommen.	
Rittersporne sind die wichtigsten "Gerüstbildner" auf den Staudenrabatten des Frühsommers. Zum optimalen Gedeihen brauchen sie ein hohes Nährstoffangebot, humusreichen Bo- den und einen sonnigen Stand.	
- grandiflorum 'Album', Chinesischer Zwergrittersporn, weißblü-	
hend, für Steingärten und Kleinstaudenbeete geeignet, 6/8,	
40 cm 'Blauer Spiegel', leuchtend enzianblaue Zwergsorte, Blätter	1,00
	08,0

Delphinium-Hybriden Übersicht

N: Coreopsis verticillata, Oenothera, Saponaria, Prunella

Sorte	Farbe	Höhe in cm
Blühbeginn Mitte Juni		
'Blauwal'	dunkelblau	180
'Kleine Nachtmusik'	dunkellila	80
'Morgentau'	hellblau	180
'Piccolo'	reinblau	100
'Völkerfrieden'	enzianblau	120
Blühbeginn Ende Juni		
'Ariel'	hellblau	150
'Azurzwerg'	mittelblau	100
'Berghimmel'	hellblau	180
'Finsteraarhorn'	dunkelblau	180
'Gajaneh'	weiß	120
'Malvine'	amethystrosa	180
'Reinweiß'	weiß	160
'Sternennacht'	dunkelblau	160
'Zauberflöte'	mittelblau	180

Sortimentsangebot

Delphinium-Hybriden

Belladonna-Gruppe

Locker gebaute, niedrige Sorten mit reichverzweigten Rispen, die, unmittelbar nach der Blüte zurückgeschnitten, willig remontieren, Blätter tief eingeschlitzt.

Delphinium-Hybride 'Azurzwerg', Rittersporn, Text S. 29





Delphinium-Hybride 'Morgentau', Rittersporn, Text S. 30

Delphinium-Hybride 'Piccolo' NEUEINFÜHRUNG, besonders stand- fest, strahlendblau, geschlossener Wuchs, 67, 10 cm, = - 'Völkerfrieden', enzianblau, von besonderer Leuchtkraft, re-	
montiert willig, $6/7$, 120 cm , $= \dots$	1,50
Pacific-Gruppe	
Hohe und halbhohe Sorten mit sehr großen Blüten, nicht	
immer standfest und relativ kurzlebig.	
'Reinweiß, riesenblumig, 6/7, 160 cm, =	2,00
Elantum-Gruppe	
Hohe und mittelhohe Sorten mit straffen Stielen, mittelgro-	
ßen Blüten und langen, dicht besetzten Blütenrispen.	
'Ariel', rein hellblauer, weißgeäugter Rittersporn, eleganter	
Aufbau der Blütenstände, 6/7, 150 cm, =	4,00
'Azurzwerg', NEUZÜCHTUNG 1973, erste niedrige Elatum-	
Sorte, leuchtendblau mit weißem Auge, standfest, 6/7,	
100 cm	4.00
100 0111	1,00

Delphinium-Hybride 'Finsteraarhorn', Rittersporn, Text S. 30



Delphinium-Hybride 'Berghimmel', klar hellblau mit weißem Auge, seit Jahrzehnten bewährte Sorte, 6/7, 180 cm	3,00
- 'Blauwal', lebensstark und standfest mit dunkelblauen, schwarz geäugten Blüten, 6/7, 180 cm, =	4.00
'Finsteraarhorn', eine Bornimer Sorte, die außergewöhn-	4,00
lichen Anklang fand, tief enzianblau mit schwarzem Auge, 6/7, 180 cm, =	4.00
- 'Gajaneh', NEUEINFÜHRUNG, straff stehender, halbhoher	
weißer Rittersporn, 6/7, 120 cm	4,00
rosa, hellblau gesäumt, Auge braun, 6/7, 180 cm, = - 'Morgentau', Frühsorte mit auffallend großen, hellblauen,	3,00
rosa getuschten Blüten, Auge dunkel, 6/7, 180 cm, =	4,00
 - 'Sternennacht', hat mittelgroße Blütenrispen in leuchtendem, weiß gesterntem Dunkelblau – eine überraschende Wir- 	
kung, 6/7, 160 cm	4,00
 - 'Zauberflöte', riesige Rispen in glühendem Mittelblau mit weißem Auge, lange blühend und remontierend, 6/7, 	
180 cm, =	4,00
Coreopsis Lychnic chalcodonica Panayar Posen	

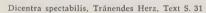


Dianthus gratianopolitanus 'BS Rosenlicht', Polsternelke, Text S. 31

Dianthus, Nelke, Caryophyllaceae ○ ○
Alle Nelken sind wertvolle Steingartenpflanzen,,aber auch für vollsonnige Trockenmauern, Steinkanten, Treppenwangen und Wegränder geeignet. Viele haben duftende Blüten und dichte Blattpolster.

Sortimentsangebot

10 Steingartennelken, Duft und Farbe an vollsonnigen, trockenen Standorten 8,00





terro doctrica data family and party and an arrangement of the party and a second a	0,50
- deltoides 'Heideglut', leuchtend scharlachrote Heidenelke mit	
bronzegetönten Blattpolstern, wünscht sandigen, vollsonni-	0.60
gen ottandert, randing medical, e , e	0,60
- gratianopolitanus 'BS Rosenlicht', NEUZÜCHTUNG 1975, das	
dicht, graugrüne Polster ist über und über mit großen, rosa-	0.00
farbenen Blüten bedeckt, 6/7, 20 cm	2,00
'Compactus Eydangeri', Pfingstnelke, bringt ihre karmin-	
rosafarbenen Blütenmassen schon im Mai, Blattpolster ganz-	1 20
	1,20
N: Campanula, Festuca, Gypsophila repens, Linum, Thymus,	
Veronica rupestris	
Dicentra, Herzblume, Papaveraceae ∅ ●	
Bekannte, langlebige Frühjahrsstaude für frischen, humosen	
Standort in halbschattiger Lage.	
- eximia, rosarote Zwergherzblume mit farnartigen, graugrünen	
Blättern, Langeblüher, 5/9, 20 cm, =	1,20
- spectabilis, Tränendes Herz, eine der beliebtesten Gartenstau-	
den, Blätter geteilt, graugrün, Blüten elegant überhängend,	
	1,50
N: Brunnera, Corydalis, Doronicum, Epimedium, Primula,	
Tiarella	
Digitalis, Fingerhut, Scrophulariaceae ○ Ø ●	
Dekorative, meist kurzlebige Stauden, wichtig für Schatten-	
rabatten und vor Koniferen.	
- grandiflora, wirkungsvoller gelber Fingerhut, kalkliebend,	
ausdauernd, nur halbhoch werdend, 6/8, 80 cm	0,80
- purpurea 'Gloxiniaeflora', hohe, großblütige Fingerhüte in vie-	
len Farben von Karminrot bis Hellrosa gemischt. Rück-	
schnitt unmittelbar nach der Blüte fördert ihre Lebensdauer,	
	0,80
N: Aruncus, Cimicifuga, Deschampsia, Farne, Koniferen	
Dodecatheon, Götterblume, Primulaceae Ø	
Reizvolle Steingartenstauden für nährstoffreichen Humus-	
boden, verlangen im Frühjahr viel Feuchtigkeit, ziehen im	
Sommer ganz ein.	
- meadia, lange, drahtige Stiele tragen bis zu 30 alpenveilchen-	
ähnliche, nickende, rosafarbene Blüten, 5/6, 30 cm, =	1,50
'Hermes', NEUEINFÜHRUNG, besonders attraktive, weiß-	
blühende Züchtung, 5/6, 30 cm	2,00
N: Epimedium, Luzula, Phyllitis, Primula	



Doronicum caucasicum 'Frühlingspracht', Frühlingsmargarite, Text S. 32

Doronicum, Gemswurz, Compositae	
Unentbehrliche Frühjahrsblüher für Rabatten und Steingär-	
ten, wachsen in jedem Gartenboden und bringen die frü-	
hesten langstieligen Freilandschnittblumen des Jahres.	
- orientale, Gelbe Frühlingsmargerite, entfaltet bereits im April	
elegante, gelbe Strahlenblüten über hellgrünem Laub, 4/5,	
40 cm, +),50

 - 'Lichtspiegel', besonders großblumige, rein goldgelbe Sorte mit breiten Petalen, beste Schnitteignung, 4 5, 50 cm, +, = N: Bergenia, Brunnera, Dicentra, Omphalodes, Primula, Pulmonaria, Tiarella 	1,20
Draba, Hungerblümchen, Cruciferae ○ ○ . Anspruchsloser Frühjahrsblüher für vollsonnigen, sandi-	
gen, durchlässigen Standort im Steingarten.	
 sibirica, Goldschaumdraba, rasenartig wachsende, chromgelb blühende Polsterstaude, guter Bodendecker für Blumenzwiebeln, 4 6, 10 cm, N: Aubrieta, Campanula, Cotula, Sedum, Blumenzwiebeln 	0,80
Dryas, Silberwurz, Rosaceae 🔿	
Immergrüner, langlebiger Teppichbildner für Flächenbepflanzung und Steingärten, liebt freien Stand.	
 octopetala, gehört zu den wichtigsten Polsterstauden, überrascht mit großen elfenbeinweißen Blüten und fedrigen Samenständen, 5,6,10 cm, + N: Campanula, Carlina, Geum, Helianthemum, Potentilla 	1,20
Echinacea, Sonnenhut, Compositae 🔾 Ø	
Beliebte Rabattenstaude mit großen Blumen, auch für Schnitt geeignet.	
 purpurea, (Rudbeckia purpurea), roter Sonnenhut, wichtiger spätsommerlicher Farbträger, 7/9, 80 cm, N: Cerastium, Eryngium, Stachys olympica, Veronica longifolia 	0,60



Echinops ritro 'Veitch's Blue',

Echinops, Kugeldistel, Compositae 🔾 🔾	
Dekorative Stauden für Rabatte und Solitärstellung, halt-	
bare Schnittblumen.	
- humilis 'Blue Globe', straffwachsende Kugeldistel mit intensiv	
blauen Blütenköpfen, Blätter gefiedert, graugrün, 7/9, 100 cm,	
+, =	1,50
- ritro 'Veitch's Blue' große dunkelblaue Blütenköpfe über	
scharf geschnittenen, ornamentalen Blättern, Langeblüher,	
7/9, 120 cm, +	1,50
N: Achillea, Avena, Helenium, Heliopsis, Stipa, Verbascum	

Epimedium x rubrum, Elfenblume, Text S. 33



Epimedium, Elfenblume, Berberidaceae ∅ ●	
Harte, langlebige Schattenstauden mit dekorativen, oft bronze	
getönten Blättern und graziösen Blüten, lieben einen humo-	
sen Standort, auch als Bodendecker verwendbar.	
- x rubrum, rotblühend, Blätter besonders zierend, 4/5, 30 cm,	
+, =	1.50
- x versicolor 'Sulphureum', schwefelgelbe Blüten, Blätter winter-	1,00
	1.50
grün, 4/5, 30 cm, +, =	1,.)(
- x youngianum 'Niveum', weiße Zwergelfenblume, besonders	
zierlich, hat die längste Blütezeit, $4/6$, 20 cm , $+$, $=$	1,50
N: Anemone sylvestris, Bergenia, Dicentra eximia, Luzula	
nivea, Primula, Tiarella, Viola, Farne	
Eremurus siehe unter Knollen- und Zwiebelgewächsen	
Erigeron, Feinstrahl, Compositae	
Halbhohe Staude mit asterähnlichen Blüten, an vielen Stand-	
orten verwendbar, hoher Schnittwert, wenn vollgeöffnet ge-	
orten vermenadar, noner beninttwert, wenn vongeomiet ge	



Erigeron-Hybride 'Rosa Triumph', Feinstrahlaster

Hybride 'Adria', NEUEINFÜHRUNG, leuchtend violettblauer Feinstrahl, halbgefüllt, großblumig, standfest, 6/8, 60 cm,
+, =
'Dunkelste Aller', bringt eine Fülle dunkelblauer, sehr fein-
strahliger Blüten, 6/8, 60 cm, = 1,00
'Rosa Triumph', halbgefüllt, reinrosa, besonders als Schnitt-
und Rabattenstaude bewährt, 6/8, 60 cm, = 1,50
– - 'Struwelpeter', Massenblüher, vollgefüllt, lilafarbig, straff
stehend, 6/8, 50 cm
N: Achillea, Chrysanthemum maximum, Monarda, Ocnothera,
Stachys olympica
Eryngium, Edeldistel, Umbelliferae () (Anspruchslose, dekorative Stauden für trockene, vollsonnige Pflanzplätze, wertvoll in Trockensträußen.

Erigeron-Hybride 'Adria'. Feinstrahlaster



Eryngium-Alpinum-Hybride 'Blausilber', NEUEINFÜHRUNG, hat	
ornamentale amethystblaue Blüten mit stahlblauem Strahlen-	
kranz, hervorragende Schnittblume, 78, 80 cm, =	1,50
- planum 'Blauer Zwerg', NEUEINFÜHRUNG, niedrige, zierliche,	
stark verzweigte Edeldistelsorte mit tiefblauen Blütenköp-	
fen, Langeblüher, hoher Schnittwert, 69, 50 cm, +, =	1,50
N: Anaphalis, Achillea, Avena, Stachys olympica, Stipa	



Eryngium-Hybride 'Blausilber', Edeldistel

3.00

Eupatorium	Dost,	Compositae 🔾	Ø
------------	-------	--------------	---

Vielseitig verwendbare Rabatten- und Solitärstaude, wächst sowohl auf feuchten wie auf trockenen Standorten.

Euphorbia, Wolfsmilch, Euphorbiaceae 🔾 Ø

Halbhohe Rabattenstaude mit kräftig gelb gefärbten Hochblättern, stellt keine besonderen Bodenansprüche.

Filipendula, Mädesüß, Rosaceae 🔘 Ø

Langlebige Rabattenstauden. Während F. rubra einen feuchten und halbschattigen Standort bevorzugt, wächst F. vulgaris auf trockenen Böden und in voller Sonne.

Eupatorium purpureum 'BS Glutball' Dost



N: je nach Standort Aconitum, Campanula, Cimicifuga, Monarda, Oenothera, Thalictrum	1,00
Gaillardia, Kokardenblume, Compositae	
Unersetzliche Rabattenstauden von großer Farbkraft und hohem Schnittwert, beliebte Dauerblüher.	
Hybride 'Bremen', kupferscharlachfarbene Sorte mit gelben	
Spitzen, reich und lange blühend, 6/9, 70 cm, =	0,50
'Tokayer', hat große dunkelorangefarbene Blüten, remon-	0.50
tiert wochenlang, 6/9, 70 cm, =	0,50
N: Avena, Campanula carpatica, Chrysanthemum maximum,	
Erigeron-Hybriden	
Gentiana, Enzian, Gentianaceae 🔾 Ø	
Pflegeintensive Steingartenstauden mit auffallenden Blüten,	
nicht auf allen Standorten gleichgut gedeihend.	
- clusii (G. acaulis), Stengelloser Enzian, liebt kalkhaltigen, leh-	
migen Boden in freier Lage, bildet flache Polster mit gro-	4 50
ßen, dunkelazurblauen Trichterblüten, 5/6, 10 cm, =	1,50
- septemfida var. lagodechiana 'Doeringiana', Sommerenzian,	
stellt keine besonderen Bodenansprüche, Blüten an den	
Triebspitzen, tiefblau, 6/8, 20 cm, =	1,50
N: Festuca cinerea, Geum, Leontopodium, Sedum, Semper-	
vivum	
- sino-ornata, seltener, azurblauer Herbstenzian, außen hellblau	
gestreift, liebt etwas feuchten, sauren Standort, Wuchs ra-	
senartig, 9/11, 15 cm, =	3,00
N: Carex montana, Festuca scoparia, Sempervivum,	
Zwergrhododendron	
Geranium, Storchschnabel, Geraniaceae 🔾 Ø •	
Anpassungsfähige, pflegeleichte Stauden von hohem Garten-	
wert für Rabatten und Halbschattenpflanzungen.	
- cinereum var. subcaulescens 'Splendens', zierlicher, karminrot	
blühender Zwergstorchschnabel für den Steingarten, Lange-	
blüher, 5/8, 15 cm	1,20
- dalmaticum, wertvolle Trockenmauer- und Steingartenpflanze,	
Blüten rosa, Blätter im Herbst tiefrot, 6/7, 10 cm	1,50
'Album', reinweiße Sorte mit großen Einzelblüten, 67,	
10 cm	1,50
N: Allium moly, Campanula portenschlagiana, Festuca cine-	
rea, Veronica prostrata	
- grandiflorum 'Johnson's Varietät', NEUEINFÜHRUNG, leuch-	
tend violetter Storchschnabel mit großen Schalenblüten und	
frischgrünem Laub, $6/7$, 50cm , $+$, $= \dots $	1,20
- macrorrhizum 'Balkanum', immergrün, wertvoller Bodendecker	
an schwierigen Halbschatten- und Schattenplätzen, Unkraut-	
unterdrücker, blüht rosa, $6/7$, 40 cm , $+$, $=$	0,80
- platypetalum, Kaukasus-Storchschnabel in tiefem Blauviolett,	
unverwüstliche Sonnen- und Schattenstaude mit prächtiger	
Herbstfärbung, $6/7$, 50 cm, $+$, $=$	0,80
N: Aruncus, Deschampsia, Hemerocallis, Monarda, Papaver,	
Trollius	
- sanguineum 'Album', Schneestorchschnabel, reinweißer Lange-	
blüher, bildet dichte, hohe Polster, Unkrautunterdrücker,	
5/8 30 cm + =	0.80



Geranium platypetalum, Kaukasus-Storchschnabel



Geranium sanguineum var. prostratum, Flachpoltergeranium

Geranium sanguineum var. prostratum, großblütiges Flachpolstergeranium in reinem Rosa, zierendes Laub, 5/8, 10 cm, +, = 1.20 N: Avena, Anaphalis, Coreopsis verticillata, Sedum album, Veronica rupestris Geum, Nelkenwurz, Rosaceae 🔘 Ø Widerstandsfähig, niedrige Stauden für Steingarten und Rabatte, gedeihen in voller Sonne und Halbschatten in jedem nicht zu trockenen Gartenboden. coccineum 'Borisii', bildet orangerote Büsche, die während des Sommers laufend remontieren, 5/9, 30 cm, +, = 0,80 -Hybride 'Georgenberg', auffallend durch die leuchtend orangegelben Blüten, 5/6, 30 cm, +, = 1.20 N: Delphinium grandiflorum, Iberis, Iris pumila, Veronica teucrium Gypsophila, Schleierkraut, Caryophyllaceae 🔾 🔾 Stauden für kalkhaltigen, porösen Boden in sonniger, trokkener Lage, bedrängen oft Nachbarpflanzen, sehr gut zum Schnitt geeignet. paniculata 'Rosenschleier', blüht überreich, rosa gefüllt, remontiert bis zum Herbst, überdeckt 1 qm und mehr, 6/9, 30 cm, $+, = \dots$ 0.80 - repens 'Rosea', tiefrosafarbenes Teppichschleierkraut, blüht den 0,60

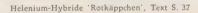
Helenium, Sonnenbraut, Compositae 🔾 🔾

Helenium sind prächtige Sommerblüher auf der Großstaudenrabatte, wertvoll auch als Schnittblumen und Bienenweide.

Seit Jahren ist unser Betrieb führend in der Helenium-Züchtung. Mit Ausnahme von 'Moerheim Beauty' sind alle angebotenen Sorten in Bornim entstanden. Mit der neu hinzugekommenen 'BS Septembergold' wird die Qualität des Sortimentes weiter verbessert.

Helenium-Hybride 'BS Septembergold'

Salvia







Helenium-Hybriden Übersicht

Sorte	Farbe	Höhe in cm
Blühbeginn Mitte Juli		
'Julisamt'	dunkelrot	100
'Moerheim Beauty'	braunrot	80
Blühbeginn Anfang August		
'Blütentisch'	goldgelb	80
'Rotkäppchen'	rotbraun	80
'Wonadonga'	orangebraun	120
Blühbeginn Mitte August		
'BS Septembergold'	tiefgelb	110
'Feuersiegel'	goldbraun	150
'Havelsonne'	goldgelb	100



Helenium-Hybride 'Blütentisch', Sonnenbraut

Sortimentsangebot	
5 Helenium in Rot, Braun und Gelb	8,00
Helenium-Hybriden	
'Blütentisch', goldgelb mit brauner Blütenmitte, breit aus-	
ladendem Stielgerüst und dichten Blütenmassen, 8, 80 cm,	2,00
- 'BS Septembergold', NEUZÜCHTUNG 1975, als späte, oft erst	_,00
Ende August erblühende Sonnenbraut setzt sie den Flor	
von 'Havelsonne' fort, 8/9, 110 cm	2,50
'Feuersiegel', großblumigste unserer Sorten, hellgoldbraun,	2,00
rot durchstrahlt, hoch wachsend, standfest, 8/9, 150 cm,	2,00
- 'Havelsonne', reingelbe, straff gebaute Sonnenbraut, 8/9,	2,00
100 cm	2,00
'Julisamt', wertvolle, dunkelrote Frühsorte, deren Farbe	2,00
selbst im Abblühen noch angenehm bleibt, 7/8, 100 cm, =	2,00
- 'Moerheim Beauty', erblüht 14 Tage vor den anderen Sor-	2,00
ten und remontiert bis in den Frühherbst, ist feurig rot-	
braun und von lockerem Wuchs, 7/9, 80cm	1,00
'Rotkäppchen', bekannte, rotbraune Sonnenbraut in gleich-	1,00
mäßiger Farbe, auch für Flächenpflanzung geeignet, 8,	
80 cm. =	2,00
'Wonadonga', auffallend großblütig, leuchtend orangebraun,	2,00
ein bei Helenium seltener Farbton, 8, 120 cm, =	2,00
N: Avena, Delphinium, Eupatorium, Monarda, Phlox, Rud-	2,00
beckia	
Helianthemum, Sonnenröschen, Cistaceae ()	
Anspruchslose, polsterbildende Kleinstauden für Stein- und	
Heidegärten, Trockenmauern und Wegekanten. Gefüllte Sor-	
ten blühen ganztägig, einfache schließen am Nachmittag die	
Blüten. Flor von Juni bis September, Höhe 20 cm.	
Hybride 'Blutströpfchen', blutrot, cinfach, =	0.80
BS Goldring', NEUZÜCHTUNG 1975, ganz niedrig, dunkel-	0,00
grün belaubt, große, einfache, gelbe Blüten mit rotem Ring	1,50
Sortimentsangebot	1,50
5	
10 Sonnenröschen, Dauerblüher über viele Sommermonate hin-	0.00
weg	8,00



Heliopsis helianthoides var. scabra 'BS Goldspitze', Sonnenauge

Helianthemum-Hybride 'Eisbär', silberlaubig, weißblühend, einfach, =	0.80
'Feuerbrand', zuverlässig, feuerrot, einfach	1.00
'Gelbe Perle', gelb, gefüllt, langeblühend	0,80
'Golden Queen', niedrig, goldgelb, einfach, =	0,80
– - 'Rubin', dunkelrot, gefüllt, Langeblüher, =	0,80
- Supreme', NEUEINFUHRUNG, trüheste Sorte, großblutig,	
tiefrot, einfach	1,00
N: Festuca cinerea, Linum, Nepeta, Salvia, Stachys	
Helianthus, Sonnenblume, Compositae	
Dekorative Großstaude für Einzelstellung am Rasen oder	
Wasserbecken.	
 salicifolius, Papyrussonnenblume, Laubschmuck- und Blüten- staude, Blätter schmal, weidenartig, Stiele elegant geschwun- 	
gen, Blütenköpfe gelb, 9 10, 250 cm, =	1 50
N: Miscanthus, Spartina, für Solitärstellung	1,50
Heliopsis, Sonnenauge, Compositae $\bigcirc \varnothing$	
Unverwüstliche Rabatten- und Schnittstauden des Hochsom-	
mers, wollen nicht zu trocken stehen.	
- helianthoides var. scabra 'BS Goldspitze', NEUZÜCHTUNG 1975,	
tiefgelbe, vollgefüllte Sorte mit auffallend gezähnten Blüten-	
blättern, langeblühend, sehr standfest, 7/9, 100 cm, +	2,50
'Goldgefieder', gefüllt, hoher Schnittwert, 7/9, 100 cm, +	1,00
'Hohlspiegel', sehr großblütig, gelb, halbgefüllt, straffstie-	
lig, 7/9, 120 cm, $+$, =	2,00
– - 'Sonnenschild', willkommenes, strahlendes Hellgelb, Blüten	
sehr groß, vollgefüllt, 7/9, 120 cm, $+$, $=$	2,00
N: Althaea, Calamagrostis, Helenium, Monarda, Phlox	

Heliopsis helianthoides var. scabra 'Hohlspiegel', Sonnenauge



Heliosperma, Strahlensame, Caryophyllaceae ○ Ø Polsterstaude für Steingärten und Trockenmauern, wertvoll wegen der späten Blütezeit, zum Überpflanzen von Blumen- zwiebeln geeignet.	
 alpestre 'Pleniflorum', gefüllte Alpenschaumnelke, zierliche Kleinstaude mit schneeweißen Blüten und langdauerndem Flor, 6/8, 15 cm N: Campanula portenschlagiana, Gentiana, Sedum, Veronica rupestris 	1,50
Helleborus, Christrose, Ranunculaceae ∅ ●	
Christrosen bevorzugen frischen, humosen, lehmigen und kalkhaltigen Boden in halbschattiger Lage. Sie wollen lange Zeit ungestört wachsen.	
- niger, bekannte, winterblühende Schneerose, große weiße Blüten, 12/3, 30 cm, =	1,50
 - 'Maximus', ein echter Vorfrühlingsblüher mit sehr großen, schalenförmigen Blüten, reinweiß, hoher Schnittwert, 3/4, 	2,00
30 cm, =	2.00
'Praecox', Vorläuferschneerose, beginnt schon im Spätherbst	2,00
zu blühen, weiß, rosa überhaucht, 10/12, 30 cm, = N: Bergenia, Carex morrowii 'Variegata', Farne, Primula,	2,00



Hemerocallis citrina, Taglilie

Hemerocallis, Taglilie, Liliaceae 🔾 Ø

Die Taglilien haben in den letzten Jahren die größte Steigerung ihres Gartenwertes erfahren. Fast alle Eigenschaften der früheren Sorten sind verbessert worden: Blütengröße, Blütenfarbe, Reichblütigkeit, Wuchskraft. Dazu kommt ein durables, nahezu für alle Standorte geeignetes Gartenverhalten, so daß Taglilien heute zu den wichtigsten, universell verwendbaren Stauden gehören.

Hemerocallis-Hybriden .

Sorte	Farbe	Höhe in cm
Blühbeginn Mai/Juni		
'Maikönigin'	goldgelb	60
'Hyperion'	zitronengelb	100
Blühbeginn Juni/Juli		
H. citrina	hellgelb	100
'Knighthood'	mahagonirot	80
'Pink Damask'	rosa	80
Blühbeginn Juli/August		
'Hesperus'	chromgelb	100
'Jean'	gelb-braun	120
'Rajah'	orangebraun	100
'Rote Flamme'	leuchtendrot	70

e**roc**allis citrina, großblütige Dufttaglilie in schönem Zitro-nengelb, die langen Knospen öffnen sich zu stark duftenden Blüten, 6/7, 100 cm, +, =

-Hybride 'Hesperus', NEUEINFÜHRUNG, in prachtvollem, dunklem Gelb, ist feinlaubig und hat sternförmige Blüten von fester Substanz, 7/9, 100 cm, + 2,00

5,00



Hemerocallis-Hybride 'Hesperus', Taglilie, Text S. 39

Hemerocallis-Hybride 'Hyperion', zitronengelber Reichblüher mit	
breitgeöffneten, großen Blüten, 6/7, 100 cm, +	2,00
'Jean', beste zweifarbige Sorte, gelb-braun, wochenlang blü-	
hend, geschwungene Blütenform, 7/9, 120 cm, =	5,00
'Knighthood', in dunklem Mahagonirot mit orangefarbenem	
Schlund und gelbem Mittelnerv, wächst und blüht auch im	5.00
Schatten, 6/8, 80 cm, =	5,00
duftend, 5/6, 60 cm, =	2,00
'Pink Damask', NEUEINFÜHRUNG, in einheitlichem Rosa	2,00
mit hellem Schlund, reich blühend, kommt im Halbschatten	
besonders gut zur Geltung, 6/7, 80 cm, =	5,00
'Rajah', NEUEINFÜHRUNG, kraftvolle, sehr blühwillige,	
orangefarbene Sorte mit hellem Mittelnerv und rotem Kelch-	
fleck, 7/9, 100 cm, +, =	5,00
- 'Rote Flamme', NEUEINFÜHRUNG, mit ihrer Blütenfülle und	
dem leuchtenden Rot der sternförmigen Blüten wird diese	<i>-</i> 00
neue Sorte viele Freunde finden, 7/8, 70 cm, +	5,00
N: Delphinium, Iris sibirica, Ligularia, Lythrum, Trades-	



Hemerocallis-Hybride 'Jean' Hemerocallis



Hemerocallis-Hybride 'Rote Flamme'

Heracleum, Bärenklau, Umbelliferae ○ Ø	
Wir vermehren einen langlebigen, starkwüchsigen Typ des	
Bärenklau, der vor allem als Solitärstaude oder zu Gruppen-	
pflanzungen in größeren Anlagen geeignet ist.	
- lanatum, Herkulesstaude, ein Pflanzenriese besonderer Art, Blät-	
ter sehr groß, mehrfach geteilt, Blütendolden hoch über den	1 00
Blättern, weiß, 6/7, 250 cm, =	1,00
N: Verwendung als Solitärpflanze	
Heuchera, Purpurglöckchen, Saxifragaceae ○ Ø ●	
Das warme Rot und leuchtende Rosa der Heuchera wird	
überall im Garten gebraucht, auf der Rabatte, im Schnitt-	
staudenbeet und im Steingarten. Am besten gedeihen die	
Pflanzen in frischem, humosem, nährstoffreichem Boden.	
Hybride 'Gracillima', rosafarbige Glöckchen über silbrig mar-	
morierten, wintergrünen Blättern, wochenlang remontie-	
	1 00
rend, 6/8, 40 cm, =	1,00

Heuchera-Hybride 'Scintillation', NEUEINFÜHRUNG, leuchtend purpurrote, großglockige Granatrispe, besonders blühfreu-	
dig, 6 8, 40 cm - 'Splendens', karminrote Glöckchen an zierlichen, eleganten	1,20
Rispen, liebt leichten Schatten, 6/8, 40 cm, =	1,00
N: Campanula persicifolia, Erigeron, Luzula, Veronica Hieracium, Habichtskraut, Compositae 🔾 🔾	
Zählebige Steingartenstaude für vollsonnige, kalkhaltige,	
trockene Pflanzstellen.	
~ villosum, NEUEINFÜHRUNG, das Wollige Habichtskraut über-	
rascht mit großen, dottergelben Blumen über silbrig be	
haarten Blattrosetten, nicht wuchernd, 6/7, 20 cm	0,80
N: Anaphalis, Festuca, Helianthemum, Lavandula, Sedum	
Hosta, Funkie, Liliaceae ∅ ●	
Unverwüstliche, anspruchslose Blattschmuckstauden, die ne-	
ben auffallend gefärbten Blättern auch ansehnliche Blüten	
entwickeln, besonders geeignet für Schattenpflanzungen.	
- elata, Grüne Riesenfunkie, übertrifft alle anderen Arten an	
Wuchskraft, Blätter dunkelgrün, Blütenschäfte bis 90 cm hoch, Blüten hellviolett, 6/7, 60 cm, +	1.50
- fortunei 'Aurea', Frühlingsgoldfunkie, treibt im Frühjahr und	1,50
Frühsommer leuchtendgelbe Blätter, die später hellgrün	
werden, Blüten hellviolett, 7/8, 40 cm, +	1,50
'Aureomaculata', Gelbe Grünrandfunkie, bringt goldgelb	-,00
marmorierte Blätter, die im Mai einen prachtvollen Anblick	
bieten, Blüten hellviolett, 7/8, 50 cm, $+$, $=$	1,50
'Aureomarginata', Grüne Goldrandfunkie, Blattrand beim	
Austrieb goldgelb, später heller werdend, bleibt aber über	
Sommer erhalten, Blüten hellviolett, 7/8, 50 cm, $+$, $=$	1,50
- sieboldiana 'Elegans', Große Blaublattfunkie, Blätter groß, run-	
zelig, dunkelblaugrün, Blüten fast weiß, in dichter Traube,	1.50
6/7, 50 cm, +, =	1,50
Blätter mit goldgelbem Rand, Blüten hellviolett, 7/8,	
50 cm, +	1,50
- tokudama, Blaue Löffelblattfunkie, hält die blaugrüne Blatt-	2,00
färbung den ganzen Sommer über durch, Blüten weiß, 6/7,	
40 cm, +	1,50
- undulata 'Univittata', Schneefederfunkie, beliebte Schattenstau-	
de mit unregelmäßig weiß gestreiften, welligen Blättern,	
Blüten hellviolett, 8/9, 40 cm, +, =	1,00
N: Aconitum, Astilben, Bergenia, Cimicifuga, Deschampsia,	
Monarda, Farne Hypericum, Hartheu, Hypericaceae ○ ∅	
Reizender Sommerblüher im Kleinstauden- und Steingarten,	
gedeiht auch auf leichten Böden.	
- olympicum, die Blüten dieses Johanniskrautes werden bis	
5 cm groß, sie gleichen Strahlenbündeln auf Goldtellern, 6/8,	
20 cm	0,80
N: Campanula carpatica, Nepeta, Prunella, Sedum	
Iberis, Schleifenblume, Cruciferae 🔾 🔾	
Immergrüne Polsterbildner von hohem Gartenwert, Massen-	
blüher, gedeihen auf allen Böden, bevorzugen aber einen	
sonnigen Standort.	
- sempervirens 'Findel', mit blendendweißen Blütenmassen,	1.00
starkwüchsig, winterhart, 4/5, 20 cm, =	1,00
sagend, auch als Einfassungspflanze geeignet, 4/5, 25 cm,	
+, =	0,60
, ,	0,00

Iberis sempervirens 'Weißer Zwerg', Schleifenblume, Text S. 42



Iberis sempervirens 'Weißer Zwerg', niedrig, geschlossen wach-nuta

Incarvillea, Staudengloxinie, Bignoniaceae 🔾 🛇 Seltene, interessante Rabatten- und Steingartenstaude für nahrhafte, frische und kalkhaltige Böden, leichter Winterschutz ist empfehlenswert.

- delavayi, Freilandgloxinie, trägt auf schlanken Stielen große, trompetenförmige, karminrosa Blüten mit gelbem Schlund,

peta, Veronica teucrium

Iris, Schwertlilie, Iridaceae

Das Irissortiment wurde in den letzten Jahren in der Qualität beträchtlich gesteigert. Endgültig setzten sich die tetraploiden Sorten durch, die erstaunliche Wuchsleistung mit enormer Blütengröße vereinen. Auch neue Blütenfarben, vor allem Rosa, wurden durch züchterische Arbeit erschlossen. Wir bieten Ihnen ein nach strengen Maßstäben gesichtetes Sortiment an. Zur besseren Überschau haben wir es in drei Gruppen gegliedert:

Barbata-Elatior-Gruppe: Hohe Bartiris, Stiellänge über 70 cm, gut verzweigt, Blütezeit Mai/Juni.

Barbata-Media-Gruppe: Mittelhohe Iris, Stiellänge 30 bis 60 cm, verzweigt, Blütezeit vor der Elatior-Gruppe im Mai.

Barbata-Nana-Gruppe: Zwergiris bis 30 cm Höhe, Stiele wenig oder nicht verzweigt, Blütezeit vor der Media-Gruppe im April Mai.

Iris lieben einen sonnigen und möglichst trockenen Standort. Wichtig ist das flache Pflanzen der Rhizome und das sparsame Verwenden von stickstoffhaltigen Düngern.

Als Nachbarn eignen sich: Anaphalis, Avena, Eryngium, Festuca, Lavandula, Liatris, Papaver, Stipa, Yucca

Iris germanica 'Cliffs of Dover', Schwertlilie, Text S. 43





Iris germanica 'Ola Kala', Schwertlilie, Text S. 44

Sortimentsangebote	
5 Iris-Neuheiten, Züchtungen und Einführungen der letzten Jahre	
in unvergleichlich schönen Farben	25.00
5 hohe Bartiris (Iris germanica) in prächtigen Farbtönen, wert-	
voll für den Schnitt	15.00
	20,00
Iris germanica, Barbata-Elatior-Gruppe	
'Apricot Supreme', Blüten aprikosenrosa mit orangerotem	
Bart, gesund und blühwillig, 5/6, 100 cm	5,00
'Arctic Snow', NEUEINFÜHRUNG, in kaltem, strahlendem	
Weiß, Blüten groß, edel geformt, mit fester Substanz, 6,	
90 cm	5,00
'Black Hills', NEUEINFÜHRUNG, dunkelste Sorte, fast	
schwarzblau, feste Blüten an langen Stielen, 6, 100 cm	6,00
'Blue Sapphire', NEUEINFÜHRUNG, hellavendelblaue Spit-	
zensorte, Bluten gewellt, groß, fest, 5/6, 100 cm	6,00
- 'Cliffs of Dover', NEUEINFÜHRUNG, große, kreideweiße Blü-	
ten stehen auf gutverzweigten Stielen, 5/6, 80 cm, =	5,00
'Danube Wave', ideale, leuchtend mittelblaue Sorte mit stahl-	
blauem Bart, 6, 100 cm	5,00
'Desert Song', große, edle Blüten in hellem Gelb mit kleinem	
weißem Spiegel, Bart ebenfalls gelb, 5/6, 110 cm, =	6,00
'Distance', zart pastellblau mit goldgetigertem Schlund und	
orangefarbenem Bart, 5/6, 80 cm	5,00
Firecracker', NEUEINFÜHRUNG, leuchtend rotbraune Pli-	
cata auf goldgelbem Grund mit orangefarbenem Bart, rei-	
cher Blüher, 6, 80 cm	5,00
'Goldfackel', seit Jahren eine der besten goldgelben Sorten,	
enorm blühwillig, 5/6, 100 cm, =	4,00
Harbor Blue', NEUEINFÜHRUNG, außerordentlich feste Sub-	
stanz und große, hellblaue, leicht gewellte Blüten zeichnen	
diese Iris aus, 5/6, 110 cm, =	6,00
'Harriet Thoreau', die rosalila Blüten haben eine interessante	
hellbraune Schlundzeichnung, 6, 90 cm	3,00
– - 'Island', eine spätblühende Sorte vom Variegata-Typ, über	
samtig rotbraunen, gelbgerandeten Hängeblättern erhebt sich	
der goldgelbe Dom, 6, 100 cm, =	6,00
'Jane Phillips', sehr wuchsfreudige, großblütige hellblaue	
Iris von fester Substanz und edler Blütenform, 5/6, 70 cm,	5,00
'Lela Dixon', auffallend reichblütige Plicata, auf weißem	
Grund kräftig blau gezeichnet, sehr gesund und wüchsig,	
5/6, 90 cm	4,00
Midnight Blue', NEUEINFÜHRUNG, hat seidig schimmernde	
veilchenblaue Blüten in eleganter Schwebeform, gut ver	0.05
zweigt, 6, 80 cm, $=$	6,00



Iris germanica, 'Firecracker', Schwertlilie, Text S. 43

Iris germanica Übersicht

Sorte	Farbe	Höhe in cm
Blühbeginn Mitte April		
'Blauer Pfeil'	blau	20
'Blazon'	purpurviolett	15
'Lutea'	gelb	20
'Path of Gold'	goldgelb	20
Blühbeginn Ende April		
'Jerry Rubin'	weinrot	30
'Kurier'	veilchenblau	30
'Nachtmahr'	violettrot	25
'Schneekuppe'	weiß	30
Blühbeginn Mitte Mai		
'Andalusian Blue'	hellblau	70
'Dunkelste der Frühen'	dunkelblau	50
'Findelkind'	goldgelb	50
'Libellula'	hellavendel	40
'Rajah'	rotbraun-gelb	70
'Ruby Glow'	weinrot	40
Blühbeginn Ende Mai		
'Apricot Supreme'	aprikosenrosa	100
'Blue Sapphire'	hellblau	100
'Cliffs of Dover'	weiß	80
'Desert Song'	hellgelb	110
'Firecracker'	rotbraun-gelb	80
'Goldfackel'	goldgelb	100
'Harbor Blue'	hellblau	110
'Jane Phillips'	hellblau	70
'Lela Dixon'	blau-weiß	90
'Pacemaker'	braunrot	90
'Pequot'	kupferrot	70
'Sable'	violettblau	100
'Schneegöttin'	weiß	100
'Stardom'	kupferbraun	80
'The Mad Hatter'	rotbraun	80
Blühbeginn Anfang Juni	Totoraan	00
'Arctic Snow'	weiß	90
'Black Hills'	schwarzblau	100
'Danube Wave'	mittelblau	100
'Distance'	pastellblau	70
'Harriet Thoreau'	rosalila	90
'Island'	rot-gelb	100
'Midnight Blue'	veilchenblau	80
'Ola Kala'		
'Party Dress'	goldgelb	80
	flamingorosa	80
'Rosenquarz'	reinrosa	100
'Wabash'	blau-weiß	100

Iris germanica 'Ola Kala', eine der schönsten, späten, tiefgoldgel-	
ben Schwertlilien, sehr wetterfest, 6, 80 cm, =	5,00
'Pacemaker', in warmem, dunklem Rot, braun überhaucht	
mit goldgelbem Bart, 5 6, 90 cm =	6.00



Iris germanica 'Desert Song', Text S. 43

-	-	'Party Dress', NEUEINFÜHRUNG, Blüten flamingorosa mit gelbem Schlund, dunkelorangerotem Bart und gewelltem	
		Rand, 6, 80 cm,	6,00
		Sorte mit edler Schwebeform der Blüten, 5 6, 70 cm	6,00
÷	-	'Rajah', NEUEINFÜHRUNG, frühblühende Variegata-Sorte in kräftig abgesetztem Gelb-Rotbraun, hervorragende Schnitt-	
		eignung, 5 6, 80 cm	3,00
1	-	'Rosenquarz', NEUEINFÜHRUNG, besonders starkwüchsige reinrosafarbene Sorte mit großen Blüten und gut verzweig-	
		ten Stielen, 6, 100 cm	6,00
-	-	'Sable', einzigartig in Blühwilligkeit und tief dunkelviolet-	
		ter Farbe, Hängeblätter fast schwarzblau, gut verzweigt, 5/6, 100 cm, =	4,00
-	-	'Schneegöttin', ein starker Wachser mit großen, glatten, reinweißen Blüten und wundervollem Duft, 5/6, 80 cm, =	3.00
	_	'Stardom', Blüten in leuchtendem, hellem Kupferbraun, das	3,00
		im Sortiment unentbehrlich ist, sehr regenfest, 5/6, 80 cm, = 'The Mad Hatter', NEUEINFÜHRUNG, bringt ein warmes,	3,00
	_	dunkles Rotbraun in die mittelfrühe Blütezeit, sehr wetter-	
		fest und zuverlässig, 5/6, 80 cm	6,00
_	b	Jahrzehnte alt und noch immer unübertroffen, Dom weiß,	
		Hängeblätter dunkelblau mit weißem Rand, 6, 100 cm, $=$	3,00



Iris germanica 'Midnight Blue', Text S. 43



Iris germanica 'Blue Sapphire', Text S. 43

Iris germanica, Barbata-Media-Gruppe	
'Andalusian Blue', frühe hellblaue Iris auf gut verzweigten	
Stielen, hoher Schnittwert, 5, 70 cm	2,00
'Dunkelste der Frühen', als Träger der tiefdunkelblauen	
Farbe in der frühen Blütezeit seit Jahrzehnten unentbehr-	
lich, 5, 50 cm	1,00
'Findelkind', in leuchtendem Gelb schon ab Mitte Mai, an	2,00
Reichblütigkeit unübertroffen, 5, 50 cm	4.00
'Kurier', NEUEINFÜHRUNG, die veilchenblauen Blüten sind	1,00
erstaunlich groß, der Wuchs ist kompakt aber stark, 4/5,	
30 cm	4.00
'Libellula', NEUEINFÜHRUNG, das helle Lavendelblau ist ab	7,00
Mitte Mai sehr willkommen, reichblühend und wüchsig, 5,	
40 cm	4.00
	4,00
'Ruby Glow', leuchtend weinrote Frühiris mit samtigen	4.00
Hängeblättern und goldgelbem Bart, 5, 40 cm	4,00
Iris germanica, Barbata-Nana-Gruppe	
- Blauer Pfeil', NEUEINFÜHRUNG, schmale Blüten in unge-	
wöhnlicher Fülle und Leuchtkraft, mittelblau, 4/5, 20 cm	1,00
'Blazon', dieser Iriszwerg bringt seine purpurvioletten Blü-	
ten schon im April 4/5 15 cm —	1.00

Iris sibirica 'Caesar's Brother' Wieseniris, Text S. 47



Iris germanica 'Lutea', gelber Massenblüher, leistet im Steingarten, als Wegkante oder auf der Rabatte unersetzliche Dienste,	
4/5, 25 cm, =	0,60
nachbar unentbehrlich, 4/5, 25 cm - 'Nachtmahr', NEUEINFÜHRUNG, wie ein violettroter Teppich wirken die graziösen, in großer Anzahl erscheinenden	1,00
Blüten, 4/5, 25 cm - 'Path of Gold', Steigerung des goldgelben Farbtons und der	1,20
Blütengröße, 4/5, 20 cm, =	1,00
nach den anderen, 4/5, 30 cm, =	0,80
Weitere Iris-Arten	
Iris aphylla, frühblühende, wertvolle Wildiris in hellem Purpurviolett, graziöser Aufbau, 5, 30 cm	1,20
 ochroleuca 'Gigantea', eine exquisite Iris, besonders für Einzelstellung und Schnitt, trägt ihre elegant geformten, gelb-wei- 	
 ßen Blüten auf hohen Stielen, 6/7, 120 cm, = sibirica 'Blue Moon', NEUEINFÜHRUNG, Wieseniris, erinnert mit ihrer flachen Blütenform an die Japanische Prachtiris, 	2,00
violettblau, 6, 70 cm, =	1,20
kelviolett auf langen, drahtigen Stielen, 6, 90 cm	1,20
gelben Adern und eleganter Form, wirkungsvoller Partner der blauen Sorten, 6, 80 cm, =	1,20
Kniphofia, Fackellilie, Liliaceae (
Bekannte Prachtstaude, besonders geeignet für Rabatte und Schnitt. Frühjahrspflanzung und leichter Winterschutz sind empfehlenswert.	
 uvaria 'Expreß', aus schilfartigen Blättern erheben sich die gelb-roten Blütenstände, 7/8, 70 cm, =	1,00
Lamium. Taubnessel, Labiatae ∅ ● Widerstandsfähiger Bodendecker für Schatten, überwächst	
große Flächen, verträgt auch trockene Standorte. – galeobdolon 'Florentinum', Goldnessel, Blätter auffallend silbrig gezeichnet, Blüten goldgelb, schnellwachsend, immer-	
grün, 5/6, 20 cm, +, =	0,50
steinia	
Lathyrus, Frühlingsplatterbse, Leguminosae ∅ ● Wichtiger Frühjahrsblüher für halbschattige, kalkhaltige Pflanzstellen im Steingarten und auf der Kleinstaudenrabatte.	
– vernus 'Albo-Roseus', NEUEINFÜHRUNG, die rosa-weißen	
Schmetterlingsblüten geben dieser Staudenwicke eine heitere Note, Wuchs kompakt, ohne jedes Wuchern, 45, 30 cm N: Epimedium, Primula, Pulmonaria, Waldsteinia	2,00
Lavandula, Lavendel, Labiatae 🔾 🔾	
Aromatisch duftende, graulaubige Zwergsträucher für Einfassungskanten oder sonnigen Steingartenstandort.	
- angustifolia, Duftlavendel, blüht lavendelblau über silbergrauem	

Lewisia cotyledon, Markisenblume, Text S. 48



Lavandula angustifolia 'Hidcote Blue', starkwüchsige neue Sorte	
in reinem Blauviolett, wichtiger Sommerblüher für Steingar-	
ten und Rabatte, 7/8, 40 cm, $+$, =	1,20
N: Anaphalis, Carlina, Oenothera, Sedum, Thymus	
Leontopodium, Edelweiß, Compositae	
Bekannte Hochgebirgsstaude, die im Garten ihre silbrige	
Blütenfarbe nur auf kalkhaltigen, nährstoffarmen Böden	
entwickelt, ist aber empfindlich gegen Trockenheit.	
- palibinianum, Sibirisches Edelweiß, zeichnet sich durch beson-	
ders große, weißfilzige, gelbgesternte Blüten aus, 6/7,	
15 cm, =	0,60
N: Campanula cochleariifolia, Gentiana clusii, Geranium dal-	
maticum	



Liatris spicata, Prachtscharte, Text S. 49

Ligularia dentata 'Sommergold', Sternligularie, Text S. 49



Liatris, Prachtscharte, Compositae 🔾 🗸	
Horstpflanze mit grasartigen Blattschöpfen, die langen Blü- tenähren blühen von oben nach unten auf und eignen sich	
sehr gut zum Schnitt. - spicata, reizende Wildstaude mit lilarosa Blütenähren an straffen Stielen, besonders für Kleinstaudenrabatten und Heidegärten geeignet, 7/9, 80 cm	0,80
N: Aster amellus, Campanula carpatica, Festuca, Rudbeckia fulgida	
Ligularia, Greiskraut, Compositae \bigcirc \varnothing X Prachtvolle Laubschmuckstauden, die im Hochsommer gold-	
gelbe Blütenmassen tragen, entwickeln sich am besten an feuchten Standorten, am Wasser und auf großen Rabatten. – dentata 'Sommergold', NEUZÜCHTUNG 1973, hat leuchtend-	
gelbe Schalenblüten auf mäßig hohen Stielen, Blattbusch eine dichte, geschlossene, sattgrüne Kuppel bildend, wert-	
voll für kleine Gärten, 7 8, 80 cm, +	2,00
Schnitt- und Schmuckwert, 7/8, 100 cm, +, =	1,20
+, =	2,00
recht, schon ab Juni, hohe Schnitteignung, 6/7, 150 cm, $+$ N: Aconitum, Hemerocallis, Iris sibirica, Lythrum, Spartina, Tradescantien	2,00
Lilium siehe unter Knollen- und Zwicbelgewächsen	
Limonium, Strandflieder, Plumbaginaceae () () Wichtiger langlebiger Sommerblüher für trockene, sonnige Standorte, wirkt wie ein blaues Schleierkraut, die Blütenstände sind haltbare Trockenblumen.	
- latifolium 'Violetta', NEUZÜCHTUNG 1972, stellt einen leuchtend	
blauen Strandflieder dar, der für Schnittzwecke gut geeignet	1,50
ist, 7 8, 50 cm, +, =	1,50
Graziös wirkender Sommerblüher für Steingärten und Kleinstaudenrabatten, bevorzugt leichten, durchlässigen Boden.	
 flavum 'Compactum', Goldflachs, leuchtendgelber Acht-Wochen-Blüher, wichtiger Farbträger im Sommergarten, 6/8, 30 cm, N: Achillea umbellata, Campanula carpatica, Festuca, Helianthemum, Potentilla 	1,00
Lithospermum, Steinsame, Boraginaceae ○ Ø ● Unverwüstliche, bodenbedeckende Trockenheits-, Sonnen- und Schattenstaude, Unkrautunterdrücker, verträgt Tropfenfall und Wurzeldruck von Bäumen, begrünt Winkel, an denen	
"sonst nichts wächst".	
- purpureo-caeruleum, enzianblauer Lodensteinsame, bildet breite, 30 cm hohe graugrüne Teppiche mit weit leuchtenden Blüten, 5/6, 30 cm, +	0,80
N: Brunnera, Deschampsia, Monarda, Waldsteinia	





Lupinus-Polyphyllus-Hybriden; Lupinen

Lupinus, Lupine, Leguminosae 🔾 Ø Lupinen haben durch erfolgreiche Zuchtarbeit weiter an Farben- und Formschönheit zugenommen. Es sind wertvolle Rabatten- und Schnittstauden für tiefgründigen, kalkarmen Boden.	
 - Polyphyllus-Hybriden, auf langen Blütenstand und sauberes Verblühen gezüchtete Sorten, die alle Meterhöhe erreichen und von Mai bis Juli blühen. 	
 - 'Burgfräulein', cremeweiß, = - 'Edelknabe', in karminroten Farbtönen, = - 'Kastellan', marineblau mit weißer Fahne, = - 'Kronleuchter', gelbe Farbtöne, = - 'Mein Schloß', ziegelrot, = - 'Schloßfrau', rosa mit weißer Fahne, = N: Iris germanica, Hemerocallis, Paeonia, Papaver 	1,00 1,00 1,00 1,00 1,00 1,00
 Lychnis, Lichtnelke, Caryophyllaceae ○ Ø Rabattenstauden für sonnige Lage und jeden Gartenboden, auch für Schnitt geeignet. - chalcedonica, Brennende Liebe, altbekannte und beliebte Gartenstaude, die vier Wochen lang in weithin flammendem Rot 	
steht, 6/7, 80 cm, =	0,50
 Lysimachia, Münzkraut, Primulaceae ∅ X Bodendeckende Wikdstaude, liebt feuchten Standort. nummularia, Pfennigkraut, niedrige Teppiche bildend, die wochenlang sattgelb blühen, 5/7, 5 cm, =	0,60
Lythrum, Weiderich, Lythraceae ○ Ø X Aufrechte, buschige Staude für feuchte Standorte, verträgt aber auch normalen Gartenboden, wertvoller Langeblüher. - salicaria 'Rakete', hat elegante rosenrote Blütenkerzen, die als Schmetterlingsmagnet wirken, 6/8, 120 cm, =	0,80
 Macleaya, Federmohn, Papaveraceae ○ Ø Dekorative Großstaude für Einzelstellung und große Rabatten, neigt zum Wuchern. cordata 'Korallenfeder', exotisch wirkende Pflanze mit olivgrünen, schön geschnittenen Blättern und gelblich-rosa Blütenrispen, 7/8, 250 cm, = 	1,20
N: Helianthus salicifolius, Miscanthus japonicus und für Solitärstellung	1,20
Monarda, Indianernessel, Labiatae () Ø Monatelang blühende Sommerstaude, bringt den wertvollen roten Farbton in Rabatten und Sträuße, die Blätter duften aromatisch.	
 - Hybride 'Croftway Pink', große, reinrosa Blütenstände, sehr reich und lange blühend, 7/9, 120 cm - 'Präriebrand', schönste tieflachsrote Sorte, unentbehrliche Rabattenstaude, 7/9, 120 cm, = - 'Schneewittchen', wüchsige, spät und lange blühende weiße 	0,60
Sorte, hat schlanke, stark verzweigte Stiele, 7'9, 100 cm N: Aconitum, Avena, Calamagrostis, Cimicifuga, Helenium, Ligularia, Lilium, Rudbeckia	1,00

Myosotis, Vergißmeinnicht, Boraginaceae 🔾 Ø X	
Das Staudenvergißmeinnicht blüht monatelang, ist jedoch	
nur an feuchten Standorten langlebig genug.	
- scorpioides, 'Thüringen', Sumpfvergißmeinnicht, hat über	
frischgrünem Laub auffallende, dunkelblaue Blüten, 5/9,	
30 cm	0,60
N: Caltha, Lysimachia nummularia, Primula florindae	
Nepeta, Katzenminze, Labiatae O O	
Unermüdlicher Sommerblüher, gut zu Rosen passend, auch als Steingarten- und Kantenpflanze geeignet, verträgt trok-	
kene, vollsonnige Standorte.	
- x faassenii, die Blauminze ist eine unverwüstliche, graugrün	
belaubte, silberblau blühende Kleinstaude, 5/9, 30 cm, +, =	0.50
N: Alyssum argenteum, Coreopsis verticillata, Dianthus,	-,
Oenothera	
Oenothera, Nachtkerze, Onagraceae 🔾	
Dauer- und Massenblüher für sonnige Steingärten und Ra-	
batten, gedeihen in jedem guten Gartenboden.	
- missouriensis, Missouri-Nachtkerze, flachwachsend mit 10 cm	
breiten, zitronengelben Schalenblüten, verträgt sonnigste	
Lagen, treibt spät aus, 6/9, 20 cm, +, =	0,80
tetragona 'Hohes Licht', klargelbe Nachtkerze von straffem	1 00
Wuchs und überreicher Blütenfülle, 6/8, 60 cm	1,20
- fruticosa 'Yellow River', bringt auf halbhohem Stielgerüst mo-	1 50
natelang kanariengelbe Schalenblüten, 6/8, 40 cm, = N: Campanula carpatica, Lychnis chalcedonica, Nepeta, Sal-	1,50
via, Viola cornuta	



Oenothera tetragona 'Hohes Licht', Nachtkerze

 Omphalodes, Gedenkemein, Boraginaceae Ø ● Wertvolle, eine dichte Bodendecke bildende Kleinstaude für frischen Boden und halbschattigen Standort. Verna 'Grandiflora', ausläufertreibendes Waldvergißmeinnicht mit großen, leuchtend blauen Blüten, eine unersetzliche Farbe im Frühlingsgarten, 3/5, 15 cm, +, =	1,00
Sortimentsangebot 5 Freiland-Kakteen, absolut winterhart und sonnenhungrig	15,00
Opuntia phaeacantha, braunstacheliger Feigenkaktus, niederliegend mit länglich-runden Gliedern, Blüten seidig glänzend, gelb, 6/7, 15 cm	3,00
Form blüht hellgelb 6/7 15 cm	3.00

Form, blüht hellgelb, 6/7, 15 cm

3,00 3,00



Opuntia phaeacantha, Freilandopuntien

Opuntia rhodantha, hat graugrüne Glieder und rosarote Blüten, 6/7, 15 cm	3,00
N: Festuca cinerea, Sedum, Sempervivum, Yucca	
Paeonia, Pfingstrose, Ranunculaceae 🔾	
Pfingstrosen gehören zum Grundgerüst eines Staudengartens. Für optimales Gedeihen ist ein sonniger Standort auf	
nährstoffreichem Boden notwendig. Hervorragend zum Schnitt geeignet.	
Lactiflora-Hybriden, große gefüllte Blüten in den Farben weiß, rosa und rot, 6, 80 cm, +	2,50
Papaver, Mohn, Papaveraceae 🔾 🔾	
Kräftige Farbträger des Frühsommergartens. Nach der Blüte tritt eine Vegetationsruhe ein, während der die Pflanzstelle durch Spätsommer- und Herbstblüher verdeckt werden	
kann. Wichtig ist ein sonniger Standort auf tiefgründigem	
Boden.	
- orientale 'Großmogul', ist ein leuchtend scharlachroter Stau-	
denmohn, dessen Blütenschalen eine beherrschende Rolle auf der Rabatte spielen, 6/7, 80 cm	1,50
'Rosenpokal', in edlem, verträglichem Lachsrosa, starkwüch-	2,00
sig und reichblühend, 6/7, 80 cm, =	2,00
N: Chrysanthemum maximum, Delphinium, Erigeron, Lu-	

pinus, Salvia

Phlox, Flammenblume, Polemoniaceae O So wie die Polsterphloxe den Grundton des Steingartenflors im April bilden, gehören die hohen Phloxsorten zum unentbehrlichen Bestandteil der Staudenrabatten im Juli und August.

Papaver orientale 'Rosenpokal', Staudenmohn



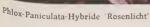


Phlox-Paniculata-Hybride 'BS Redivivus', Flammenblume, Text S. 54

Phlox-Paniculata-Hybriden Übersicht

	Dersicht	
Sorte	Farbe	Höhe in cm
Blühbeginn ab Mitte Juli		
'Aurora'	lachsorange	. 80
'BS Juliglut'	leuchtend rot	80
'Eva Foerster'	lachsrosa	80
'Füllhorn'	leuchtend rosa	100
'Karminvorläufer'	karminrot	100
'Prospero'	hellila	80
'Rosenlicht'	silberrosa	60
'Schneeferner'	weiß	120
Blühbeginn Ende Juli		
'BS Feuerpyramide'	orangerot	80
'Düsterlohe'	dunkelviolett	120
'Euphorion'	weiß mit	
	rotem Auge	80
'Feuerspiegel'	brandrot	80
'Flammenkuppel'	orangerot	100
'Landhochzeit'	rosa mit	
	rotem Auge	100
'Monte Cristallo'	weiß	150
'Silberlachs'	silberlachs	80
'Starfire'	tiefrot	100
Blühbeginn Anfang August		
'Bornimer Nachsommer'	rosa	120
'BS Redivivus'	lachskarmin	70
'BS Schaumkrone'	weiß mit	
	rotem Auge	100
'Lachsjuwel'	lachsrosa	80
'Nachbars Neid'	weiß	100
'Spätrosa'	hellrosa	100
'Violetta Gloriosa'	lilaweiß	120







Phlox-Paniculata-Hybride 'Euphorion'



Phlox-Paniculata-Hybride
'Lachsjuwel', Flammenblume,
Text S. 55

2,50

Durch die intensive Arbeit unserer Zuchtstation ist es möglich geworden, das Sortiment durch weitere, qualitativ hochwertige Neuzüchtungen zu ergänzen. Daß wir damit auf dem richtigen Weg sind, bewies die Auszeichnung der Sorte 'BS Redivivus' mit einer Goldmedaille auf der iga Erfurt 1974.

Der Gartenwert der Phloxe wird durch ihre Farbe, ihren Duft und ihre Schnitteignung repräsentiert. Sie lieben einen sonnigen Standort und durchlässigen, nicht zu trockenen, leicht sauren Boden.

10 Flammenblumen (Phlox) bringen ein kräftiges Farbspiel für

Sortimentsangebot

viele Sommerwochen

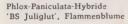
Phlox-Paniculata-Hybriden

_	_	'Aurora', diese lachsorangefarbene Sorte mit ihren sehr gro-	
		hen Blüten hat bisher viele Freunde gefunden, 7/8, 80 cm	2,00
-	_	'Bornimer Nachsommer', wüchsige Spätsorte von leuchten-	
		der, warmrosa Farbe, großblütig, regenfest, 8/9, 120 cm, =	1,50
-	-	'BS Feuerpyramide', NEUZÜCHTUNG 1975, dieser leuchtend	
		orangerote Phlox hat große, pyramidale Blütenstände, lange-	
		blühend, 7/8, 80 cm	2,50
-		'BS Juliglut', NEUZÜCHTUNG 1975, glühendes Rot ist hier	
		vereint mit straffem Wuchs und guter Gesundheit, eine Sorte,	

'BS Schaumkrone', NEUZÜCHTUNG 1975, riesige Blütenkuppeln in reinem Weiß mit klar abgesetztem roten Auge, verträgt Halbschatten, 8 9, 100 cm
 Düsterlohe', ist in seinem kraftvollen, dunkelvioletten Farb-

ben, dazu äußerst robust und wüchsig, 7/8, 120 cm 2,00

- 'Euphorion', stämmiger weißer Phlox, tiefrot geäugt, bringt eine sommerlich-heitere Note in die Farbklänge, 7/8, 80 cm 2,00







Phlox-Paniculata-Hybride 'Schneeferner'



Phlox-Paniculata-Hybride 'Füllhorn'

Phlox-Paniculata-Hybride 'Eva Foerster', überall bewährte, nied-	
rige Sorte in leuchtendem Lachsrosa mit hellem Auge, 7/8, 80 cm, =	1.00
'Feuerspiegel', ein Markstein in der jahrzehntelangen Züch-	1,00
tungsgeschichte der brandroten Phloxe, formt leuchtend	
orangerote Dolden auf schlanken Stielen, 7/8, 80 cm, = 'Flammenkuppel', Riesendolden in hellem Orangerot, sehr	1,50
wüchsig und gesund, $7/8$, 100cm , $= \dots$	2,00
'Füllhorn', mit dieser Sorte gelang ein leuchtendes Rosa, das	
noch zur frühen Blütezeit in große Blüten und breite Dolden hineinkomponiert wurde, 7/8, 100 cm,	2,00
'Karminvorläufer', NEUZÜCHTUNG 1972, eine echte Vorläu-	2,00
fersorte, die schon Anfang Juli ihre karminroten Blüten-	
kuppeln entfaltet, unentbehrlicher Tenor unter den Frühphloxen, 7, 100 cm	2,00
'Lachsjuwel', hat sehr große Einzelblüten, die zu breitpyra-	_,00
midalen Dolden vereint stehen, die warme, lachsrosa Farbe fällt auf, 8/9, 80 cm, =	2,00
'Landhochzeit', frischrosa Blütendolden mit rotem Auge, eine	2,00
Standardsorte, die auch auf schweren, kalkhaltigen Böden	
gedeiht, 7/8, 100 cm, +, =	1,20
sunde Belaubung bis zum Boden herabreicht und auch nach	
der Blüte noch grün bleibt, 7/8, 150 cm	2,00
 - 'Nachbars Neid', diese Spätsorte in tadellosem Weiß erregt das Interesse der Nachbarn durch Reichblütigkeit, Gesund- 	
heit und straffen Wuchs, 8/9, 100 cm	2,00
'Prospero', unter den hellila Phloxen der beste, früh und von erstaunlicher Blütengröße, 7/8, 80 cm, =	2.00
'Rosenlicht', NEUZÜCHTUNG 1973, mit dieser Sorte taucht	2,00
der silberrosa Farbton auch in der frühen Blütezeitgruppe	
auf, verbunden mit breiten Dolden, niedrigem Wuchs und langem Remontieren, 7/8, 60 cm	2,00
'Schneeferner', weiße Universalsorte, blüht wochenlang, wird	2,00
von Regen und Unwetter nicht beeindruckt, 7/8, 120 cm, = - 'Silberlachs', Riesendolden aus warmem Rosa, das hellila	1,50
überhaucht ist, ein seltener Farbten, 7/8. 80 cm, =	2,00
'Spätrosa', NEUZÜCHTUNG 1972, hat breitgebaute, riesige	
Dolden aus hellrosafarbenen, kräftig rot geäugten Blüten, spät und lange blühend, 8/9, 100 cm	2,00
'Starfire', NEUEINFÜHRUNG, in leuchtendem, tiefem Rot	2,00
blüht diese Sorte als Blickfang zwischen anderen Farben, das kupferrote Laub ist eine wirkungsvolle Ergänzung, 7/8,	
100 cm, =	2,00
'Violetta Gloriosa', lilaweißer, kraftvoller Riese, blüht bis	
in den September hinein, wertvolle Ergänzungsfarbe zu anderen Sorten, 8/9, 120 cm	1,50
N: Campanula persicifolia, Chrysanthemum maximum, Echi-	1,50
nops, Helenium, Heliopsis, Rudbeckia	

Polsterphloxe		
Phlox subulata 'Leuchtstern', ein farbkräftiger, rosablühender und		
wüchsiger Polsterbildner, unentbehrlich im Frühjahrsgarten,		
4 5, 10 cm, =	0,80	
'Maischnee', weißer Gegenspieler zur vorhergehenden Sorte,	0,00	
4 5, 10 cm, =	0,80	
N: Alyssum, Arabis, Aubrieta, Cerastium, Iberis	0,00	
Physalis, Lampionpflanze, Solanaceae O		
Beliebte Schnittblume für Trockensträuße, wächst auch auf		
dürftigen Böden, wuchert.		
- alkekengi, Japanische Lampionblume, Blüten unscheinbar,		
weiß, im Herbst große, orangerote Fruchthüllen ("Lampions"),		
8 9, 80 cm, =	0,50	
N: Infolge Wucherneigung für Rabatten nur bedingt geeig-	0,00	
net, am besten getrennt von anderen Stauden pflanzen.		
Physostegia, Etagen-Erika, Labiatae 🔾 Ø		
Graziöse, mittelhohe Rabattenstaude, deren Blüten sich belie-		
big am Stengel drehen und verstellen lassen, wächst in je-		
dem normalen Gartenboden, wertvoll für Schnitt.		
- virginiana 'Summersnow', schneeweiße Blütenähren in großer		
Menge schmücken diese Gelenkblume, 7/9, 80 cm, =	1,20	
'Summerspire', reichblühende, rosarote Schnittsorte, 7/9		
100 cm	1,50	
N: Aconitum, Panicum, Rudbeckia fulgida, Salvia		
Phyteuma, Teufelskralle, Campanulaceae ∅		
Zierliche, seltene Steingartenstaude für kalkhaltige Stand-		
orte, nicht in volle Sonne pflanzen.		
- scheuchzeri, hat kuglige, "gekrallte" Blütenstände in tiefem Blau,		
6/7, 25 cm	1,50	
N: Armeria, Festuca, Heliosperma, Veronica prostrata 'Alba'		
Phytolacca, Kermesbeere, Phytolaccaceae ∅ ●		
Eine seltene, überall Aufsehen erregende Schattenstaude,		
Schmuckwert haben nur die Fruchtstände, die Beeren sind		
ungiftig.		
- americana, halbhohe, sparrig wachsende Staude mit unauffälli-		
gen Blüten und schwarzroten Fruchtkolben, sehr dekorativ,	4 50	
8/10, 120 cm	1,50	
N: Cimicifuga, Deschampsia, Filipendula rubra, Ligularia		
Platycodon, Ballonglocke, Campanulaceae 🔾 Ø		
Ausgezeichnete, lange blühende Rabatten- und Schnittstaude		
für sonnige und halbschattige Lage, verlangt kräftigen Bo-		
den:		



Platycodon grandiflorum 'Apoyama', Ballonglocke

Platycodon grandiflorum 'Album', breitet die fünfeckigen Knospen zu großen Schalen auseinander, reinweiß, 7/8, 60 cm, = 1,00 - 'Apoyama', neue niedrige Sorte mit besonders großen, tiefblauen Blüten, für Steingärten geeignet, 7/8, 30 cm, = 1,50 - 'Mariesii', leuchtendblaue Ballonglocke, im Alter prächtig, auch als Schnittblume wertvoll, 7/8, 60 cm, = 1,00 N: Corcopsis verticillata, Festuca, Lilium, Oenothera, Rudbeckia fulgida



Polygonatum commutatum, Salomosiegel

Polygonatum, Salomonsiegel, Liliaceae Ø

Sehr dekorative, seltene Schattenstaude für humosen, frischen Standort.

commutatum, (P. giganteum), ähnelt einem Riesenmaiglöckchen, grünlich-weiße Blütenglocken hängen unter dachförmigen Blättern an bogigen Trieben, 5/6, 100 cm
N: Aconitum, Bergenia, Cimicifuga, Deschampsia, Dryopteris Polygonum, Knöterich, Polygonaceae ○ ∅

Anspruchsloser Bodendecker, der sich rasch ausbreitet, auch für Halbschatten geeignet, Dauerblüher, Unkrautunterdrük-

ker.

affine, Scheckenknöterich, bildet einen glänzend-grünen Blätterrasen, der vom Sommer bis zum Herbst mit weiß-roten Blütenähren belebt wird, 6/10, 30 cm, = 0,60 N: Nur für robuste Nachbarn, Campanula latifolia, De-

schampsia, Hemerocallis, Pennisetum, Gehölze

Potentilla, Fingerkraut, Rosaceae 🔾 🔾

Kleinstauden für sonnige Stellen von Rabatte und Steingarten, lieben einen trockenen, warmen Standort.

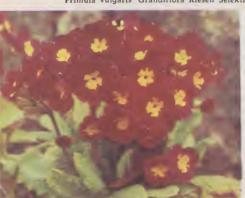
Polygonum affine, Scheckenknöterich



Potentilla argentea 'Sanguinea', Silberfingerkraut, hat silbergraue Blätter und leuchtendrote Blüten, willkommener Farbton im frühsommerlichen Steingarten, 6, 30 cm, =	1,00
- aurea 'Goldklumpen', die Fülle der goldgelben Blüten war An-	
laß für den Namen dieser Bornimer Sorte, im Sommer	
schücken die sattgrünen, fünfgeteilten Blätter, 5/6,	
10 cm, =	1 20
	1,20
- nepalensis 'Roxana', ein lachsorangefarbener Dauerblüher mit	
kirschrotem Auge, 6,9, 40 cm	0,60
- verna 'Nana', goldgelbes Frühlingsfingerkraut, ein wichtiger	
Teppichbildner und kraftvoller Massenblüher auch für den	
* *	1 20
Steingarten, 45, 5 cm	1,20
N: Campanula, Centaurea incana, Salvia, Sedum, Veronica	



Primula vulgaris 'Grandiflora Riesen Selekta'



Primula-Elatior-Hybride 'Erfurter Riesen'



Primula denticulata 'Alba', Ballprimel

0,80

Primula, Primel, Primulaceae ∅ ●	
Primeln gehören in jeden Vorfrühlingsgarten. Ihr Flor be- ginnt bereits Anfang März und reicht bei einigen Arten bis in den Sommer hinein. Sie lieben Halbschatten und sind	
empfindlich gegen Trockenheit. Ein humoser, frischer Boden sagt ihnen am meisten zu.	
- denticulata 'Alba', Himalaja-Ballprimel, fällt durch das strah-	
lende Weiß der kugelförmig angeordneten Blüten überall	
auf, wertvolle Steingartenpflanze, 3/4, 30 cm, =	0,80
'Grandiflora', Kugelprimel, wie vorige, jedoch in hellblauen	0.80
bis lila Farbtönen, 3/4, 30 cm	0,00
tige Mischung vieler leuchtender Farben, wichtig auch für	0.70
bunte Frühjahrssträuße, 4/5, 20 cm, =	0,70
- florindae, gelbe Glockenprimel, liebt frischbleibenden Boden,	
bringt ihre großen, gelben, duftenden Blütendolden auf ho-	
hen Stielen erst im Sommer, Langeblüher, 6/7, 80 cm, X, =	0,80
- japonica, Etagenprimel, eine interessante, im Frühsommer blü-	
hende Art, karminrot mit gelbem Auge, 6, 50 cm	0,80
Juliae-Hybride 'Ostergruß', ganz niedrige, frühe Kissenprimel	
mit einer solchen Fülle purpurvioletter Blüten, daß fast kein	
Laub zu sehen ist, 3/4, 10 cm, =	0,50
Schneeriesin', NEUEINFUHRUNG, reinweiße, riesenblutige,	
unverwüstliche Kissenprimel, 4/5 10 cm, =	0,80
- x pubescens 'Gigantea', Aurikel, dauerhafte Gartenprimel mit	
großen duftenden Blüten in vielen Pastellfarben, verträgt	
0 1 77 11 445 00	0.00

Sonne und Kalk, 4/5, 20 cm, =



Primula-Juliae-Hybride 'Schneeriesin', Kissenprimel' Text S. 58

Primula rosea 'Gigas', Rosenprimel, ein Aprilschlager an humosen feuchten Standorten, die Leuchtkraft der hellkarminroten Farbe ist unübertroffen, 4, 10 cm, X, =	1,00
'Blaue Farbtöne'	0,80
'Rote Farbtöne'	0,80
'Weify'	0,80
 - 'Prachtmischung' N: je nach Blütezeit Kleinblumenzwiebeln, Bergenia, Corydalis lutea, Cyclamen coum, Dicentra, Helleborus, Luzula, Omphalodes, Onoclea, Phyllitis, Pulmonaria, Saxifraga umbrosa 	0,50
Prunella, Braunelle, Labiatae ○ Ø	
Dichte Matten bildende anspruchslose Kleinstaude mit lan- ger Blütezeit, geeignet für Steingärten, Einfassungen und Flächenbepflanzung.	
 incisa 'Rubra', karminroter, Trockenheit vertragender Dauerblüher mit tief eingeschnittenen Blättern, 7/9, 20 cm, +, = N: Anaphalis, Anthemis nobilis, Campanula carpatica, Veronica incana 	0,80
Pulmonaria, Lungenkraut, Boraginaceae ∅ ●	
Im zeitigen Frühjahr blühende Halbschattenstaude zur Verwendung unter Gehölzen und auf Schattenrabatten.	
- angustifolia 'Azurea', leuchtend enzianblaues Lungenkraut, im Sommer mit großen lanzettlichen Blättern, 3/5, 30 cm, +, =	0,60
- rubra, blüht ziegelrot als eine der ersten Schattenstauden des Jahres, Blätter groß, hellgrün, 3/5, 30 cm, +, =	0,80
N: Bergenia, Doronicum, Epimedium, Helleborus, Primula, Waldsteinia	
Pulsatilla, Kuhschelle, Ranunculaceae 🔾	
Bekannte Kuckucksanemone der sonnigen, trockenen und kalkhaltigen Heidewiesen.	
 vulgaris (Anemone pulsatilla), erhebt ihre weißfilzigen Knos- pen schon im März, entfaltet daraus große violette Scha- 	1.00
lenblüten, 3/4, 25 cm, =	1,00

Pulsatilla vulgaris 'Rubra', Kuhschelle



Pulsatilla vulgaris 'Alba', NEUEINFÜHRUNG, cremeweiße Sorte	
mit hellgrunen Blattern und silbrigem Haarpelz, willkomme-	
ner Nachbar der anderen Farben, 3/4, 25 cm, = 1.1111	2,00
- 'Rubra', NEUEINFUHRUNG, echte rote Kuhschelle, variiert	
von Hellkarmin bis Purpurrot, fallt in jedem Garlen durch	
den Kontrast der Blütenfarbe zur silbrigen Behaarung der	
Hullblätter auf, 3/4, 25 cm, =	200

N: Arabis, Aubrieta, Carex montana, Festuca cinerea, Phlox subulata, Primula



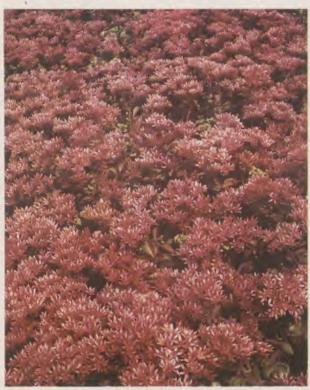
Rudbeckia nitida 'Juligold', Fallschirmrudbeckie	
Rudbeckia, Sonnenhut, Compositae	
Halbhohe und hohe sehr wirkungsvolle Rabatten- und	
Schnittstauden, gedeihen in jedem Gartenboden.	
- fulgida var. deamii, die in dichter Fülle wochenlang erschei-	
nenden goldgelben, schwarzgesternten Blütenmassen dieses Sonnenhutes kennzeichnen ihn als einen der wichtigsten	
Frühherbstblüher, 8/10, 80 cm, $+$, =	.00
- fulgida var. sullivantii 'Goldsturm', bringt bis zu 12 cm große	
goldgelbe Blüten mit braunschwarzer Mitte in ungeahnter	
Fülle, im Spätsommer unentbehrlich, nicht für den Schnitt	
300131101, 210, 00 0111, 11111111111111111111	,00
- laciniata 'Goldbrunnen', Blüten groß, gefüllt, in hellem Gold-	00
gelb, standfeste Sorte, braucht frischen Boden, 8/10, 80 cm, = 1,	,20
CANADA CA	mi



Rudbeckia fulgida var. sullivantii 'Goldsturm', Sonnenhut

Rudbeckia nitida 'Herbstsonne, goldgelbe Fallschirm-Rudbeckia, beherrscht im Spätsommer alle hohen Staudenpflanzungen, 8/10, 200 cm, +, =	1,00
'Juligold', blüht 3 Wochen früher als 'Herbstsonne', die Blüten ähneln einem aufgespannten Fallschirm, 7/9, 200 cm, +	
 purpurea, siehe unter Echinacea purpurea N: Anemone hupehensis, Aster amellus, Delphinium (2. Blüte), Helenium, Molinia altissima, Panicum, Salvia x superba 	
Sagina, Sternmoos, Caryophyllaceae ∅ Zierlicher, moosartiger Bodendecker für Plattenfugen und	
Grabbepflanzung, gedeiht am besten auf etwas sandigem, nicht zu trockenem Boden. – subulata, eine ganz flach wachsende grüne Polsterstaude, Blü-	
ten wirken wie kleine weiße Sterne, nicht in volle Sonne pflanzen, 5 7, 3 cm,	0,40
Salvia, Salbei, Labiatae 🔘 🔾 Sonne und Trockenheit vertragende, lange blühende Som-	
merstauden für Rabatte, Stein- und Heidegarten, kalkliebend, anspruchslos.	
 x superba 'Mainacht', schon in der zweiten Maihälfte beginnt der tiefviolette Flor dieser wertvollen Bornimer Salbei, nach Rückschnitt remontieren die Pflanzen bis in den Herbst, 5 9, 	
40 cm, +, =	2,00
violettblau mit rötlichen Hüllblättern, 6 9, 50 cm, +, = N: Achillea filipendulina, Avena, Coreopsis, Oenothera,	1,20
Phlox, Rudbeckia fulgida	
Saponaria, Seifenkraut, Caryophyllaceae ○ ○ Polsterstaude für den Steingarten in freier, sonniger Lage,	
wertvoll, weil im Sommer blühend, kalkliebend. – ocymoides , Teppichseifenkraut, bildet ein üppiges Polster, das	
mit karminroten Blüten überschüttet ist, 5 7, 15 cm, = N: Campanula portenschlagiana, Cerastium, Helianthemum, Silene maritima, Veronica prostrata	0,50
Saxifraga, Steinbrech, Saxifragaceae 🖸 🗸 •	
Außerordentlich vielgestaltige Kleinstaudengattung, bevorzugt für Steingartenverwendung. Aus unseren Spezialanzuchten bieten wir nach längerer Pause wieder einige neue, alpine Arten an, die für den Sammler und Steingartenfreund eine wertvolle Sortimentsbereicherung sind. Weitere Arten der Sektionen Euaizoonia, Kabschia und Engleria sind gelegentlich vorrätig. Bitte nennen Sie uns Ihre diesbezüg-	
lichen Wünsche. Die meist immergrünen Rosetten der Saxifragen haben auch ohne Blüte einen hohen Schmuckwert. Die Boden- und Lichtansprüche sind sehr unterschiedlich und werden, soweit nötig, bei den einzelnen Arten genannt.	
 - Arendsii-Hybriden, immergrüne Moossteinbreche für schattige, nicht zu trockene Standorte. Die zierlichen Blattrosetten schmücken sich im Mai mit großen, lang gestielten Blüten 	
in leuchtenden Farben. - 'Farbenteppich', leuchtendrot, 4/5, 20 cm, =	1,00
 - 'Schneeteppich', großblütig, reinweiß, 4/5, 20 cm, = N: Epimedium, Luzula nivea, Muscari, Omphalodes, Pri- 	0,60
mula-Juliae-Hybriden – aizoon, immergrüner Silberrosetten-Steinbrech, weißblühend,	
sehr widerstandsfähig, 5/6, 10 cm - crustata, kalkliebend, blaugrüne, silbern überzogene schmale Blättchen, wünscht volle Sonne und mageren Boden, Blüten cremeweiß, 5/6, 20 cm	0,60
 kotschyi, ein neuer Frühlings-Polstersteinbrech für absonnige Steingartenstellen, bildet dichte graugrüne Polster und satt- 	0,00
gelbe, leuchtende Blüten, 5, 10 cm	1,00
bringt schneeweiße Blütenrispen über ornamentalen, silbern bekrusteten Rosetten, echte Fugenpflanze, 6 7, 30 cm ferdinandi-coburgii var. pravislavii, dieser Frühlingssteinbrech	1,00
ist neu in unserem Sortiment, erwies sich aber bisher als äußerst robust, er blüht tiefgelb über festen grünen Polstern,	
3.4, 10 cm	1,00

Saxifraga muscoides 'Findling', bedeckt sein dunkelgrünes, im	
Winter rot gefärbtes Polster im Mai mit einem dichten Teppich	
weißer Blüten, verträgt auch Schatten, 5, 10 cm, =	1,00
- scardica, dieser festpolstrige, graugrüne, ebenfalls neue Vorfrüh-	
lingssteinbrech liebt absonnige Pflanzstellen und überrascht	
durch zahlreiche weiße Blüten, 34, 10 cm	1,00
- trifurcata, Gabelsteinbrech aus der Gruppe der immergrünen	
Moossteinbreche, unverwüstlicher Bodendecker für sonnige	
bis schattige Standorte, reichblühend, weiß, 56, 20cm,	0.60
+, = - umbrosa 'Aureopunctata', Porzellanblümchen, überzieht schat-	0,60
tige Standorte mit einem dichten, dunkelgrünen, gelb-	
gepunkteten Teppich fester Rosetten, über denen wie ein	
rosafarbener Schleier die Blüten schweben, kalkliebend, 5/6,	
	0,80
'Elliott's Variety', wächst kompakter, hat dunkelgrüne Ro-	-,
setten und blüht rosarot auf rötlichen Stengeln, wertvoll für	
Einfassungen und schattige Grabstellen, $5/6$, 25cm , $+$, $=$	0,80
N: je nach Lichtbedarf Androsace, Campanula, Festuca sco-	
paria, Heuchera, Muscari, Primula, Sedum, Sempervivum,	
Viola odorata, Waldsteinia	
Scabiosa, Skabiose, Dipsacaceae 🔾	
Ausgezeichnete, monatelang blühende Schnitt- und Rabat-	
tenstauden, lieben volle Sonne und Kalkboden.	
- caucasica 'Lavendelblaue Riesen', großblütigste aller bisher be-	
	1,50
'Miss Willmott', liefert den ganzen Sommer hindurch herr-	4 50
liche weiße Schnittblumen, 6/9, 80 cm, =	1,50
N: Achillea ptarmica, Avena, Centranthus ruber, Coreopsis,	
Eryngium, Gypsophila, Rudbeckia fulgida	



Sedum spurium 'Purpurteppich', Kupferteppichsedum Sedum, Fetthenne, Crassulaceae 🔾 🔾 Diese vielgestaltige Gattung spielt ihre größte Rolle im Steingarten, als Lieferant für Fugenpflanzen und Bodendekker, ferner für Einfassungen sowie Grabbepflanzungen. Viele Sedum vertragen dürrste Pflanzplätze. aizoon var. middendorfianum, Amur-Sedum, ein bräunlich-grünes, zierliches Teppichsedum, reizvoll durch den langen, gelben Flor und die braunroten Früchtchen, 7/8, 20 cm, $=\ldots$ 0.80 album 'Coral Carpet', Korallenmoossedum, ausgesprochen flach wachsender Bodendecker, bildet dichte Teppiche, die weiß blühen und vom Herbst bis zum Frühsommer eine bronzerote Färbung annehmen, 6/7, 5 cm, +, =0,60

62



Sedum floriferum, Teppichsedum

Sedum album 'Murale', bronzelaubiges Schleiersedum mit rosa Blütenflor, als Bodendecker über Blumenzwiebeln geeignet,	2.62
6/7, 10 cm, +, =	0,60
ten in jedem Steingarten auffallen, 8/9, 10 cm, = - 'Robustum', doppelt so groß wie die Stammart, die blaugrün belaubten Triebe enden in großen karminroten Blüten-	0,80
dolden, im spätsommerlichen Steingarten unentbehrlich, 8/9,	1.00
20 cm, +, =	1,00
Herbst rotbraun färbt, $6/8$, 15cm , $+$, $=$	0,80
 hybridum 'Immergrünchen', Schatten und Sonne vertragendes, immergrünes "Mongolensedum", behält sein Laub auch im Winterhalbjahr, während die S. spurium-Sorten kahl wer- 	
den, besonders für großflächige Pflanzungen und als Rasen-	
ersatz geeignet, gelbblühend, 6 8, 10 cm. +, =	0,60
- krajinae, niedriger, sattgrüner Mauerpfeffer, bildet dichte Mat-	
ten, die wochenlang von leuchtend gelbem Flor überzogen sind, wird im Gegensatz zu S. acre im Steingarten nicht	
lästig, 6 7, 5 cm	0,60
sieboldii, Okobersedum, hübsche, blaugrau belaubte Art mit	0,00
rosa Blüten in ballförmigen Dolden, 10, 10 cm, =	0,80
spectabile 'Septemberglut', eine Verbesserung der "Fetten Henne" mit großen, breitgewölbten Dolden in leuchtendem	
Purpurrot, wertvoll als niedrige Rabattenstaude, 8'9,	
30 cm, =	1,20
spurium 'Purpurteppich', Kupferteppichsedum, überzieht große und kleine Flächen mit dem Purpurrot seiner Blätter, das	
von dem leuchtenden Rot der Blüten noch verstärkt wird,	0.00
7/8, 10 cm, +, =telephium 'Herbstfreude', eine Glanznummer der Gattung Se-	0,60
dum: Auf kraftvollen Stengeln werden die schirmartigen	
Dolden getragen, anfangs Rosa, später über Karminrot in	
Braunrot übergehend, sie wirken noch in Rauhreif und er-	
stem Schnee. Diese Pflanze ist aus dem Herbstgarten nicht	
wegzudenken, 9/10, 50 cm, +, =	1,00
N: je nach Höhe und Blütezeit Acaena, Allium moly, Carex montana, Cerastium, Eryngium, Festuca, Lavandula, Liatris,	
Molinia, Sempervivum	



Sedum telephium 'Herbstfreude'





Sempervivum-Sortiment

Sempervivum, Steinwurz, Crassulaceae 🔾 🔾	
Sempervivum sind Durst- und Hungerkünstler ersten Rang-	
ges, gedeihen in kleinen Ritzen der Trockenmauer, im Stein-	
garten, als Einfassung und Grabbepflanzung. Sie verlangen	
volle Sonne. Nasse Pflanzstellen sagen ihnen nicht zu. Alle	
Arten blühen im Juli/August an 10-20 cm hohen Stielen. Ihr	
Schmuckwert liegt in den ornamentalen, farbigen Blattroset-	
ten.	

ten.	
Sortimentsangebot 10 Sempervivum, ornamentale Blattrosetten in vielen Farben	8,00
Für unser Sempervivum-Sortiment erhielten wir auf der iga Erfurt 1974 eine Goldmedaille. Sempervivum arachnoideum 'Hookeri', Rotmoos-Steinwurz, hat	
funkelnd grüne zierliche Rosetten, die tiefrot ausgelegt sind, blüht auffallend rosenrot, kalkfliehend	0,80
setten sind dicht silberweiß besponnen, wertvollste kleinrosettige Form, Blüten glühend karminrot, +, =	0,80
Hybride 'Beta', Rosetten mittelgroß, tief braunrot, etwas behaart, Blüten rosa, +	0,80
'Gamma', Rosetten mittelgroß bis groß, dunkelrot mit grünen Spitzen, Blüten dunkelrosa, +, =	0,80
'Rubin', zeigt die beste Rotfärbung aller bisher bekannten Sorten, Rosetten mittelgroß, Blüten lachsrosa, +, =	0,80
'Silberkarneol', Rosetten mittelgroß, grün, nach der Mitte zu braunrot, behaart, Blüten rosa, +, =	0,80
'Topas', Rosetten mittelgroß, kräftig rotbraun mit violettem Schein, Blüten dunkelrosa, +, =	0,80
'Triste', große tief rotbraune Kupfersteinwurz, Blüten kräftig rosa, +	0,80
 tectorum 'Glaucum', hat große, kraftvolle violettrote Rosetten, im Sommer olivgrün, hohe rote Blütenstände, zweifellos die 	1.00
robusteste Form, +	1,00
überlaufen mit scharf abgesetzten roten Spitzen, rosablü- hend, +, =	1,00
Sedum, Veronica rupestris	
Silene, Leimkraut, Caryophyllaceae (Polsterbildende Steingartenstaude, wertvoll durch die som-	
merliche Blütezeit.	
 maritima 'Weißkehlchen', ein Langeblüher mit weißen, gefüllten Ballonglöckchen über silbergrauen Polstern, 6/8, 	
15 cm, =	1,00
Stachys, Ziest, Labiatae 🔾 🔾	
Bodendecker für vollsonnige, trockene Standorte.	
 olympica, rosa blühender Silberwollziest, Blätter auffallend silbrig behaart, "Eselsohren", 7/8, 20 cm, 	

Stachys olympica 'Silberteppich', NEUEINFÜHRUNG, der silbrige Blatteppich dieser neuen Sorte bleibt ganzjährig ungestört erhalten, da keine Blüten gebildet werden, hervorragend für Flächenpflanzungen geeignet, 15 cm	0,80
Thalictrum, Wiesenraute, Ranunculacea $\bigcirc \varnothing$ X	
Blattschmuck- und Blütenstauden für vielseitige Verwendung auf Rabatten.	
- aquilegifolium, Amstelraute, blüht lilarosa an fedrigen Rispen	
und hat ein dekoratives, akelei-ähnliches Laub, liebt etwas Feuchtigkeit, 5/6, 120 cm,	0,60
'Kumulus', NEUZÜCHTUNG 1972, eine weißblühende Form	0,00
mit filigranhaft gegliederten Blütenbällen. Das blaugrüne Laub behält auch nach der Blüte seinen Zierwert, 5,6,	
120 cm N: Deschampsia, Hemerocallis, Iris sibirica, Lythrum, Trol-	1,20
lius	
Thymus, Thymian, Labiatae 🔾 🔾 Bodendecker für sonnige warme Lagen an trockenen und mageren Stellen.	
- serpyllum 'Coccineus', der bekannte karminrosa blühende Thy-	
mus, ist im Heidegarten nicht zu entbehren, immergrün, 6/8, 5 cm, =	0.40
N: Achillea umbellata, Anaphalis, Armeria, Carlina, Dianthus,	0,10
Erica, Eryngium, Sedum	
Tiarella, Schaumkerze, Saxifragaceae Ø ● Schattenbodendecker, Blätter im Winter braunrot gefärbt, überzieht selbst ungünstige Pflanzplätze mit seiner Blattund Blütenfülle, nur gegen längere Trockenheit etwas emp-	
findlich.	
 cordifolia, Ranken-Schaumkerze, der Wert dieser Pflanze kann nicht hoch genug eingeschätzt werden, zur Blütezeit mit cremeweißen Blütenkerzen schaumartig überdeckt, 4/5, 20 cm, 	
	0.60
+, = N: Carex morrowii 'Variegata', Dicentra, Epimedium, Luzula, Polygonatum, Rhododendron	0,60



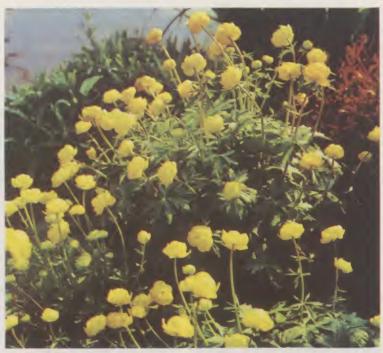


Tradescantia-Andersoniana-Hybride 'Karin'

Tradescantia-Andersoniana-Hybride 'Rosi'

Per .	
Tradescantia, Dreimasterblume, Commelinaceae 🔾 Ø	
Dauerblüher für sommerliche Rabatten und Uferbepflanzung,	
Blätter grasartig, gedeihen sowohl auf trockenen, wie auf	
feuchten Böden.	
Erstmalig nach längerer Pause bieten wir im Tradescantia-	
Sortiment wieder Neuzüchtungen unseres Betriebes an, durch	
die einige ältere Sorten entbehrlich wurden.	
-Andersoniana-Hybride 'Bärbel', NEUZÜCHTUNG 1974, weithin	
leuchtendes Hellblau und große Blüten zeichnen diese Sorte	
aus, 6 10, 40 cm	1,80
'Blue Stone', kommt in seiner leuchtenden Farbe dem En-	
zianblau am nächsten, 6 10, 50 cm, =	1,50

Tradescantia-Andersoniana-Hybride 'BS Eva', NEUZÜCHTUNG 1975. löst die Sorte 'Gisela' ab durch verbesserte Wuchsleistung und erstaunliche Größe der weißen Blüten, 6 10, 60 cm - 'Karin', NEUZÜCHTUNG 1974, eine kompakt wachsende, leuchtend karminrote Dreimasterblume, hervorragender Dauerblüher, 6/10, 50 cm - 'Rosi', NEUZÜCHTUNG 1974, das einheitliche Rosa dieser Sorte ist sehr willkommen, sie ist großblütig und wüchsig, 6/10, 50 cm	2,00 1,80 2,00
– - 'Zwanenburg Blue', die tiefviolettblauen Blüten ergänzen	
wirkungsvoll das Farbsortiment, 6/10, 50 cm	1,50
Trollius, Trollblume, Ranunculaceae 🔾 Ø X	
Reichblühende Frühsommerstauden für Rabatte, Uferbepflanzung und Schnitt, verlangen frischbleibenden, nährkräftigen Boden.	
- chinensis 'Golden Queen', der hohe Sommertroll, blüht vier	
Wochen später als die nachstehend genannten Sorten, hat orangegoldene Blüten mit krönchenartigen Honigblättern auf	
straffen Stielen, 6/8, 80 cm, =	1,00
Hybride -'Lemon Queen', bildet geschlossene, zitronengelbe	1,00
Ballblüten von erstaunlicher Größe, 5/6, 70 cm, =	2,50
'Meteor', Blütenblälle groß, dunkelorangegelb, sehr zahlreich	_,
und remontierend, 5/6, 80 cm, =	2,50
- pumilus, einfachblühender, tiefgelber Zwergtroll, reizende	
Steingartenstaude für halbschattige, nicht zu trockene Stel-	
len, 5/6, 20 cm	1,00
N: Brunnera, Dicentra, Iris sibirica, Thalictrum	



Trollius-Hybride 'Lemon Queen', Trollblume

Ovularia, III	auergiocke, Linaceae			
Seltene	Halbschattenstaude,	ähnlich	Polygonatum,	wünsch
humose	en Standort.			

grandiflora, Goldsiegel, bildet an kraftvoll emporwachsenden
 Trieben h\u00e4ngende, goldgelbe Glockenbl\u00fcten, 4 5, 30 cm 2,00
 N: Bergenia, Epimedium, Luzula, Omphalodes, Phyllitis, Polystichum, Primula

Verbascum, Königskerze, Scrophulariaceae 🔾 🔾

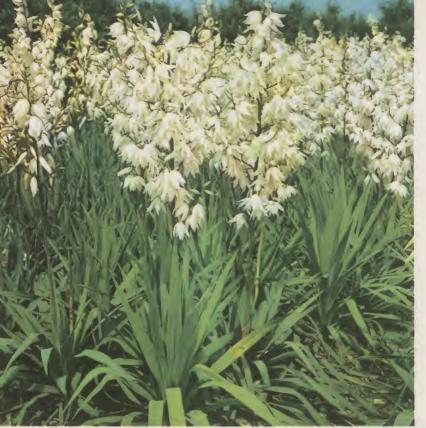
Ornamentale Großstaude für Einzelstellung oder Hintergrundpflanzung von Rabatten und Heidegärten, liebt durchlässige, sandige Böden.

pyramidatum, Pyramiden-Königskerze, langjährig ausdauernd übertrifft sie alle anderen Königskerzen an Lebenskraft und Zierwert, die gelben, verzweigten Blütenkerzen strahlen über Monate hinweg, 6/9, 180 cm,
 N: Echinops, Eryngium, Phlox, Salvia, Veronica longifolia

1,20

Ehrenpreise sind vielgestaltige Sommerblüher ohne beson- dere Bodenansprüche, für Steingärten und Rabatten in sonni-	
ger Lage. - incana 'Argentea', Silberblatt-Veronika, beliebte silbergraufilzige Sorte mit schmalen, dunkelblauen Blütenständen, wert-	
voller Polsterbildner für Stein- und Heidegärten in voller Sonne, liebt lockeren, sandigen Boden, $6/7$, $30\mathrm{cm}$, $+$, $=$	0,80
 longifolia 'Blaubündel', hohe Kerzen-Veronika, deren dunkellila Blütenähren in Bündeln stehen, vorzügliche Rabattenstaude, 7/9, 60 cm 	1,50
 - 'Schneeriesin', weißer Partner zur vorher genannten, Blüten- ähren schmal, graziös, aber dennoch straff, 7/9, 80 cm 	1,50
 prostrata, (V. rupestris), Maiteppich-Veronika, unentbehrliche Polsterstaude für Steingärten in sonniger, trockener Lage, 	1,50
Blüten tiefblau, 5 6, 10 cm	0,80
'Rosea', starkwüchsig, in sauberem Rosa, willkommene Ergänzung zu anderen Farben, 5/6, 10 cm, =	1,20
 teucrium 'Knallblau', tief enzianblaue Büschel-Veronika, fällt durch besondere Leuchtkraft und Reichblütigkeit auf, 5/6, 30 cm, +, =	1,00
N: je nach Wuchshöhe Achillea filipendulina, Achillea um- bellata, Campanula carpatica, Chrysanthemum maximum, Coreopsis verticillata, Monarda, Potentilla	·
Vinca, Immergrün, Apocynaceae ∅ Widerstandsfähiger, dauerhafter Bodendecker für schattige Stellen, breitet sich rasch aus, Unkrautunterdrücker, stellt keine besonderen Ansprüche.	
 minor, bekannt und beliebt als Bodenbegrüner an schwierigen Schattenstellen, Blätter ganzjährig dunkelgrün, Blüten groß, 	
blau, 4/5, 15 cm, +	0,80
Viola, Veilchen, Violaceae Ø ●	
Hornveilchen sind Dauerblüher für Rabatte und Steingarten, Duftveilchen dagegen ausgesprochene Frühjahrsblüher und Halbschattenpflanzen. Beide lieben humushaltigen, nicht zu trockenen Boden.	
- cornuta 'Blaues Wunder', großblütiges Hornveilchen, setzt kei-	
nen Samen an und blüht daher den ganzen Sommer hindurch, violettblau mit kleinem gelbem Auge, 5/10, 20 cm, = N: Armeria maritima, Geum, Iberis, Iris pumila, Linum flavum	1,00
 odorata 'Albiflora', seltene weiße Form des Duftveilchens, für Gehölzunterpflanzungen und sonstige Schattenplätze, zur Blütezeit eine auffallende Erscheinung, 3/4, 10 cm, = 	0,60
'Charlotte', das berühmte blauviolette Duftveilchen, im	
Herbst remontierend, Schnittwert, 3/4, 10 cm = N: Epimedium, Polygonatum, Primula, Pulmonaria, Waldsteinia, nicht mit Omphalodes benachbarn!	0,40
Waldsteinia, Golderdbeere, Rosaceae ∅ ● Frühblühende, immergrüne Schattenstauden, die auch viel	
Trockenheit vertragen. - geoides, goldgelb blühender Frühlingsbote, sehr widerstandsfähig und anspruchslos, bildet runde Büsche ohne Ausläu-	
fer, 4'5, +, =	0,60
pichbildner für Schattenlagen, breitet sich rasch aus, 4/5, 10 cm, =	0,60
ria, Vinca	
Yucca, Palmlilie, Agavaceae O O In jahrzehntelanger Züchtungsarbeit entstanden in unserem Betrieb aus dieser prächtigen Solitärpflanze Sorten, in denen jeweils besondere Eigenschaften festgehalten wurden. Das Bemühen unserer Züchter fand durch eine Goldmedaille für Yucca auf der iga Erfurt 1974 verdiente Anerkennung.	
Palmlilien verlangen einen vollsonnigen Standort und kalkhaltigen, durchlässigen Boden. Die Blüte setzt meist erst einige Jahre nach der Pflanzung ein. Im Schatten kommen Yucca nicht zur Blüte. Verwendung als imposante Solitärstaude.	

Veronica, Ehrenpreis, Scrophulariceae



Yucca filamentosa, Palmlilien

Yucca filamentosa, Blätter lang, schmal, etwas überhängend, blaugrün, in großen Rosetten zusammenstehend. Die rispenartigen Blütenstände sind dicht mit cremeweißen Glockenblüten besetzt, 7/8, 180 cm, +, = ab 'Fontane', NEUZÜCHTUNG 1973, wird nur halbhoch, langzipfligen, gelblich-weißen Glockenblöten, Blätter breit, blaugrün 7/8 120 cm 120 cm blaugrün 7/8 'Schellenbaum', hat riesige Blütenstände mit milchweißen, rundglockigen Einzelblüten, Schaft rotbraun, Blätter blaugrün, leicht überhängend, 7/8, 180 cm, +, = ab 'Schneefichte', Blütenstände hoch, graziös mit langzipfligen Einzelblüten besetzt, Blätter hellgrün, überhängend, 7/8, 160 cm, + 5 00 ab 'Schneetanne', die cremegelben, breiten Glockenblüten fallen sofort auf, die Blätter sind starr nach oben gerichtet, am Rand befasert, blaugrau, 7/8, 160 cm, +, $= \dots$ ab 5,00 N: Solitärstaude, die mit Polsterstauden unterpflanzt werden kann, dazu andere Trockenpflanzen Avena, Eryngium, Festuca, Opuntia, Stipa

Staudengräser

Staudengräser werden in immer größerem Umfange in die Gestaltung von Klein-, Siedler- und Hausgärten, aber auch in öffentliche Staudenpflanzungen einbezogen. Die Eleganz ihres Halmwurfes, die Schönheit der Blütenstände und die oft überraschende Verfärbung im Herbst sind Gründe der zunehmenden Beliebtheit von Staudengräsern.

Dazu kommt, daß die meisten Arten anspruchslos an Boden und Pflege sind und, sofern diese geringen Ansprüche beachtet werden, jahrelang ausdauern.

Gräser können in lockerer Folge in die Staudenrabatte und in den Heidegarten eingegliedert werden. Kleine Formen gehören in den Steingarten. Auch Wegeinfassungen und Kanten sind geeignete Pflanzplätze. Einige Arten gedeihen noch in tiefem Schatten, andere an trockenen, vollsonnigen Stellen, wieder andere lieben einen feuchten Boden, so daß sie wertvolle Uferpflanzen sind, kurzum, Gräser sind im Garten universell verwendbar.

Schließlich haben sie auch Bedeutung als Schnittblumenlieferanten, besonders für Trockensträuße.



Molinia coerulea 'Variegata', Zwergpfeifengras, Text S. 72

Alle mittelhohen und hohen Gräser werden erst im Frühjahr zurückgeschnitten. Herbstrückschnitt kann Auswinterschäden nach sich ziehen, die zum Verlust der Pflanzen führen.

An Stelle der Benachbarungsvorschläge werden in den nachstehenden Beschreibungen der Arten und Sorten unter V (= Verwendung) Hinweise für die Anwendung des jeweiligen Grases gegeben.

weise für die Anwendung des jeweiligen Grases gegeben.	
Sortimentsangebote	
5 Staudengräser für sonnigen Standort, graziöse halbhohe und	
hohe Büsche mit mit elegantem Halmwurf	
10 Kleingräser, reizvolle Nachbarn vieler Steingartenstauden	8,00
Avena sempervirens 'Pendula', Blaustrahlhafer, ist das schönste der großen Blaugräser, ohne alles Wuchern, die schmalen, blaugrauen Blätter stehen starr aufrecht, die Blütenhalme	
sind graziös übergebogen, 6/7, 60 cm, $\bigcirc \bigcirc$, $+$, $= \dots$	1,00
V: Solitärgras für Pflanzungen mit Heidecharakter, Klein-	
staudenrabatten und vor Koniferen.	
Bouteloua olygostachya, Haarschotengras, wirkt zierlich, graziös,	

Briza media, Zittergras, eine schöne Gräsergestalt mit herzförmigen Blüten, beliebt für Trockensträuße, 5 7, 30 cm, ○ Ø . . 0,6 V: Anspruchslos, für sonnige bis halbschattige Staudenrabatten.

Calamagrostis acutiflora 'Stricta', Gartenreitgras, bildet steile, hohe Büsche, die nicht wuchern. Die gelben Ähren bleiben monatelang erhalten und schmücken die Staude bis tief in den Winter hinein, im Frühjahr als eines der ersten Gräser frischgrün austreibend, 7 12, 150 cm, ○ ∅, +, = 1,00 V: Wertvolles Hintergrundgras für Staudenrabatten, besonders schön im Gegenlicht, auch für hohe Wegeinfassungen geeignet, völlig anspruchslos.

montana, Bergsegge, bildet im Sommer hellgrüne, niedrige Blattschöpfe, die sich im Herbst kupferbraun färben, blüht schon im zeitigen Frühjahr mit gelb-braunen Blüten, 3'4, 20 cm, ○ Ø, =
 V: Unentbehrliche Begleitpflanze für Frühjahrsblüher auf Rabatten, in Steingärten, sogar in Mauerfugen, wird nie

1,20



Cortaderia selloana, Pampasgras

Cortaderia selloana, Pampasgras, ein imposantes Großgras riesigen, silberweißen Blütenwedeln und einem graz überhängenden Blätterschopf. Es verlangt volle Sonne, ein nahrhaften, humosen Boden, im Sommer reichlich Feu	ös en :h- m-	
tigkeit, im Winter dagegen Schutz vor Nässe. Im Septe ber erscheinen die großen Blütenwedel, die bis zu 2 m ho werden. Vor Eintritt stärkerer Fröste, ab Mitte Novemb wird der Blattschopf im oberen Drittel zusammengeb den, die Pflanze mit Fichtenreisig oder ähnlichem Mater	er, ın-	
locker überdeckt und allseitig 40 bis 50 cm hoch mit troc nem Laub eingeschüttet. Die Reisigschicht schafft einen Lu raum zwischen den Grashalmen und dem Laub, der für tes Überwintern ausschlaggebend ist. Eine zweite Reis	ke- ft- ju- ig-	
schicht hindert das Laub am Wegfliegen. Zum Schutz geg		
Winternässe kann obenauf ein Stück Folie oder Dachpargelegt werden. Der Rückschnitt des Halmbusches erfolgt eim Frühjahr. 9/10, 200 cm, O, =	rst 7,0	00
Hauseingang.	ici	
Deschampsia caespitosa 'Tardiflora', eine straffe, prachtvoll baute Rasenschmiele mit hellgrünen Blütenähren, besond früh austreibend, bildet feste, elegant überhängende Hornicht wuchernd, 6 8, 80 cm, ○ Ø •, +, = V: Für Naturgarten und Rabatte, verträgt volle Sonne u Schatten, Schmuckwirkung bis zum Herbst.	ers te, 1,0	.00
Festuca amethystina, der Regenbogenschwingel, gehört zu e Blaugräsern, ist aber mit bunten Halmen durchflochten. feinblättrigen Schöpfe behalten ihre Farbe ganzjährig, E tenährchen dunkelviolett, 5/6, 30 cm, O O, + V: Schmuckgras für Heide- und Steingarten, völlig spruchslos, Trockenheit vertragend.	Die lü- 0,	.80
 cinerea (F. glauca), der bekannte Blauschwingel, ist zeitwe von prachtvollem hellem Silbergrau, wächst in geschlos 		

nen, halbkugligen Horsten, 6/7, 20 cm, \bigcirc \bigcirc , + V: Kleingras für universelle Verwendung an sonnigen,

trockenen Standorten, im Stein- und Heidegarten, zur Flächenbepflanzung und als Kante.

'Frühlingsblau', ein Blauschwingel, der kompakter wächst als die Art und im Frühjahr schon zeitig die typische blaugraue Färbung annimmt, 6/7, 15 cm, ○ ○, +, = 0,80

0,60

Carex ornithopoda 'Variegata', NEUEINFÜHRUNG, Vogelfußsegge, ein zierliches, weißbuntes Horstgras, liebenswerter Nach-

V: wie Festuca cinerea

Festuca scoparia, Bärenfellschwingel, dieser kraftvolle, hellgrüne Gräserpelz wird von einer Fülle gelber Blüten geschmückt und überzieht große Flächen mit einem dichten Polster, 6/7,	
10 cm, \bigcirc \bigcirc \bigcirc , $=$	0,80
Stein- und Heidegarten sowie an Trockenmauern und Steinen.	
 tenuifolia, tiefgrüner Feinhaarschwingel von besonders zartem Aufbau, hat von allen Schwingeln die schönste Blüte, 6/7, 	
10 cm, ○ ○ Ø, =	0,60
V: Horstgras zur Benachbarung mit zierlichen Kleinstauden wie Androsace, Geranium dalmaticum, Sempervivum-Hybri-	
den, Veronica prostrata.	
- vallesiaca 'Glaucantha', Zwergblauschwingel, ein schwachwüch-	
siger Gräserzwerg, mit ähnlich guten Eigenschaften wie Fe-	
stuca cinerea, jedoch nur halb so hoch, 10 cm, \bigcirc \bigcirc	1,00
V: Zur Gliederung kleiner Pflanzflächen im Steingarten.	





Festuca scoparia, Bärenfellschwingel

Festuca cinerea, Blauschwingel, Text S. 70

Glyceria aquatica 'Variegata', die gelb-weiß gestreiften Blätter des bunten Schwadengrases sind willkommene Nachbarn für viele halbhohe Stauden. Es ist das schönste und eleganteste Bandgras, wuchert nur wenig, liebt feuchten Boden, wächst aber auch auf trockenen Standorten, 7/8, 50 cm,	0,80
V: Für Rabatten und Uferbepflanzung.	
Luzula nivea, immergrüne Schneemarbel, fällt unter allen anderen Gräsern durch den schneeweißen, doldigen Blütenstand auf, Blätter am Rand silbern behaart, 6/8, 40 cm, \bigcirc \varnothing	
+, =	1.20
V: Wertvolle Rabatten- und Schnittstaude, die auch Schat-	-,
ten und Baumdruck verträgt, ohne besondere Bodenansprü-	
che.	
- pilosa, NEUEINFÜHRUNG, Zwergmarbel, ein nicht lästig wer-	
dender Begleiter vieler zarter Schattenpflanzen und Früh- jahrsblüher, immergrüne, am Rande behaarte Blätter, braune Blüten, 4/5, 10 cm	1 20
- sylvatica 'Marginata', in glatten, geschlossenen Horsten wach-	1,20
send ist die Silberrandmarbel die gartenwürdigste aller Waldmarbeln, Blätter immergrün mit silbrigen Randstreifen,	
Blütenstände braun, 5 6, 30 cm, Ø ●, =	1,20





Miscanthus sacchariflorus 'Robustus'

Molinia altissima, Riesenpfeifengras

Miscanthus japonicus, das Riesen-China-Schilf, ist das größte be- kannte Gartengras. Es wuchert nicht, blüht nicht, baut seine hohen Halmbüsche jährlich neu auf, liefert beim Frühjahrs- rückschnitt hübsche Bambusstangen und verträgt Sonne, Halbschatten, Trockenheit und feuchten Boden, 300 cm,	
 ○ Ø, +, = V: Für Solitärstellung am Rasen, Wasserbecken, Rabattenende oder -hintergrund. 	3,00
 sacchariflorus 'Robustus', Silberfahnengras, die hohen silberweifen Blütenfahnen sind ein begehrter Garten- und Vasenschmuck, sie zieren die Pflanze monatelang. Im Herbst hellbraune Blattfärbung, bildet Ausläufer, 9/12, 200 cm, ○ ○, = 	0,80
V: Starker Ausbreitungsdrang, blüht am besten am Ende der Ausläufer, verträgt auch leichte, trockene Böden. - sinensis 'Gracillimus', Eulaliagras, hat schmale, überhängende	
Halme, bildet aber stattliche Büsche, braune Herbstfärbung, auch im Winter von hohem Schmuckwert, 10/11, 150 cm,	
O, = V: Solitärgras und Blickfang für Großstaudenrabatten. - 'Silberfeder', NEUEINFÜHRUNG, ein Chinaschilf von hohem Gartenwert, die schmalen, silberrinnigen Blatter hängen elegant über, im Herbst erscheinen an hohen Stielen silbrige, fächerförmige Blütenstände, die bis in den Winter hinein allem Wetterunbill trotzen, nicht wuchernd, 9 12, 180 cm,	3,00
V: Besonders schön in Gegenlichtpflanzungen, vor Gehölzen und als Rabattenhintergrund, wünscht durchlässigen, sandigen Boden.	3,00
Molinia altissima, mit seinen hohen, dunkelgrünen Blütenhalm- büschen, die monatelang schmücken, und der goldbraunen	
Herbstfärbung ist das Riesenpfeifengras ein echter Garten- gräserschatz geworden, 8 11, 180 cm, ○, = V: Begleitgras von Iris germanica, auch für Rabatten,	2,00
Heidegärten und Solitärstellung. – coerulea 'Variegata', buntes Zwergpfeifengras, treibt spät aus,	
behält aber bis zum Herbst die Schönheit seiner gelb-grü- nen Blätter, die dunkelbraunen Blüten stehen auf straffen Stielen, 8 10, 40 cm, ○ ∅, =	1,20
rigen und halbhohen Rabattenstauden, bestens für Einfassungen geeignet.	
Panicum virgatum 'Rotstrahlbusch', eine neue Kupferhirse, die	
bereits im Juni rotbraune Blattspitzen bekommt und sich bis zum Herbst zunehmend kräftiger färbt, Blüten schleier- artig über den Blättern, braun, 8 10, 120 cm, ○, =	2,00
 - 'Strictum', starre Rutenhirse, bildet im Laufe der Jahre mächtige hellbraunblütige Zittergrasbüsche mit reizvoll überhängenden Blättern, spät austreibend, 8/10, 150 cm, 	1.00
 ○ Ø V: Beide Gräser sind große Horstpflanzen zur Betonung von Heideflächen, Klein- und Großstaudenrabatten. 	1,20
Pennisetum compressum, Australisches Lampenputzergras, belieb- tes Gras für Schnittzwecke. Aus dem wuchtigen, spätaustrei- benden Halmbusch, der Meterbreite erreichen kann, schi	e-
fien im August die walzenförmigen, rotbraunen "Flaschenputzer"-Blüten hervor, 8/10, 80 cm, \bigcirc \bigcirc , $+$, $=$ \dots V: Schnitt- und Rabattengras, auch für Solitärstellung.	1,50

Sesleria caerulea, das Blaue Kopfgras, treibt seinee gelben Blüten- köpfehen im Mai über bläulich bereiften, schmalen Blättern, ein zierliches, aber robustes Kleingras, 5/6, 20 cm, (2) (3), + V: Anspruchsloser Bodendecker und Begleiter vieler Klein- stauden.	0,80
 heuffeliana, das Grüne Kopfgras blüht schon im März zur 	
Crocuszeit und ist dann unentbehrlich. Eine Fülle schwarzer, gelbgrün bestickter Blüten erhebt sich aus dem frühgrünenden Blätterschopf, 3/4, 30 cm, ○ ∅, =	1,50
- autumnalis, NEUEINFÜHRUNG, das späteste der Kopfgräser	
treibt seine braunen, goldgepunkteten Blüten erst im Spät- sommer aus den hellgrünen, ornamentalen Büschen, ein ele- gantes, mittelhohes Gras, das nicht lästig wird, 8/10, 40 cm,	
○ Ø, +	1,50
niedriger und halbhoher Stauden	
Spartina michauxiana 'Aureomarginata', Goldleistengras, hat die	
schönste Halmlinie aller größeren Gräser, Blätter gelb ge- säumt, Blüten grün-braun an starren Stengeln, die Wucher- neigung läßt sich durch eine Folienmanschette oder Pflan- zung in ein eingegrabenes Tonrohr bändigen, 8/10, 150 cm,	
\lozenge \varnothing , =	1,20



Stipa capillata, Büschelhaargras

werden.

Stipa barbata, mit seinen langen silberseidigen Grannen, die sich bei jedem Windhauch bewegen, gehört das Reiherfedergras zu den prächtigsten, begehrtesten Gartengräsern. Es verlangt einen freien, vollsonnigen Stand und sandig-kie-3,00 flächigen Kleinstaudenpflanzungen, ausgeprägte Trockenpflanze. capillata, das Büschelhaargras, wächst zu hohen Halmbüschen heran, die von dem silbrigen Haargespinst der kurzgrannigen Rispen überragt werden, im Gegenlicht besonders reiz-2.00 rabatten, Heidegärten.



Stipa barbata, Reiherfedergras



Polystichum setiferum 'Plumosum Densum', Flaumfederfarn

Gartenfarne

Noch wenig bekannt ist die Rolle, die Farne im Garten zu spielen vermögen. In Bornim werden seit Jahrzehnten Farne vermehrt, geprüft und für die Gartenverwendung vorbereitet. Sie erhielten auf der iga Erfurt 1974 und 1975 je eine Goldmedaille.

Vom natürlichen Standort her sind Farne an schattige, feuchtkühle Plätze gebunden, vertragen aber als alteingewachsene Exemplare erstaunlich lange Trockenzeiten.

Ihr oft geringer Lichtbedarf ermöglicht das Begrünen tief schattiger und sonst schwierig zu gestaltender Gartenräume, z.B. an der Rückseite von Mauern und Gebäuden, unter Bäumen und Sträuchern. Der Schmuckwert der Farne beginnt beim Austrieb, der durch seine Vielartigkeit und Zweckmäßigkeit schon manchen Naturfreund fesselte, und reicht über die Ornamentik der voll entwickelten Wedel bis hin zu den vielen wintergrünen Arten, die auch bei Rauhreif und Schnee noch wirkungsvoll sind.

Da Farne meist spät austreiben, gibt man ihnen als Nachbarn: Anemone sylvestris, Epimedium, Omphalodes, Pulmaria, Primula, Tiarella, Waldsteinia, dazu als Sommerblüher Astilbe, Anemone hupehensis, Campanula latifolia, Rodgersia und Schattengräser wie Carex morrowii, Deschampsia, Luzula.

Die Boden- und Nährstoffansprüche sind gering, lediglich genügend Humuserde sollte der Pflanzstelle beigegeben werden. Abweichende Ansprüche werden bei den einzelnen Arten genannt.

Sortimentsangebot 5 bewährte Gartenfarne, einige darunter wintergrün	8,00
Athyrium filix-femina, Frauenfarn, kräftig wachsender, durabler Gartenfarn mit 2- bis 3fach gefiederten, hellgrünen Wedeln,	
die im Herbst absterben, 80 cm	1,20
dreieckigen, doppelt gefiederten Wedeln, 20 cm	1,00
schützte Schattenplätze, 40 cm	2,50
Cystopteris bulbifera, mit seinen schlanken, hellgrüne Brutknos- pen tragenden Wedeln ist der Bulben-Blasenfarn eine inter- essante Pflanze für schattige Steingartenstellen, dort sogar	
als Bodendecker verwendbar, 30 cm, =	1,00
Dryopteris borreri 'Cristata', Kammfarn mit dunkelgrünen, schma- len, am Ende hahnenkammartig gefiederten Wedeln, ein ro- buster, wintergrüner Farn für Humusboden und Halbschat-	
ten, auch zur Grabbepflanzung geeignet, 60 cm	2,50
Wedel an den Fiederspitzen gegabelt, 60 cm	2,50
80 cm 'Barnesii', der Steile Schildfarn bildet lange schmale, win-	1,20
tergrüne Wedel aus, 80 cm Matteucia struthiopteris, Trichterfarn, anspruchslos für Halbschatten und Schatten, Blätter einen hellgrünen Trichter bildend,	2,00
in dessen Mitte die braunen Sporenwedel stehen, verbreitet	

sich durch Ausläufer, 80 cm, = 0,80

Onoclea sensibilis, Perlfarn, erhielt den Namen durch die perlschnurartig aufgereihten braunen Sporenträger. Die Wedel sind doppelt gefiedert, hellgrün. Er liebt Feuchtigkeit, kann sogar in seichtem Wasser stehen, verträgt aber ebenso gut	
normalen Gartenboden und ist dann ein wichtiger Nachbar halbhoher Schattenstauden, bildet kurze Ausläufer, 40 cm,	2.00
Phyllitis scolopendrium, Hirschzungenfarn, gehört zu den wert- vollsten Gartenfarnen, hat dunkelgrüne, ungefiederte, leder-	_,
artige Wedel, ist wintergrün, liebt nährstoffreichen, kalk- haltigen Boden, 30 cm, =	1,50
wellten Blatträndern, ist einer der besten wintergrünen Steingartenfarne für halbschattigen Standort, 30 cm	3,00



Phyllitis scolopendrium, Hirschzungenfarn

Polypodium vulgare, Tüpfelfarn, ein widerstandsfähiger, lebens- kräftiger Kleinfarn für Steingärten, schattige Mauern, Un- terpflanzung von Gehölzen. Er liebt kalkarmen Humus-	4 50
boden. Die immergrünen Wedel sind einfach gefiedert, 30 cm	1,50
Polystichum setiferum 'Plumosum Densum', der Flaumfederfarn ist	
der schönste unter den wintergrünen Filigranfarnen. Seine	
hellgrünen Wedel sind sehr fein zerteilt und dicht mit Brut-	
knospen besetzt, 40 cm, =	3.00
'Proliferum', echter Brutwedelfarn, auf seinen wintergrünen,	-,
schmalen und langen, mehrfach gefiederten Wedeln bilden sich zahlreiche Brutknospen, mitunter sogar junge Pflanzen,	
	2.50
'Wollastonii', die feinzerschlitzten, breiten Wedel gaben dem	2,00
Filigranfarn den Namen. Er erreicht den höchsten Schmuck-	
wert aller Brutwedelfarne, 60 cm. =	2.50

Wasserpflanzen und Seerosen

Der "Wassergarten" erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Wir sind bestrebt, bei unserer Produktion von Wasserpflanzen und Seerosen mit der ständig steigenden Nachfrage Schritt zu halten. Die Sortimentserweiterung durch Aufnahme einiger neuer Wasserpflanzen und das Angebot einer schwachwachsenden Nymphaea-Hybride wird, so hoffen wir, bei unseren Kunden Anklang finden.

Wasserpflanzen können unmittelbar in den Beckengrund gepflanzt werden, sofern dort eine Erdschicht von mindestens 15 cm vorhanden ist. Andernfalls ist auch das Pflanzen in Kisten und Körbe, die im Becken aufgestelt werden, möglich. Wuchernde Sumpf- und Wasserpflanzen können auf diese Weise an unkontrolliertem Umherwachsen gehindert werden. Als Substrat genügt der im Garten vorhandene Mutterboden, evtl. unter Beigabe gut verrotteter Komposterde. Niemals unverrotteten Kompostdünger verwenden!



Nymphaea alba, Secrose

Für Seerosen gilt das gleiche. Auch sie können frei in den Grund oder in Gefäße von mindestens $30\times30\times20\,\mathrm{cm}$ gepflanzt werden. Die günstigste Pflanzzeit für Seerosen und Wasserpflanzen sind die

Monate Mai und Juni.

Seerosen vertragen keinen Frost. In schrägwandigen Becken, die genügend tief sind, um nicht bis auf den Grund einzufrieren, können sie ohne Schutzmaßnahmen überwintern. Andernfalls wird das Wasser im Spätherbst abgelassen und die Pflanzstelle mit einer 30 cm hohen Laubschicht eingeschüttet. Seerosen in Pflanzgefäßen können auch in einem frostfreien, kühlen Kelleraum überwintern. Sie dürfen dabei jedoch nicht austrocknen.

Entscheidend für gutes Gedeihen aller Wasserpflanzen ist das Einhal-

ten der optimalen Wassertiefe (= WT).	
Sortimentsangebote 2 Seerosen in verschiedenen Farben, für Wasserbecken von 40 bis 80 cm Tiefe 10 Wasserpflanzen, darunter eine Seerose, ausreichend für 4 qm Wasserfläche 10 Wasserpflanzen ohne Seerose, dekorative Formen, ausreichend für 3 qm Wasserfläche	20,00
Acorus, Kalmus, Araceae ○ ∅ - calamus, hat schwertlilienartige Blätter, duftende Rhizome und gelblich-braune Blütenkolben, 5/6, 80 cm, WT 10-40 cm - 'Variegatus', weißgestreifte, sehr dekorative Form des Kalmus, 5/6, 80 cm, WT 10-30 cm	1,00
Alisma, Froschlöffel, Alismataceae ○ Ø - lanceolatum, früh austreibend mit dunkelgrünen, lanzettlichen Blättern, Blüten weiß, 6/8, 60 cm, WT 0-20 cm - plantago-aquatica, der zierliche, weiß-rosablühende Froschlöffel ist ein Sommerdurchblüher, Blätter langgestielt, löffelartig,	1,50
6/9, 100 cm, WT 0−50 cm Butomus, Blumenbinse, Butomaceae ○ - umbellatus, nicht wuchernde einheimische Schwanenbinse, blüht mit rosa Dolden auf langen Stielen, Blätter schmal,	1,50
steil nach oben gerichtet, 6/8, 80 cm, WT 10-50 cm Calla, Sumpfcalla, Araceae ○ Ø - palustris, die leicht gerollten, breit-herzförmigen Blätter gaben der Pflanze den Namen "Schweinsohr", Blütenkolben grün in weißer Scheide, Beeren scharlachrot, Rhizome kriechend,	1,00
5/7, 20 cm, WT 0-15 cm	1,00
WT 0-15 cm	0,80
 vulgariz, die Wassertanne, ragt mit schmalen, tannenähnlichen Trieben über die Wasserfläche, breitet sich rasch aus, Blüten unscheinbar, 30 cm, WT 0-50 cm 	0,80



Hippuris vulgaris, Wassertanne

Hottonia, Wasserfeder, Primulaceae 🔘 Ø
- palustris, über den fein zerteilten, im Wasser schwimmenden Blattpolstern erheben sich primelartig zartrosafarbene Blü-
ten, wünscht kalkarmes Wasser, 5/6, 30 cm, WT 10-30 cm 1,00
Iris, Schwertlilie, Iridaceae 🔾 Ø
- kaempferi, Japanische Prachtiris, in wundervollem Farbspiel
von Dunkelblau bis Weiß, 6/7, 80 cm, WT 0-5 cm, = 2,00
 pseudacorus, große gelbe Sumpfschwertlilie mit mächtigem Blattschopf, Blüten in der Mitte braun geadert, auch als
Rabattenstaude verwendbar, 5/6, 80 cm, WT 0-40 cm 1,00
Menyanthes, Bitterklee, Gentianaceae $\bigcirc \varnothing$
- trifoliata, der Fieberklee, entwickelt aus rosa Knospen weiße
gefranste Blüten, Blätter kleeartig geteilt, 5/6, 30 cm,
WT 0-30 cm 1,50
Nymphaea, Seerose, Nymphaeaceae 🔾
- alba, weiße Scerose unserer heimischen Gewässer, robust,
starkwüchsig, Blüten 9–14 cm Durchmesser, 6/8, WT 30–120 cm ab 7,00
Hybride 'Laydekeri Purpurata', rosarote Zwergform, 6/8,
WT 15-40 cm ab 12,00
'Marliacea Rosea', lichtrosa, sehr großblütig, üppige Blät-
ter, starker Wachser, 6/8, WT 40-100 cm ab 10,00



Nymphaea marliacea 'Rosea', Seerose

Ranunculus, Hahnenfuß, Ranunculaceae 🔾	
- lingua, Zungenhahnenfuß, hat schmale, graugrüne Blätter,	
große, goldgelbe Blüten, bildet Ausläufer, 6/8, 80 cm, WT	
5–30 cm	1,00
Sagittaria, Pfeilkraut, Alismataceae 🔾	
- sagittifolia, dekorative, pfeilartige Blätter und weiß-rosa Blü-	
ten zeichnen diese beliebte Wasserstaude aus, 7/8, 60 cm,	
WT 10-30 cm	1,50

Scirpus, Simse, Cyperaceae ○ Ø - tabernaemontani 'Zebrinus', Zebrasimse, Halme peitschenförmig, grün und gelbweiß geringelt, erinnern an Stachel-	
schweinborsten, 120 cm, WT 10-30 cm	2,50
Thelypteris, Lappenfarn, Polypodiaceae ○ Ø •	
- palustris, mit dem hellen Grün seiner dekorativen Wedel is	st
der Sumpffarn eine willkommene Bereicherung, neigt etwas	
zum Wuchern, 40 cm, WT 0-5 cm	1,50
Typha, Rohrkolben, Typhaceae ○	
 angustifolia, großer Rohrkolben, schmalblättrig, breitet sich rasch aus, lange dekorative Blütenkolben, 7/8, 160 cm, WT 	
30-70 cm	1,50
- laxmannii, kleiner Rohrkolben, Blätter schmal, Blütenkolben	
rotbraun, zierlich, 7/8, 120 cm, WT 20-40 cm	1,50
 minima, Zwergrohrkolben, hat graziöse Blätter und schwarz- braune, fast kugelige Kolben, auch für kleine Becken geeig- 	
net, 6/7, 50 cm, WT 5–10 cm	2,50

Knollen- und Zwiebelgewächse

Wir fassen die Knollen- und Zwiebelgewächse in einem gesonderten Abschnitt zusammen und hoffen, damit unseren Kunden die Übersicht zu erleichtern.

Alle Blumenzwiebeln werden nur im Herbst gehandelt. Eine Ausnahme bilden die Cyclamen, die auch Frühjahrspflanzung vertragen.

Allium, Blumenlauch, Liliaceae 🔾 🔾 🗸

Aus dieser vielgestaltigen Gattung nennen wir vorerst nur eine Art. Pflanzung an sonnigen bis halbschattigen, sandig-lehmigen Stellen im Steingarten oder in der Rabatte.



Cyclamen neapolitanum, Herbstalpenveilchen



Cyclamen coum, Frühjahrsalpenveilchen

Eremurus, Steppenkerze, Liliaceae 🔾 🔿

Sehr dekorative Gartenstaude mit besonderen Bodenansprüchen, leichter Boden am Pflanzort ist durch Lehm zu verbessern, schwerer Boden durch Sand aufzulockern, Pflanztiefe bis 15 cm, Wurzeln flach ausbreiten, beste Pflanzzeit im Herbst.

 stenophyllus var. bungei, Lilienschweif, Blätter schmal, Blüten kanariengelb, 6/7, 120 cm

Lilium, Lilie, Liliaceae 🔾 Ø

Die von uns angebotenen Lilien sind über viele Jahre hinweg auf ihren Gartenwert geprüft worden. Alle kurzlebigen, heiklen und krankheitsanfälligen Arten bzw. Sorten wurden nicht mit aufgenommen. Dennoch sind für das gute Gedeihen der Lilien einige Pflegehandgriffe und das Beachten geeigneter Standortverhältnisse notwendig. Erstmals sind wir in der Lage, moderne in der DDR gezüchtete Lilien-Hybriden mit anzubieten.

Sortimentsangebote

10 Lilien, darunter auch Neueinführungen und seltene Arten .. ab 30,00 8 Lilien, bewährte Arten und Sorten, vorzüglich zum Schnitt .. ab 15,00



Lilium davidii var. willmottiae,

- davidii var. willmottiae, Chinesischer Türkenbund, eine der gartenwilligsten Turbanlilien, leuchtend orangerot mit schwarzbraunen Punkten, bis zu 30 Blüten an einem Stiel, nimmt mit jedem Gartenboden in sonniger und halbschattiger Lage vorlieb, Pflanztiefe 10-15 cm, 6/7, 120 cm ab 1,60 -Hybride 'Abendsonne', NEUEINFÜHRUNG, eine wüchsige Gartenlilie mit großen nach oben gerichteten dunkelgelben Blüten, Zipfel leicht übergebogen, Pflanztiefe 10-15 cm, 7, 80 cm ab -Hybride 'Destiny', eine neue zitronengelbe Schalenlilie mit dunklen Punkten, Ansprüche wie L. davidii var. willmot-lenblüten in dichtem Stand, braucht kräftigen Boden, blüht auch noch in leichtem Schatten, Pflanztiefe 10-15 cm, 6/7, 60 cm ab 'Festivalflamme', NEUEINFÜHRUNG, Blüten leuchtend 2.00 orangerot, seitwärts, schalenförmig, Zipfel leicht nach außen geschlagen, reichblühend, Pflanztiefe 10-15 cm, 7, 80 cm ab 2.40

4.00



Lilium regale, Königslilie

	2,90
- regale, großblütige, stark duftende Königslilie, deren weiße	
Trichterblüten außen rosa überhaucht sind und einen gel- ben Schlund haben, gedeiht in fast allen Gartenböden, liebt Beschattung des Bodens an der Pflanzstelle. Der Aus-	
trieb ist spätfrostgefährdet, Pflanztiefe 20 cm, 7/8, 100 cm ab	1,10
 speciosum, Japanische Prachtlilie, die weitgespannten, duf- tenden weißen Blüten sind rosa überlaufen und dunkelrot gefleckt, Zipfel stark zurückgebogen, wünscht sandig-humo- 	
sen, kalkarmen Boden, Pflanztiefe 15-20 cm, 8/9, 100 cm ab	2,40
- tigrinum, bekannte, orangerote Tigerlilie, Blüten groß, dunkel-	
braun gepunktet, turbanförmig, in den Blattachseln schwarz-	
braune Brutzwiebeln, wächst in jedem kräftigen Gartenboden, Pflanztiefe 10-15 cm, 7/8, 120 cm	0,80
Muscari, Traubenhyazinthe, Liliaceae 🔾 Ø	
Wichtiger Frühblüher für Steingarten, Rabatte und unter Gehölzen, völlig anspruchsios.	
 botryoides, leuchtendblaue Perlhyazinthe, grasartige Blätter, auch als Schnitt- und Einfassungspflanze geeignet, 4/5, 20 cm, 10 Stück	1,50
N: Carex montana, Cyclamen Count, Frimula, Viola Odorata	

Dahlien

Die Dahlienzüchtung bringt immer wieder neue und in ihrer Schönheit noch gesteigerte Sorten hervor. Zur Ergänzung der herbstlichen Staudenpracht bieten wir vor allem Kaktus- und Schmuckdahlien an. Sie sind nicht in jedem Fall zur unmittelbaren Benachbarung mit Stauden geeignet, wohl aber zum getrennten Pflanzen auf Beeten, längs des Weges oder am Sitzplatz. Einige Gräser, wie Calamagrostis, Miscanthus und Spartina erhöhen allerdings den Reiz einer Dahliengruppe. Dahlien sind wertvolle, lange haltbare Schnittblumen.

Der Versand der Knollen erfolgt im März und November.

Anfang Mai können diese ins Freie gepflanzt werden. Schattige Pflanzstellen sind zu meiden. Im Spätherbst werden die Dahlien herausgenommen und im Keller frostfrei überwintert.

Alle nachstehend genannten Sorten kosten 2,90 M je Knolle. Bei Sortimentsänderungen behalten wir uns die Lieferung gleichwertiger Austauschsorten vor.

Sortimentsangebot

Kaktus-Dahlien (Strahlen-Dahlien)

'Conquest', zitronengelbe, feinstrahlige Schnittsorte mit großen, haltbaren Blüten, 130 cm

'Dürer', die mittelgroßen, dunkellilarosa Blüten stehen auf festen, drahtigen Stielen frei über dem Laub, sehr reich blühend, 110 cm 'Enchantment', langstielige, leuchtendrote Schnittsorte mit kleiner gelber Mitte, in ihrer Leuchtkraft auffallend, 140 cm

'Humor', ockergelb mit hellroten Strichen und Punkten, eine inter-

essante neue Sorte mit guter Schnitteignung, 120 cm 'Maitre Royer', die tief purpurvioletten, großen Blüten stehen in lebhaftem Kontrast zu hellfarbigen Sorten, 140 cm

'Meester Ghybe', eine feinstrahlige, schwarzrote Kaktusdahlie, Früh- und Reichblütigkeit kaum zu überbieten, sehr gute Schnittund Gruppensorte, 110 cm

'Milda Voit', Der Wert dieser weißen Sorte liegt in ihrem straffen Aufbau und in den Blüten, deren leicht gewellte Blumenblätter in feine Spitzen auslaufen, 140 cm

'Sonntagskind-Auslese', feinstrahlig, kräftig rosa auf gelbem Grund, ausgezeichnete Schnittsorte, 130 cm

'Sunmaid', große, edel geformte Blüten in leuchtendem Orange geben der Sorte eine besondere Stellung im Farbspiel, 120 cm

Semi-Kaktus-Dahlien

'Berliner Chic', beliebte zitronengelbe Strahlendahlie mit lebhafter, etwas gekrallter Blütenform, 120 cm

'Bonjour', eine rosafarbene Züchtung mit cremegelber Mitte, dazu

idealer Aufbau, lange in der Vase haltbar, 130 cm 'Feuerschiff', ein feurig blutroter Massenblüher von kaum zu überbietender Leuchtkraft der Farbe, 120 cm 'Goldorange', wächst gedrungen, nur mittelhoch, sehr blühwillig und

von intensiver Farbe, 90 cm 'Labrun', hellachsfarben, hervorragende Schnittsorte mit langen, straf-

fen Stielen, 110 cm 'Liebeslied', neue scharlachrote, reichblühende Sorte für Gruppenpflan-

zung und Schnitt, 120 cm

'Purple Gem', das kräftige Dunkelviolett ist eine willkommene Ergänzung der hellen Farben, dazu edle Blütenform und reicher Flor, 100 cm

'Talisman', goldgelb, an den Spitzen in Kupferlachs übergehend, eine auffallende Sorte, 120 cm

Hirschgeweih-Dahlien

'Apache', feuerrot, Blütenblätter an der Spitze geschlitzt, eine elegante Schnittblume, 100 cm

'Franz Woditschka', eine neue, reichblühende, lachsrote Hirschgeweihdahlie mit gelber Mitte, 120 cm

'Golden Touch', rein zitronengelbe, frühblühende Schnittsorte, hat kräftige Stiele und Blüten in bester Haltung, 120 cm

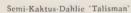
'Schmuckstück', dunkelblutrot, aufrecht wachsend, trägt ihre eleganten Blüten hoch über dem Laub, 130 cm

Schmuckdahlien

'Alexander von Humboldt', rein lilarosa, reichblühend, geschlossen und kompakt wachsend, 100 cm

'Dr. P.H.Riedel', diese gold-orangene Schnittsorte hat eine ideale Blütenform und ist lange im Strauß haltbar, 120 cm

'First Lady', eine riesenblumige Schmuckdahlie, deren leuchtendes Gelb überall auffällt, 100 cm







Gladiolen-Sortiment

Gladiolen

Gladiolen sind auf dem besten Weg, eine der beliebtesten Schnittblumen zu werden, die jedermann in seinem Garten selbst heranziehen kann. Ihre kräftigen, leuchtenden Farben passen jedoch nur in den seltensten Fällen zu denen der Stauden, so daß es nicht ratsam ist, Gladiolen direkt in die Staudenrabatten zu pflanzen. Wohl aber, wie bei Dahlien, steigert die Nachbarschaft einiger Gräser die Wirkung der Gladiolen.

Sie wünschen einen sonnigen Standort in durchlässigem Gartenboden. In warmen Lagen können die Knollen schon Ende April in die Erde gebracht werden, Pflanztiefe 10 cm. Im Herbst müssen die Pflanzen herausgenommen, abgetrocknet und bei 8 bis 10 °C überwintert werden.

Der Versand erfolgt im Februar/März, abgepackt in Beuteln zu 10 Stück je Sorte. Der Preis pro Beutel beträgt je nach Knollengröße 2,00 M bis 3,50 M.

Bei Sortimentsänderungen behalten wir uns die Lieferung von gleichwertigen Austauschsorten vor.

Sortimentsangebote

100 Gladiolenin 10 Sorten, leuchtende Farben, beliebt für denSchnittab 20,0050 Gladiolen, 5 Sorten in sorgfältig abgestimmtem Farbspielab 10,00

'Bon Voyage', sehr frühe, lachsrosafarbene Sorte mit reichem Blütenansatz, 120 cm

'Goldstaub', bekannte, rein dottergelbe, sehr frühe Gladiole, die als besonders gesund gilt, 120 cm

'Frührot', eine neue scharlachrote Sorte, sehr leuchtende Farbe, als eine der ersten blühend, 110 cm

'Life Flame', früheste dunkelscharlachrote Sorte des Sortiments, bildet feste Schnittstiele, 110 cm

'Lovely Melody', ebenfalls eine frühe Sorte, hat große, kräftig rosa gefärbte Blüten, 120 cm

'Oscar', sehr große, blutrote Blüten an langen Stielen, mittelfrüh, vorzügliche Schnittsorte, 150 cm

'Peter Pears', in hellem Lachsorange mit rotem Schlundfleck, durch Farbe und Starkwüchsigkeit auffallend, 140 cm

'Sanssouci', eine der besten dunkelscharlachroten Gladiolen, mittelfrüh, großblütig, wüchsig, 150 cm

'Schwanensee', hat reinweiße, leicht gewellte Blüten an langen Blütenständen, mittelfrüh, wüchsig und gesund, 140 cm

'Springsong', mittelfrüh in zartem Rosa mit großem, gelbem Fleck, bildet lange Schnittstiele, 140 cm

Rosen

Rosen sind willkommene Partner niedriger und hoher Stauden. Altbekannt ist die Benachbarung von Delphinium-Elatum-Hybriden und Chrysanthemum maximum mit Rosen, aber auch Coreopsis, Platycodon, Salvia und niedrige, silbergraue Bodendecker wie Cerastium, Stachys, besonders die nichtblühende neue Sorte 'Silberteppich', und Veronica können in ihrer Nähe stehen.

Für den Winterschutz der Rosen durch Anhäufeln oder Abdecken ist es allerdings ratsam, Begleitpflanzen nicht zu dicht heranzusetzen. Für Schnittzwecke empfiehlt sich ohnehin eine gesonderte Pflanzung der Rosen auf Beete.

Rosen lieben einen sonnigen, aber geschützten Standort und gedeihen am besten auf nährkräftigen, lehm- und kalkhaltigen Böden.

Das Rosensortiment wird dank intensiver Züchtungsarbeit laufend durch neue Sorten erweitert, ältere fallen weg. Wir bitten daher unsere Kunden um Verständnis, wenn wir uns bei der Lieferung Sortenaustausch in jedem Falle vorbehalten müssen.

Die Lieferung der Rosen erfolgt im November bis zum Einsetzen stärkerer Fröste. Wir empfehlen unseren Kunden, falls sie eine Rosenlieferung erwarten, die Pflanzstellen oder eine Einschlagfläche durch Abdecken mit Laub frostfrei zu halten.

Beim Verkauf im Frühjahr wird ein Überwinterungszuschlag von 0,20 M je Stück berechnet.

Edelrosen

Die von uns angebotenen Edelrosen gehören zur Gruppe der Techybriden. Sie haben große, überwiegend einzeln stehende Blüten und remontieren den ganzen Sommer über. Es sind hervorragende Schnittrosen, die sich auch zur Beetpflanzung eignen.

'Ballet', die Blüten dieser neuen Sorte sind leuchtend rosa, gut	
gefüllt, kräftiger Wuchs, und gut verzweigte Stiele zeichnen	
sie weiterhin aus, 80 cm	2,80
'Capistrano', eine starkwüchsige, aufrechte, gut gefüllte Rose in	
leuchtendem Rosa, stark duftend, 70 cm	1,70
'Ena Harkness', feurig scharlachrot, sehr blühwillig, vorzüglich	
zum Schnitt, duftend, 50 cm	1,70
'Karneol-Rose', eine Edelrose mit schwarzroten Knospen, die im	
Erblühen in ein warmes Samtrot übergehen. Die edelgeform-	
ten Blüten stehen auf kräftigen, geraden Stielen, 80 cm	1,70
'Michele Meilland', bringt gut gefüllte, sehr lange haltbare Blü-	
ten in Hellrosa, angenehm duftend, 50 cm	1,70
'Montezuma', lachsroter Massenblüher, kräftig und gesund be-	
laubt, wenig Stacheln, lange in der Vase haltbar, 80 cm	1,70
'Permoser', die edelgeformten, stark duftenden Blüten sind dun-	
kelrosa, zur Mitte in Lichtgelb übergehend, eine wunder-	4 = 0
volle zweifarbige Rose, 80 cm	1,70
'Roter Stern', die großen, langgestreckten Knospen öffnen sich zu	
haltbaren, leuchtendroten Blüten, die Pflanzen wachsen	4 = 0
stark und aufrecht, 80 cm	1,70
'Spek's Yellow', das leuchtende Gelb der großen, duftenden Blü-	1 770
ten ist sehr willkommen, Schnittstiele oft mehrblütig, 60 cm	1,70
'Super Star', bekannte, leuchtend lachsrosafarbene Spitzensorte,	
ihre Blüten sind witterungsunempfindlich und erscheinen	1 70
bis zum Herbst, 80 cm ab 1. 1. 1976	1,70
'Sutter's Gold', goldgelbe, stark duftende Massenschnittsorte, die	1 70
Blüten stehen auf langen, fast stachellosen Stielen, 80 cm,	1,70
'Virgo', beste weiße Sorte mit langgestreckten Knospen, die sich	1.70
zu gut gefüllten, haltbaren Blüten öffnen, 60 cm	1,70



Kletterrose 'Paul's Scarlet Climber'

Polyantha-Rosen	
Unter diesem Begriff haben wir Floribunda-Rosen und P	olyantha-Hy-
briden zusammengefaßt. Die Einzelblüten dieser Sorten ste	ehen in mehr
oder weniger großen Dolden beisammen. Sie alle sind Dau	uerblüher bis
zum Herbst und besonders zur Beetpflanzung geeignet.	
'Blickfang', neue Sorte, die bis zum Herbst monatelang	ziegel-
rote Blüten bringt, starkwüchsig, 60 cm	2,80
'Elisabeth-Rose', eine Sorte aus der Floribunda-Gruppe m	it edcl-
rosenähnlichen, silberrosa Blüten auf hochstrebenden	Stielen,
remontiert bis zum Herbst, verträgt Halbschatten, 10	0 cm 1,70
'Fanal', leuchtend rot mit leichter Orangetönung, die	großen
halbgefüllten Blüten stehen bis zu 25 Stück zusamm	en und
besitzen einen feinen Duft, 80 cm	1,70
'Goldener Reiter', edelrosenähnliche, goldgelbe, duftende	Blüten,
80 cm	
'IZETKA Spreezauber' die Vorzüge dieser Neuzüchtung si	ind das
einzigartig leuchtende Rot, die Reichblütigkeit und	das un-
ermüdliche Blühen bis zum Frost, 40 cm	2,80
'Lilli', hervorragende, feurig dunkelrote Sorte, remontie	rt mo-
natelang, 50 cm	1,70
'Petito', diese neue Polyantha-Hybride überrascht durch ih	
tergelben, rot geflammten Blüten, buschig wachsend	, 40 cm 2,80
'Samptosa', die intensiv dunkelrote Farbe dieser Floribun-	
fällt besonders auf, sie blüht bis zum Herbst, starkw	0.
70 cm	1,70

Das wichtigste Merkmal der Kletterrosen sind die langen Triebe, die nicht zurückgeschnitten werden. Sie tragen ihre Blüten einzeln oder in Büscheln. Die Hauptblütezeit liegt im Juni/Juli, einige Sorten blühen auch den Sommer hindurch.

Kletterrosen finden ihren Platz an Hauswänden, Pergolen, Zäunen und freiwachsend an Abhängen.

'Climbing Orange Triumph', diese stark gefüllte, orangescharlach-	
rote Sorte blüht mehrmals im Laufe des Sommers, die Blü-	
ten stehen in großen Sträußen zusammen, 4 m	1,70
'Golden Showers', zitronengelbe, mittelstarkwachsende Sorte, re-	
montiert bis zum Herbst, 3 m	1,70
'New Dawn', ebenfalls remontierend, zartrosafarben, mit großen	
edelrosenähnlichen, angenehm duftenden Blüten, 3 m	1,70
'Paul's Scarlet Climber', bekannte und beliebte, überall gut ge-	
deihende Sorte, Blüten sehr zahlreich, groß, scharlachrot,	
4 m	1.70

Strauchrosen

Kletterrosen

Erstmals bieten wir hier Strauchrosen an. Es sind winterharte Lambertiana-Hybriden mit großen Blüten, die nach dem Hauptflor im Juni/Juli bis zum Herbst remontieren. Ihr Wuchs ist stark, strauchartig, im Alter überhängend.

Sie eignen sich besonders zur Vorpflanzung vor Koniferen, als His	nter-
grund von Staudenrabatten, aber auch zur Solitärpflanzung.	
'Berlin', einfachblühend, zinnoberrot mit gelber Mitte, wenig	
krankheitsanfällig, 150 cm	1,70
'Erfurt', hellrot mit cremeweißer Mitte, halbgefüllt, 120 cm	1,70
'Schneewittchen', diese neue Sorte bietet Büschel von großen rein-	
weißen, gefüllten Blüten vom Juni bis zum Frost, hervor-	
ragender Nachbar für Stauden, Heidegärten und Koniferen,	
auch als Hecke geeignet, 100 cm	2,80

Kletter- und Rankgehölze

Wir bieten Ihnen eine Auswahl halbhoher und hoher Klettergehölze, die eine wichtige Rolle bei der Ergänzung des bisher genannten Pflanzensortimentes spielen. Sie betonen die vertikalen Linien im Garten und tragen dadurch wesentlich zur räumlichen Gliederung bei. Unter ihnen bleibt noch genügend Platz für das ungestörte Wachstum zahlreicher Stauden und Zwerggehölze.

Zur vollen Entfaltung der Kletterer sind Lattengerüste am Haus oder an der Laube, einer Pergola, ein freistehendes Spalier, ein Zaun, mitunter auch ein alter Baum oder Strauch nötig.

Clematis, Waldrebe, Ranunculaceae ○ ∅ Clematis brauchen einen nährkräftigen Boden. Es kann so tief gepflanzt werden, daß der Wurzelhals der Pflanze 10-15 cm unter die Erde kommt. Der Boden an der Pflanzstelle soll immer beschattet sein, z. B. durch halbhohe Stauden oder eine Zwergkonifere. Sortenaustausch müssen wir uns in jedem Falle vorbehalten. - jackmannii, bekannte, reichblütige und starkwachsende Clematis, Blüten mittelgroß, dunkelveilchenblau, vierblumenblättrig, 7/8, 4 m	unter auch ein alter Baum oder Strauch nötig.	mit-
Sortenaustausch müssen wir uns in jedem Falle vorbehalten. - jackmannii, bekannte, reichblütige und starkwachsende Clematis, Blüten mittelgroß, dunkelveilchenblau, vierblumenblättrig, 7/8, 4 m	Starkwüchsiger, anspruchsloser Schlingstrauch, der vor allem durch den Beerenschmuck im Herbst auffällt. - orbiculatus, Blüten unscheinbar, Früchte dunkelgelb mit scharlachrotem Samenmantel, sehr gut zum Schnitt geeignet, 9/10, 12 m Clematis, Waldrebe, Ranunculaceae ○ Ø Clematis brauchen einen nährkräftigen Boden. Es kann so tief gepflanzt werden, daß der Wurzelhals der Pflanze 10−15 cm unter die Erde kommt. Der Boden an der Pflanzstelle soll immer beschattet sein, z. B. durch halbhohe Stau-	2,10
 nudiflorum, Chinesischer Winterjasmin, wertvoller Winter- und Vorfrühlingsblüher, goldgelbe Blüten an langen, grünen Trieben, 12/3, 4 m	Sortenaustausch müssen wir uns in jedem Falle vorbehalten. – jackmannii, bekannte, reichblütige und starkwachsende Clematis, Blüten mittelgroß, dunkelveilchenblau, vierblumenblättrig, 7/8, 4 m ab – -Hybride 'Lady Betty Balfour', violettblau mit weißen Staubgefäßen, großblütig, starkwachsend, 7/8, 4 m ab – 'Nelly Moser', Blüten zartrosa mit rotem Mittelstreifen und roten Staubgefäßen, frühblühend, 6/7, 3 m ab – 'Ville de Lyon', hat mittelgroße, tief purpurrote Blüten und helle Staubgefäße, mittelstark wachsend, 7/8, 3 m ab – montana 'Rubens', leuchtend rosarot blühende, starkwachsende Form der Mai-Waldrebe, kleinblütig, 5/6, 8 m – tangutica, gelbe Wildart, Blüten in Glockenform, silberwollige Blütenstände, 6 8 und rem., 3 m Jasmin, Winterjasmin, Oleaceae O Ø Spreizkletterer für geschützte Hauswände, Mauern und	3,50 3,50 3,50 3,50 2,80 2,10
- x tellmanniana, starkwüchsiges, leuchtend goldgelbes Geiß-	 nudiflorum, Chinesischer Winterjasmin, wertvoller Winter- und Vorfrühlingsblüher, goldgelbe Blüten an langen, grünen Trieben, 12/3, 4 m	2,50
	- x tellmanniana, starkwüchsiges, leuchtend goldgelbes Geiß-	Ť

Laub- und Blütengehölze

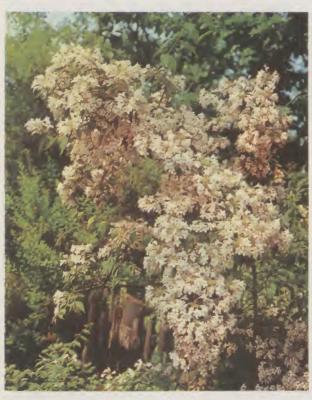
Laub- und Blütengehölze sind die naturgemäßen Partner der Stauden. Sie erst geben den Pflanzungen die gewünschte Gliederung und schaffen den "Wohnraum im Grünen". Wir haben aus der Fülle der Möglichkeiten besonders schöne, für Stein- und Wohngärten geeignete Arten ausgewählt.



Cystisus praecox, Elfenbeinginster

Berberis, Berberidaceae 🔘 🗸	
Immergrüne Arten für Steingärten, Kleinstaudenrabatten,	
Terrasse und Sitzplatz.	
- candidula, eine der wertvollsten, immergrünen Arten, von	
gleichmäßigem, geschlossenen Wuchs, blüht goldgelb, hat	
dunkelgrünes Laub und blauschwarze Früchte, 5/6, 60 cm ab	3,50
- julianae, hohe, immergrüne Berberitze, Blätter dunkelgrün,	
lederartig, Blüten auffallend gelb, Früchte schwarz, blau	
	3,50
- wilsoniae, Korallen-Berberitze, bringt im Mai/Juni gelbe Blüten,	
im Spätsommer korallenrote Früchte, die sich bis in den	
Winter hinein halten und zusätzlich eine tiefrote Herbstfär-	
bung, 5/6, 100 cm ab	1,05
Betula, Birke, Betulaceae 🔘 Ø	
Die nachstehend genannte seltene Zwergbirke wächst breit-	
buschig und ist ein sehr gutes Begleitgehölz für Heidepflan-	
zungen.	
- nana, Polarbirke, Blätter klein, kreisrund, Zweige braun, Blü-	
ten ohne Bedeutung, 50 cm ab	2,50
Chaenomeles, Scheinquitte, Rosaceae 🔾 🔾	
Ein niedriges Blüten- und Fruchtschmuckgehölz für leichte	
Böden und sonnigen Standort.	
- japonica var. alpina, flachwachsende Japan-Quitte, hat zinno-	
berrote Blüten und auffallende gelbe Früchte, für Steingär-	
ten bewährt, 4/5, 60 cm ab	2,05
Cotoneaster, Felsenmispel, Rosaceae 🔘 Ø	
Unentbehrliche Gehölze von großem Formenreichtum, wich-	
tig durch Blüten- und Beerenschmuck, Herbstlaubfärbung	
oder immergrüne Blätter.	
- congestus 'Jürgl', immergrüne, flachwachsende Züchtung, auf-	
fallend im weißen Blütenschmuck und durch die scharlach-	
roten Beeren, die sich bis zum Frühjahr an den Pflanzen	
halten, verträgt auch Schatten, guter Bodendecker, 5/6, 40 cm	
	2,10
- dammeri, kriechende, flächig wachsende Felsenmispel, immer-	
grün, Blüten weiß, Beeren scharlachrot, bis zum Frühjahr	
im Polster sichtbar, sehr gut zur Grabbepflanzung geeignet,	210
auch im Schatten, 5/6, 20 cm ab	2,10

Cotoneaster horizontalis, Fächerfelsenmispel, hat breitgefächerte Zweige, rosa Blüten, reichen roten Beerenschmuck und braunrote Herbstfärbung, eine der meistgepflanzten Felsenmispeln, auch zum Hochwachsen an Hauswänden geeignet, 6, 120 cm	2,10
 salicifolius 'Parkteppich', eine dichtzweigige, Matten bildende Sorte mit kleinen schmalen, immergrünen Blättern, reich 	2,10
fruchtend, vorzüglicher Bodendecker, 5/6, 20 cm ab Cytisus, Ginster, Leguminosae () () Wichtiger Frühjahrsblüher in Heidegärten, Steingärten, auf Rabatten, vor Koniferen, wünscht durchlässigen, trockenen Boden und sonnige warme Lage.	2,10
 praecox, Elfenbeinginster, ein sehr beliebter Blütenstrauch, im Mai von hellgelben Blüten geradezu überschüttet, 5, 180 cm 	2,10
 scoparius, wir bieten hier Hybriden des Besenginsters an, die durch ihre Reichblütigkeit und Blütengröße sowie die inten- siven gelben Farben eine Pflanzung im Haus- und Heidegar- 	2,10
ten rechtfertigen, 6, 180 cm ab	2,10
Daphne, Seidelbast, Thymelaeaceae ∅ ● Blüht im Vorfrühling schon vor dem Laubaustrieb, die roten, johannisbeerähnlichen Früchte sind giftig! - mezereum, wichtiger Partner aller frühblühenden Halbschat-	
tenstauden und Blumenzwiebeln, rosarot, wunderbar duftend, 3/4, 100 cm ab	3,50
Euonymus, Pfaffenhütchen, Celastraceae ○ Ø ● Die Blüten dieser vielseitig verwendbaren Spindelsträucher sind ohne Bedeutung. Ihr Gartenwert besteht in dem reichen Fruchtschmuck, der schönen Herbstfärbung und in der teilweise immergrünen Belaubung.	
 fortunei 'Coloratus', fast immergrüner Bodendecker, der an Spalieren, Mauern u. ä. auch als Kletterpflanze gezogen wer- 	
den kann, Früchte orangefarben, Blätter im Spätherbst pur- purrot, als Bodendecker 40 cm hoch, als Klettergehölz bis 2,50 m	2,10
	1,20
 - 'Vegetus', ganzjährig tiefgrün belaubt, im Herbst mit leuchtendroten Früchten, als Bodendecker, aber auch zum Bekleiden von Mauern, Felsen u. ä. geeignet, bis 1,80 m ab 	2,10



Kolkwitzia amabilis, Kolkwitzie

Genista, Ginster Leguminosae 🔾 🔾	
Aus dieser Gattung wählten wir ein anspruchsloses Zwerg-	
gehölz für magere, sandige und sonnige Steingartenstellen.	
- tinctoria 'Plena', dicht dem Boden anliegender Sommerzwerg-	
ginster, gefüllte, farbkräftige gelbe Blüten, 6/8, 30 cm ab	2,80
Hypericum, Hartheu, Leguminosae 🔾 🔾	
Neben dem staudigen H. olympicum (s. Stauden) nennen	
wir hier einen strauchigen, wintergrünen, wertvollen Bo-	
dendecker für Sonne und Halbschatten.	
- calycinum, die großen schalenförmigen, goldgelben Blüten wer-	
den auch im Halbschatten gebildet, wuchert etwas, leichter	
Winterschutz erforderlich, 6/8, 30 cm	1,70
Kolkwitzia, Kolkwitzie, Caprifoliaceae ○ Ø	
Hoher, noch wenig bekannter Zierstrauch, für Solitärstellung	
geeignet.	
- amabilis, Blüten in Doldentrauben, glockig, rosa mit gelb,	
äußerst reichblühend, Zweige leicht überhängend, 5/6, 200 cm	1 70
200 cm Pachysandra, Ysander, Buxaceae ∅ ●	1,20
Einer der wichtigsten immergrünen Schattenbodendecker für	
leidlich frischen Boden.	
- terminalis, Blätter dicht, lederartig, dunkelgrün, lassen kein	
Unkraut aufkommen, Blüten weiß, 4/5, 25 cm	1.00
Pyracantha, Feuerdorn, Rosaceae ○ Ø •	1,00
Stark bedornter Strauch, für Einzelstellung, Gruppenpflan-	
zung und Hecke, gedeiht auch noch auf trockenen, sandi-	
gen Böden.	
- coccinea 'Kasan', starkwüchsig, immergrün, mit weißen Blüten,	
tiefgrünen Blättern und zinnoberrotem Fruchtschmuck, 5/6,	
	2 10



Pyracantha coccinea 'Kasan', Feuerdorn

Rhododendron, Alpenrose, Ericaceae Ø Wir sind bestrebt, das Sortiment dieser äußerst wertvollen Gehölzgattung ständig zu erweitern, um bisher wenig be- kannte Arten oder Sorten unserem Kundenkreis zugängig zu machen.	
Alle Rhododendron sind Glanzpunkte in Haus- und Steingärten. Sie passen zu Nadelgehölzen, halbhohen Laubgehölzen vor Hecken und Lauben. Als Unterpflanzung eignet sich Lysimachia, Pachysandra und Tiarella. Saurer Boden, genügend Feuchtigkeit und leichter Halbschatten sind unerläßlich.	
 - Kurume-Hybriden, winterharte, flachwachsende Zwergform für Steingärten, Blätter klein, teilweise immergrün, Blüten silberrosa, außerordentlich reichblühend, 5, 50 cm ab - luteum (Azalea pontica), sommergrüne, echte Azalee, die großen duftenden Trichterblüten sind goldgelb und erscheinen vor dem Laubaustrieb, Herbstfärbung orangescharlach, 5/6, 	4,50
180 cm	5.60

Rhododendron-Kaempferi-Hybriden, kleinblättrige, winterharte Hybriden der Japanischen Zwergazalee in breitem Farbspiel	
von Purpurrot bis Lilarosa, sehr reichblühend, 5/6, 60 cm ab - x praecox, karminrosa blühende Vorfrühlings-Alpenrose, ge-	4,50
hört zu den ersten Blütensträuchern des Jahres, Blätter	
klein, dunkelgrün, 3/4, 150 cm ab	4,50
Salix, Weide, Salicaceae ○	
Die hier angebotene Weide ist eine seltene Zwergform für	
Verwendung im Steingarten.	
- lapponum, Lapplandweide, hat graugrüne, unterseits weißfilzige	
Blätter, wird nicht lästig, 3/4, 150 cm ab	2,80
Viburnum, Schneeball, Caprifoliaceae 🔘 Ø	
Mittelhohe Sträucher mit stark duftenden, auffälligen Blüten-	
ständen, langsam wachsend, als Solitärgehölze sehr wert-	
voll.	
- carlesii, Duftschneeball, Blüten weiß mit rosa Anflug, langsam	
wachsend, blüht schon als junge Pflanze, braunrote Herbst-	
färbung, 4/5, 180 cm ab	5,60

Winterharte Heidekräuter

Heidegärten sind das ganze Jahr hindurch erfüllt vom Wachen und Blühen der Calluna und Erica. Wenn einige unerläßliche Bodenansprüche dieser Heidekräuter beachtet werden, gehören sie zu den am wenigsten Pflege erfordernden Pflanzenarten.

Calluna wünschen einen anmoorigen, kalkfreien Boden, der am besten durch Torfmullzugabe erzielt wird. Sie blühen vom Hochsommer bis in den Herbst.

Erica carnea gedeihen auf allen normalen Gartenböden, sehr leichte Erde ist mit Torfmull zu verbessern, schwere durch Zusatz von Sand. Sie blühen vom Vorfrühling bis in den Mai hinein.

Beide Gattungen sind immergrün und verlangen einen vollsonnigen Standort. Sie eignen sich für Heidemotive, Steingärten, Kantenpflanzung und Grabgestaltung. Als Begleitpflanzen kommen sonnenliebende Kleinstauden, Gräser, Cytisus, Berberis, Juniperus und ähnlich wirkende Gehölze in Betracht (vergl. S. 94).

Frühlingsheide 🔾 🔾

Trumingsheide O		
Erica carnea 'James Backhouse', hellrosa, spätblühend, starkwach-		
send und langrispig, 3/4, 30 cm	1,00	
Erica carnea 'Purpurea', niedrige, dunkelrosafarbene Sorte, blüht		
spät und lange, 3/5, 20 cm	1,00	
'Springwood', beste weiße Schneeheide, starkwüchsig, lang-		
rispig, hellgrün belaubt, 3/4, 30 cm	1,00	
'Vivellii', Blüten leuchtend karminrot, Blätter im Winter rot-		
braun, niedrig und spätblühend, 3/5, 20 cm	1,00	
'Winter Beauty', bester und längster Blüher, dunkelrosa,		
kurzrispig, niedrig, 12/3, 15 cm	1,00	
Herbstheide () ()		
Calluna vulgaris 'Alba Searlei', üppige, straffwachsende, strah-		
lendweiße Spätherbstheide, 9/10, 50 cm	1,00	
'Alportii', starkwüchsige, aufrechte Sorte mit graugrünen		
Blättern und dunkelroten Blüten, 8/10, 50 cm	1,00	
'Cuprea', Triebe im Frühling gelbgrün, im Sommer kupfer-	_,	
rot, Blüten hellviolett, 8/10, 30 cm	1,00	
'C.W.Nix', tiefviolett, früh, schlank aufrecht wachsend, 8/10,	_,00	
60 cm	1.00	
00 CIII	1,00	

Erica carnea als Flächenpflanzung



Callu	ına vulgaris 'Elegantissima', sehr langrispige rosa Herbst-	
	heide, Blätter dunkelgraugrün, 9/11, 60 cm	1,00
	'Foxii' (= 'Nana Compacta'), dunkelgrüne, zierliche Kissen-	
	heide, kurztriebig, dichtwachsend, Blüten lilarosa, 9/10,	
	10 cm	1,00
	'H.E.Beale', dichtgefüllte, silberrosa blühende Sorte, Wuchs	
	sparrig, aufrecht, wertvolle Schnittblume, 8/9, 60 cm	1,00

Nadelgehölze

Aus der Fülle des Möglichen haben wir auch bei den Nadelgehölzen jene Arten und Sorten ausgewählt, die für die Ergänzung des Staudengartens von besonderem Wert sind. Sie bilden den natürlichen Hintergrund für viele zarte Steingartengewächse, sind wichtige Helfer beim räumlichen Gliedern einer Pflanzung, betonen bestimmte Gartenteile, wie den Beginn einer Rabatte oder die Terrassenecke, eignen sich zur Grabbepflanzung, kurzum, ihrer vielseitigen Verwendbarkeit sind keine Grenzen gesetzt.

Die Höhenangaben beziehen sich auf alte Exemplare, die diese Maße oft erst nach 10 bis 20 Jahren erreichen.



Picea glauca 'Conica', Spitzkegelfichte, Text S. 92

Chamaecyparis, Scheinzypresse, Cupressaceae 🔾

Scheinzypressen haben schuppenförmige Benadlung in unterschiedlichen Farben. Sie wachsen meist säulen- oder kegelförmig und sind besonders für Vorgärten, Heideflächen und Grabbepflanzung geeignet.

Juniperus sabina 'Tamariscifolia', Kaskadenwacholder, Text S. 91



Chamaecyparis lawsoniana 'Alumii', Stahlblaue Scheinzypresse, schmale Säulenform, auffallende Farbe, im Alter bis 8 m . ab - pisifera 'Plumosa Aurea', Goldfederzypresse, behält auch im	
Winter ihre schöne goldgelbe Färbung, bis 5 m ab	3,50
Juniperus, Wacholder, Cupressaceae ○ Ø Wacholder sind äußerst genügsame Gartenpflanzen, die noch auf trockenen Böden in voller Sonne gedeihen. Sie wachsen langsam und haben vielgestaltige Formen. - chinensis 'Hetzii', eine der schönsten Neueinführungen der letzten Jahre, blaugrau, locker wachsend, Gegenstück zur	
folgenden Sorte, 2 m	6,50
universellen Verwendbarkeit das verbreitetste Gartennadel- gehölz der Welt geworden. Wuchs breitpyramidal, Äste fast waagerecht abstehend, mit überhängenden Spitzen, läßt sich aufrecht und auch ganz flach ziehen, verträgt Schatten, 3 m	
ab	6,00
 communis 'Stricta', Irischer Säulenwacholder, schlanker, blau- grünbenadelter Partner für Gräser, Heidekräuter, Zwerg- 	
laubgehölze, auch für Grabbepflanzung verwendbar, 3 m, ab	4,50
 sabina 'Tamariscifolia', Tamariskenwacholder, dunkelgrüne, breitwachsende Zwergform, ausgezeichnet für Steingärten 	
geeignet, 60 cm ab	5,00
- squamata 'Meyeri', Blauzederwacholder, langsamwachsend, auf-	
rechte Form mit intensiv blauweißen Nadeln, bis 2 m ab	5,00



Picea abies 'Nidiformis', Nestfichte

Picea, Fichte, Pinaceae ○ Ø Hier wurden Zwergformen ausgewählt, die ihren bevorzugten Standort im Steingarten und auf Grabstellen finden.

– abies 'Nidiformis', kissenbildend, gleichmäßig rundwachsend,

in der Mitte nestartig vertieft, Nadeln hellgrün, 80 cm .. ab 5,00



Pinus mugo var. mugo, Latschenkiefer, Text S. 92

Picea abies 'Ohlendorffii', regelmäßig geformte, breitkuglig wachsende Zwergfichte, kurze, fächerförmige Bezweigung, auffallend arkhanna Kasana 2 auf	
lend rehbraune Knospen, 2 m	
verzweigt, bis 2 m	
freien, sonnigen Stand, 2 m $$ ab Pinus, Kiefer, Pinaceae \bigcirc	5,00
Die nachstehend genannte Bergkiefer ist ein wertvoller Akzent für Heideflächen, Vorgärten, Terrassen. Sie stellt keine besonderen Ansprüche, ist aber empfindlich gegen Schatten. – mugo var. mugo, Latschenkiefer, bekannte kurztriebige, mehr breit als hoch wachsende Zwergform, Nadeln mittellang, dunkelgrün, 2 m ab	6.00
	0,00
 Taxus, Eibe, Taxaceae Ø ● Schattenvertragendes Nadelgehölz, für Steingarten, Grabbepflanzung und als wertvolle immergrüne Hecke geeignet. baccata, die einheimische Eibe mit dunkelgrünen Nadeln und rotfleischigen Früchten verträgt von allen Koniferen am meisten Schatten, Wuchs breitpyramidal mit abstehenden Zwei- 	
gen, im Alter bis 10 m hoch	4,50
wachsend, Zweige olivgrün, bis 3 m ab	7,50
 Thuja, Lebensbaum, Cupressaceae ○ Ø Bekanntes, langsam wachsendes Nadelgehölz, an den Boden nicht anspruchsvoll. occidentalis 'Ellwangeriana Rheingold', ist eine der schönsten Zwergkoniferen mit feinen moosartigen Zweigen und goldgelber Benadlung, langsam und breit kegelförmig wachsend, 	
2 m ab	3,50



Thuja occidentalis 'Ellwangeriana Rheingold', Goldlebensbaum

Hinweise für die Verwendung der Stauden

Die Vielfalt der Stauden, ihre unterschiedlichen Wuchsformen, Blütenund Blattfarben locken zur selbständigen Planung und Gestaltung einer Staudenrabatte, einer Heidefläche oder eines Steingartens.

Auf den folgenden Seiten wollen wir dazu in Form von Zusammenstellungen und Listen Hinweise und Anregungen geben.

Wir beschränken uns auf die Angabe von Gattungsnamen, die nur dann durch Art- oder Sortennamen ergänzt werden, wenn Mißverständnisse möglich sind.

Stauden für volle Sonne und Trockenheit

Acaena Iberis
Achillea Iris germanica
Allium Lavandula
Alyssum Limonium
Anaphalis Linum
Armeria Nepeta
Aster amellus Oenothera missouriensis

 Carlina
 Opuntia

 Centaurea
 Potentilla

 Cerastium
 Pulsatilla

 Ceratostigma
 Salvia

 Dianthus
 Sedum

 Echinops
 Sempervivum

 Eryngium
 Stachys

 Geranium sanguineum
 Fhymus

Gypsophila Verbascum
Helianthemum Yucca

Gräser
Avena Festuca
Bouteloua Panicum
Briza Pennisetum
Calamagrostis Stipa

Stauden für schattige Standorte

Aconitum Heuchera
Ajuga Hosta
Anemone hupehensis Lamium
Aruncus Lathyrus
Astilbe Ligularia
Azorella Lithospermum

Bergenia Monarda
Brunnera Omphalodes
Campanula latifolia Pachysandra
persicifolia Phytolacca
Cimicifuga Polygonatum
Corydalis Primula

Corydalis Primula
Dicentra Pulmonaria
Digitalis Saxifraga-Arendsii-Hybriden
Dodecatheon - umbrosa
Epimedium Tiarella

Filipendula rubra Uvularia
Geranium macrorrhizum Vinca
- platypetalum Viola odorata
Helleborus Waldsteinia

Grāser
Carex grayi Festuca scoparia
- morrowii "Variegata" Luzula nivea
Deschampsia - sylvatica

Stauden für feuchte Standorte

Caltha Lysimachia
Chelone Lythrum
Filipendula rubra Myosotis
Eupatorium Primula florindae
Iris kaempferi - rosea
- sibirica Tradescantia
Ligularia Trollìus

Gräser
Carex grayi Glyceria
- morrowii Molinia

Stauden für Mauerfugen, Treppenwagen und Steinkanten

Achillea umbellata Alyssum saxatile Androsace Arabis caucasica Aubrieta

Campanula, niedrige Arten

Centaurea incana Cerastium Corydalis Dianthus Draba Dryas

Geranium sang. var. prostr.

Gräser

Carex montana Festuca

Iberis Leontopodium Nepeta Phlox subulata Phyteuma scheuchzeri Saponaria

Saxifraga Sedum Sempervivum Silene Thymus serpyllum Veronica prostrata

Gypsophila

Luzula pilosa

Stipa

Stauden für Vorgärten

Achillea filipendulina Aruncus sylvester Aster novae-angliae Bergenia cordifolia Cimicifuga cordifolia Echinops humilis

Epimedium Eupatorium

Geranium grandiflorum Heliopsis

Hosta Iberis sempervirens

Gräser Avena Calamagrostis Iris-Barbata-Nana

Lamium Paeonia-Lactiflora-Hybriden

Polygonum affine Rudbeckia nitida Salvia Saxifraga umbrosa

Sedum Tiarella Vinca Waldsteinia Yucca

Miscanthus japonicus Pennisetum

Stauden für Heidegärten

Achillea umbellata Anaphalis Anthemis Armeria

Acaena

Aster amellus Campanula carpatica - garganica portenschlagiana Carlina acaulis Chrysanthemum arcticum

Dianthus Echinops

Eremurus Eryngium Helianthemum

Gräser Avena Festuca Briza Bouteloua Lavandula Limonium Linum Lychnis viscaria Nepeta Potentilla Pulsatilla Salvia Sedum Stachys Thymus Verbascum Veronica incana prostrata

Molinia Panicum Pennisetum Stipa

Yucca filamentosa

Stauden für Grabstellen

Sonnige Lage Acaena Anaphalis Anthemis Armeria Cerastium

Coreopsis verticillata

Dianthus Dryas Hypericum Iberis Lavandula Lilium Sagina Sedum

Stachys

Thymus

Veronica Viola cornuta Gräser Carex montana - ornithopoda

Molinia coerulea ,Var. Sesleria caerulea

Schattige Lage Ajuga Arabis procurrens

Astilbe Bergenia Epimedium Heuchera Hosta Lamium Pachysandra

Primula Saxifraga-Arendsii-Hybriden

- umbrosa Sedum hybridum Tiarella Uvularia Vinca Viola odorata Waldsteinia

Carex morrowii Deschampsia Festuca scoparia Luzula nivea pilosa

Kalkempfindliche Stauden

Athyrium Calla palustris Digitalis purpurea Dryopteris Gentiana sino-ornata Iris kaempferi

Lilium speciosum Luzula sylvatica Pratia angulata Polypodium Primula rosea Thelypteris palustris

Kalkliebende Stauden

Achillea umbellata Aubrieta Carlina Centranthus Ceratostigma Cyclamen Dianthus Digitalis grandiflora Dryas Gentiana clusii Gypsophila

Helianthemum

Helleborus

Heuchera

Hieracium

Incarvillea Lathyrus Lavandula Leontopodium Oenothera Pulsatilla Salvia Saxifraga cotyledon lingulata Scutellaria Stachys Stipa Veronica Yucca

Hinweise auf wichtige Eigenschaften von Stauden

Für die Harmonie einer Pflanzung ist das richtige Zueinanderordnen der Stauden von ausschlaggebender Bedeutung. Dies gelingt nur bei ausreichender Kenntnis der Wuchsformen, Blütenfarben, Blützeiten und weiterer für den rechten Umgang mit Stauden notwendiger Eigenschaften. Die Grundlagen hierzu werden in den Arten- und Sortenbeschreibungen gegeben. In nachstehender Liste haben wir einige bestimmende Merkmale noch einmal übersichtlich zusammengefaßt.

Dauerverhalten einiger Stauden

(Dauer der höchsten Leistungsfähigkeit in Jahren nach der Pflanzung)

Althaea Chrysanthemum maximum Coreopsis grandiflora Delphinium grandiflorum Dianthus deltoides

3 bis 4 Jahre

Achillea umbellata Alyssum saxatile Aquilegia Aster alpinus Aster dumosus Avena Campanula persicifolia

Centranthus Leontopodium

Liatris

4 bis 6 Jahre

Acaena Arabis caucasica Campanula carpatica Doronicum Helenium

Iris-Barbata-Elation Limonium Molinia altissima

Nepeta

Heuchera

6 bis 10 Jahre Anemone hupehensis Aster novae-angliae Aster novi-belgii Astilbe Aubrieta

Coreopsis verticillata Delphinium-Hybriden

Epimedium

Digitalis Gaillardia Linum Myosotis Viola cornuta

Lupinus Lychnis chalcedonica

Oenothera tetragona Pennisetum Primula denticulata Primula elatior Primula vulgaris

Saxifraga-Arendsii-Hybriden

Veronica incana Veronica prostrata

Panicum Papaver orientale Polygonum affine Potentilla Rudbeckia fulgida Scabiosa

Sedum Silene Stipa

Thalictrum aquilegifolium

Veronica

Iris-Barbata-Nana Phlox-Paniculata-Hybriden Pulsatilla

Salvia x superba Sedum hybridum Sedum spurium Tradescantia Trollius

Über 10 Jahre Aruncus Bergenia

Campanula portenschlagiana

Cimicifuga Echinops Eupatorium Heliopsis Helleborus Hemerocallis Hosta

Miscanthus sinensis Oenothera missouriensis

Paeonia

Rudbeckia nitida Vinca minor Viola odorata Waldsteinia Yucca

Frühblüher (März/April)

Alyssum saxatile Arabis x arendsii
– caucasica procurrens Aubrieta-Hybriden tauricola Bergenia-Hybriden Carex montana
- morowii 'Variegata' Cyclamen coum Doronicum orientale Draba sibirica Epimedium Euphorbia polychroma Helleborus niger

Iberis sempervirens Iris-Barbata-Nana

Lathyrus vernus Muscari

Omphalodes verna Potentilla verna Primula denticulata - -Elatior-Hybriden -Juliae-Hybriden - rosea

vulgaris

Pulmonaria angustifolia

rubra Saxifraga-Arendsii-Hybriden

- ferdinandi-coburgii scardica Sesleria heuffeliana Tiarella cordifolia Uvularia grandiflora

Vinca minor Viola odorata Waldsteinia

Hochsommerblüher für den Urlaub im Wochenendhaus

Achillea filipendulina

Aconitum Althaea

Astilbe-Arendsii-Hybriden

thunbergii Cimicifuga racemosa Coreopsis verticillata

Echinacea Echinops

Erigeron-Hybriden Eryngium Geranium sanguineum Gypsophila

Helenium-Hybriden Hemerocallis-Hybriden

Liatris Ligularia Lilium

Macleaya Monarda

Oenothera missouriensis Phlox-Paniculata-Hybriden Platycodon

Rudbeckia fulgida nitida Salvia Sedum floriferum - hybridum spurium

Stachys Stipa Tradescantia

Verbascum pyramidatum Veronica longifolia

Vucca

Spätblüher (Oktober/November)

Anaphalis triplinervis Aster amellus - dumosus - novae-angliae

novi-belgii Calamagrostis

Ceratostigma plumbaginoides Chrysanthemum arcticum
- -Indicum-Hybriden Cimicifuga simplex Cortaderia

Cyclamen neapolitanum

Gentiana-sino-ornata Helianthus salicifolius Miscanthus sacchariflorus sinensis Molinia altissima

Panicum

Pennisetum compressum Rudbeckia fulgida var. deamii
– nitida 'Herbstsonne' Sedum telephium

Tradescantia

Viola cornuta 'Blaues Wunder'

Lang- und Dauerblüher

Anaphalis Anthemis Aubrieta Campanula Centaurea Centranthus Coreopsis Corydalis Dicentra eximia Erigeron Gaillardia Geranium Gypsophila Helianthenum

Linum Lysimachia Monarda Myosotis Nepeta Oenothera Polygonum Prunella Rudbeckia fulgida Salvia

Sedum telephium Scabiosa Silene Tradescantia

Verbascum Viola cornuta 'Blaues Wunder'

Heliopsis

Duftstauden

Achillea filipendulina
Acorus calamus
Anthemis nobilis ,Plena'
Arabis caucasica
Cimicifuga racemosa
– ramosa
– simplex ,Armleuchter'
Dianthus gratianopolitanus
Geranium macrorrh ,Balkanum'
Hemerocallis-Hybriden
Iberis sempervirens
Iris germanica
Lavandula angustifolia

Lilium candidum

— regale

— speciosum

Lupinus-Hybriden

Monarda-Hybriden

Nepeta faassenii

Paeonia-Lactiflora-Hybriden

Phlox-Paniculata-Hybriden

Potentilla verna "Nana'

Primula florindae

— x pubescens

Salvia x superba

Thymus serpyllum

Viola odorata

Bienenweidestauden

Ligularia dentata

Frühjahrstracht Alyssum Arabis Aster alpinus Aubrieta Bergenia Caltha Corydalis Draba Helleborus Iberis
Iris-Barbata-Nana
Lamium
Lithospermum
Omphalodes
Primula
Pulmonaria
Pulsatilla
Viola odorata

Sommertracht Achillea Aconitum Aiuga Althaea Aquilegia Campanula Centaurea Cerastium Coreopsis Corydalis Digitalis Echinacea Echinops Eremurus Erigeron Eryngium Eupatorium Gaillardia Geranium Helenium Helianthemum Heracleum Kniphofia

Liqularia Limonium Linum Monarda Myosotis Nepeta Oenothera Paconia Papaver Physostegia Polygonum Potentilla Prunella Salvia Satureja Scabiosa Sedum Sempervivum Solidago Staches Thalictrum Thymus Veronica

Herbsttracht
Anemone hupehensis
Aster amellus
– dumosus
– novi-belgii
– novae-angliae

Lavandula

Chrysanthemum-Ind.-Hybr. Cimicifuga Helianthus salicifolius Rudbeckia nitida Sedum telephium

Stauden mit besonderer Blattfärbung

graugrün
Aethionema
Allium moly
Alyssum saxatile
Androsace sarmentosa
Campanula garganica ,Hirsuta'
Carlina acaulis
Cyclamen neapolitanum
Echinops
Gypsophila
Helianthemum-Hybride ,Eisbär'

Helianthemum-Hybride "Supreme"
Lamium galeobdolon
Lavandula angustifolia
Nepeta faassenii
Saxifraga kotschyi
– scardica
Sedum sieboldii
– telephium
Sesleria caerulea
Yucca filamentosa

silbergrau
Achilla filipendulina
– umbellata
Anaphalis triplinervis
Androsace sarmentosa
Anthemis biebersteiniana
Centaurea incana
Cerastium tomentosum

Leontopodium palibinianum Saxifraga crustata — lingulata Potentilla argentea Silene maritima Stachys olympica Veronica incana

blaugrau Avena serpervirens Dianthus gratianopolitanus Festuca amethystina – cinerea

Festuca vallesiaca Hosta sieboldiana "Elegans" – tokudama Sedum cauticolum rotbraun Acaena microphylla Ajuga reptans ,Atropurpurea' Oenothera tetragona Sedum album ,Coral Carpet' album , Murale

gelb-grün und weiß-grün Acorus calamus 'Variegatus' Carex morrowii 'Variegata' Glyceria aquatica 'Variegata' Hosta fortunei 'Aureomaculata' 'Aureomarginata' - sieboldiana 'Marginata'

Sedum spurium , Purpurteppich' Sempervivum-Hybride ,Beta - - ,Rubin' - - ,Topas'

Panicum virgatum ,Rotstrahlbusch'

Hosta undulata 'Univittata' Luzula sylvatica 'Marginata' Molinia coerulea 'Variegata' Saxifraga umbrosa 'Aureopunctata' Spartina michauxiana 'Aureomarginata' Scirpus tabernamontanus 'Zebrinus'

Literaturhinweise

Nachstehend geben wir Ihnen eine Übersicht der ergänzenden und weiterführenden Fach-

BÖHMIG. F.:

Rat für jeden Gartentag Neumann Verlag

EISELT. M. G.:

Bodendeckende Pflanzen Neumann Verlag

FOERSTER, K.:

Einzug der Gräser und Farne in die Gärten Neumann Verlag

FOERSTER, K .: FOERSTER, K .:

Der Steingarten der sieben Jahreszeiten

Neumann Verlag

Neuer Glanz des Gartenjahres Neumann Verlag

Der Staudenphlox

GAGANOW, P. G.: GEELHAAR, H., und

VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

Die Gladiole

TORNIER, I.:

VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

Blumen im Garten

GÖRITZ H.

VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

Laub- und Nadelgehölze für Garten und Landschaft VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

GÖRITZ, H.:

Blumenzwiebeln im Garten

GRUNERT, CH .: GRUNERT CH .:

VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag Das große Blumenzwiebelbuch VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

GRUNERT, CH.:

Gartenblumen von A bis Z

Neumann Verlag

GRUNERT, CH.:

Kletterpflanzen Neumann Verlag

GRUNERT, CH.

Staudenpflanzungen im Garten VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

HAENCHEN, E. und F.:

MATZNER. E .:

Das neue Rosenbuch VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

Das Steingartenbuch

MIESSNER, E.:

VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

Das Heidegartenbuch VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

Pflanzenschutz bei Blumen und Zierpflanzen VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

MÜLLER. W .: REINHOLD, J.:

Freude am Garten VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

SEYFFERT, W.:

Stauden - Vorkommen und Verwendung VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

SEYFFERT. W.:

Stauden für Natur- und Steingärten VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

SEYFFERT, W.:

Stauden für dekorative Gestaltung und Schnittblumen-

gewinnung

VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

Diese Bücher können nicht direkt von uns bezogen werden. Wenden Sie sich bitte an Ihre Buchhandlung.

Für vergriffene Titel besteht die Möglichkeit der Ausleihe in öffentlichen Bibliotheken.

Verzeichnis der deutschen Pflanzennamen dieses Kataloges

Akelei Alpenaster Alpenkresse Alpenrose Alpenschaumnelke Alpenschaumnelke Alpenveilchen Amstelraute Amur-Sedum Andenpolster Aurikel

Bärenfellschwingel Bärenklau Ballonglocke Ballprimel Baumwürger Berberitze Bergaster Bergkamille Bergsegge Besenginster Bitterklee Bitterwurz Blaublattfunkie Blaukissen Blauminze Blauschwingel Blaustrahlhafen Blauzederwacholder Bleiwurz Blumenbinse

Bleiwurz Blumenbinse Blutnelke Braunelle Brennende Liebe Brutwedelfarn Büschelhaargras Büschelveronika Bulbenblasenfarn

China-Anemone Chinaschilf Chinesischer Türkenbund Christrose

Doldenprimel
Dost
Dreimasterblume
Duftschneeball
Duftveilchen

Edeldistel Edelgarbe Edelweiß Ehrenpreis Eibe Eisenhut Elfenbeinginster Elfenblume Enzian Etagen-Erika Etagen-Primel Eulaliagras

Fackellilie Fallschirm-Rudbeckie Federmohn Feigenkaktus Feinhaarschwingel Feinstrahl Felsenmispel Fette Henne Feuerdorn Fichte Fieberklee Fiedermoos Filigranfarn Fingerhut Fingerkraut Flammenblume Flaumfederfarn Flockenblume Froschlöffel

Frühlingsfingerkraut Frühlingsheide Frühlingsmargerite Frühlingsplatterbse Frühlingssteinkraut Frühlingswaldanemone

Funkie

Aquilegia Aster alpinus Arabis Rhododendron Heliosperma alpestre Cyclamen

Thalictrum aquilegifolium Sedum aizoon var. middendorfianum

Azorella Primula x pubescens Rhododendron luteum

Festuca scoparia Heracleum Platycodon Primula denticulata Celastrus

Berberis

Aster amellus
Anthemis biebersteiniana
Carex montana
Cytisus scoparius
Menyanthes
Lewisia
Hosta sieboldiana
Aubrieta
Nepeta x faassenii
Festuca cinerea

Avena sempervirens Juniperus squamata 'Meyeri' Ceratostigma

Butomus
Dianthus cruentus
Prunella
Lychnis chalcedonica
Polystichum setiferum
Stipa capillata
Veronica teucrium
Cystopteris bulbifera

Anemone hupehensis Miscanthus japonicus Lilium davidii var. willmottiae

Helleborus

Primula-Elatior-Hybride Eupatorium Tradescantia Viburnum carlesii Viola odorata

Eryngium
Achilla ptarmica
Leontopodium
Veronica
Taxus
Aconitum
Cytisus praecox
Epimedium
Gentiana
Physostegia
Primula japonica

Primula japonica Miscanthus sinensis 'Gracillimus'

Kniphofia
Rudbeckia nitida
Macleaya
Opuntia
Festuca tenuifolia
Erigeron
Cotoneaster
Sedum spectabile
Pyracantha coccinea
Picca
Menyanthes trifoliata
Cotula squalida
Polystichum setiferum

Polystichum setiferum Digitalis Potentilla

Phlox-Paniculata-Hybride Polystichum setiferum 'Plumosum Densum'

Centaurea Alisma Potentilla verna Erica carnea Doronicum orientale Lathyrus vernus Alyssum saxatile Anemone sylvestris

Hosta

Gabelsteinbrech Gartenreitgras Gedenkemein Geißbart Geißblatt Gemswurz Ginster Glattblattaster Glockenblume Glockenprimel Götterblume Golderdbeere Goldgarbe Goldlauch Goldleistengras Goldnessel Goldschuppenfarn Goldsiegel Goldwolfsmilch Grasnelke

Greiskraut

Haarschotengras

Günsel

Habichtskraut Hahnenfuß Hartheu Hauswurz Heidenelke Herbstenzian Herbstheide Herkulesstaude Herzblattsilberkerze Herzblume Hirschzungenfarn Hornkraut Hornveilchen Hungerblümchen

Igelpolster Immergrün Indianernessel

Japan-Anemone Japansegge Jelängerjelieber Julisilberkerze

Kalmus Kamille

Kammfarn Karpaten-Glockenblume Katzenminze Kaukasus-Storchschnabel

Kaukasus-Vergißmeinnicht Kegelfichte

Kermesbeere Kerzenligularie Kerzenveronika Kiefer Kissenaster Knöterich Königskerze Kokardenblume Kopfgras Korallen-Berberitze

Korallenmoos-Sedum Kornblume Kriech-Astilbe

Kuhschelle Kugeldistel Kugelprimel Kupferhirse Kupfersteinwurz Kupferteppichsedum

Lampionblume Lappenfarn Lapplandweide Latschenkiefer Lavendel Lebensbaum Leimkraut Lerchensporn Lichtnelke Lilienschweif Lodensteinsame Löffelblattfunkie Lungenkraut

Lampenputzergras

Saxifraga trifurcata Calamagrostis acutiflora Omphalodes

Aruncus Lonicera Doronicum Cytisus Aster novi-belgii Campanula Primula florindae Dodecatheon Waldsteinia Achillea filipendulina Allium moly

Lamium galeobdolon Dryopteris borreri 'Furcata' Uvularia grandiflora Euphorbia polychroma

Armeria Ligularia Ajuga

Spartina

Bouteloua Hieracium Ranunculus Hypericum Sempervivum Dianthus deltoides Gentiana sino-ornata Calluna Heracleum

Cimicifuga cordifolia Dicentra Phyllitis scolopendrium

Cerastium Viola cornuta Draba

Acantholimon Vinca Monarda

Anemone hupehensis var. japonica Carex morrowii 'Variegata Lonicera caprifolium Cimicifuga racemosa

Acorus Anthemis

Dryopteris borreri 'Cristata' Campanula carpatica

Nepeta

Geranium platypetalum Brunnera macrophy.'la Picea abies 'Remontii Phytolacca Ligularia x hessei Veronica longifolia Pinus

Aster dumosus Polygonum Verbascum Gaillardia Sesleria Berberis wilsoniae

Sedum album 'Coral Carpet' Centaurea

Astilbe chinensis var. pumila Pulsatilla vulgaris

Puisanta Echinops Primula denticulata Panicum virgatum 'Rotstrahlbusch' Sempervivum-Hybride 'Triste' Sedum spurium 'Purpurteppich'

Pennisetum Physalis Thelypteris Salix lapponum Pinus mugo var. mugo

Lavandula Thuja Silene Corydalis Lychnis Eremurus

Lithospermum purpureo-caeruleum

Hosta tokudama Pulmonaria

Mädchenauge Mädesüß Maiteppich-Veronika Mai-Waldrebe Mannsschild Markisenhlume Mauerpfeffer Missouri-Nachtkerze

Mohn Mongolen-Sedum Moossteinbrech

Morgensternsegge Münzkraut

Nachtkerze Nelke Nelkenwurz Nestfichte Netzblattstern

Oktobersedum Oktobersilberkerze

Palmblatt-Ligularie Palmlilie Pampasgras Papyrussonnenblume Pechnelke Perlfarn Perlhyazinthe Perlkörbchen Pfaffenhütchen Pfeifengras Pfeilkraut Pfennigkraut Pfingstnelke Pfingstrose Pfirsichblattglockenblume

Polarbirke Polarmargerite Polsterphlox Porzellanblümchen Prachtiris Prachtlilie Prachtscharte Prachtwacholder Puppenphlox Purpurglöckchen Purpurgünsel Pyramidenkönigskerze Pyrethrum

Rasenschmiele Rauhblattaster Regenbogenschwingel Reiherfedergras Riesenfunkie Riesenpfeifengras Rittersporn Rohrkolben Römische Kamille Rosenprimel Ruprechtsfarn Rutenhirse

Salomonsiegel Säulenwacholder Schaumkerze Schaumkresse Scheckenknoterich Scheinquitte Scheinzypresse Schildblume Schleierkraut Schildfarn Schleiersedum Schleifenblume Schneeball Schneefederfunkie Schneeheide Schneemarbel Schneerose Schneestorchschnabel Schwadengras Schwanenbinse Schwertlilie Secrose Seidelbast Seifenkraut Septembersedum Sichelfarn

Silberblattveronika

Coreopsis Filipendula Veronica prostrata Clematis montana Androsace Lewisia Sedum krajinae Oenothera missouriensis Papaver Sedum hybridum

Saxifraga-Arendsii-Hybride Carex grayi Lysimachia nummularia

Oenothera Dianthus Geum

Picea abies 'Nidiformis' Coreopsis verticillata

Sedum sieboldii Cimicifuga simplex

Ligularia palmatiloba

Yucca filamentosa Cortaderia selloana Helianthus salicifolius Lychnis viscaria Onoclea Muscari Anaphalis Euonymus Molinia Sagittaria Lysimachia nummularia Dianthus gratianopolitanus Paeonia Campanula persicifolia Betula nana Chrysanthemum arcticum Phlox subulata Saxifraga umbrosa Iris kaempferi Lilium speciosum Liatris Juniperus clonensis Androsace sarmentosa Heuchera Ajuga reptans 'Purpurea' Verbascum pyramidatum

Deschampsia caespitosa Aster novae-angliae Festuca amethystina Stipa barbata Hosta elata Molinia altissima Delphinium Typha Anthemis nobilis Primula rosea Curania robertiana Panicum virgatum

Chrysanthemum occineum

Salvia Polygonatum Juniperus communis 'Stricta' Tiarella Arabis procurrens Polygonum affine Chaenomeles Chamaecyparis Chelone Dryopteris filix-mas 'Barnesii' Gypsophila Sedum album 'Murale' Iberis Viburnum Hosta undulata 'Univittata' Erica carnea Luzula nivea Helleborus Geranium sanguineum 'Album' Glyceria Butomus umbellatus Nymphaea Daphne Saponaria Sedum cauticolum Cyrtomium fortunei Veronica incana 'Argentea'

Silberdistel
Silberfahnengras
Silberfingerkraut
Silbergarbe
Silberkerze
Silberrandmarbel
Silberwollziest
Silberwurz
Simse

Sommeranemone Sommerenzian Sommermargerite Sonnenauge Sonnenblume Sonnenbraut Sonnenhut Sonnenröschen Spornblume Stachelnüßchen Staudengloxinie Staudenlein Steinbrech Steinkraut Steinsame Steinwurz

Steinbrech
Steinkraut
Steinkraut
Steinsame
Steinwurz
Sternligularie
Sternpolsterglocke
Sternmoos
Stockrose
Storchschnabel
Strahlensame
Strandflieder
Sumpfcalla
Sumpfdotterblume
Sumpffarn
Sumpfschwertlilie
Sumpfschwertlilie

Taglilie
Tamariskenwacholder
Tannenwedel
Taubnessel
Teppichgolocke
Teppichschleierkraut
Teufelskralle
Thymian
Tigerlilie
Tränendes Herz
Traubenhyazinthe
Trauerglocke
Trichterfarn
Trollblume
Tüpfelfarn

Veilchen Vergißmeinnicht Vogelfußsegge

Wacholder
Waldglockenblume
Waldvergißmeinnicht
Waldrebe
Wasserfeder
Wassertanne
Weiderich
Wieseniris
Wiesenraute

Ysander

Winteraster

Winterjasmin Wurmfarn

Zebrabinse
Ziest
Zittergras
Zuckerhutfichte
Zungenhahnenfuß
Zwergblauschwingel
Zwergherzblume
Zwergelfenblume
Zwergelfenblume
Zwergglockenblume
Zwergmarbel
Zwergrittersporn
Zwergstorchschnabel
Zwergtrollblume

Carlina acaulis var. caulescens Miscanthus sacchariflorus Potentilla argentea Achillea umbellata Cimicifuga Luzula sylvatica 'Marginata' Stachys olympica

Dryas octopetala Scirpus Anemone vitifolia Gentiana septemfida Chrysanthemum maximum Heliopsis

Helianthus Helenium Rudbeckia Helianthemum Centranthus Acaena Incarvillea Linum flavum Saxifraga Alvssum Lithospermum Sempervivum Ligularia dentata Campanula garganica Sagina subulata Althaea rosea Geranium Heliosperma Limonium Calla palustris Caltha palustris Thelypteris palustris Iris pseudacorus Myosotis palustris

Hemerocallis
Juniperus sabina 'Tamariscifolia'
Hippuris vulgaris
Laminum
Campanula portenschlagiana
Gypsophila repens
Phyteuma
Thymus
Lilium Ligripum

Phyteuma
Thymus
Lilium tigrinum
Dicentra
Muscari
Uvularia
Matteuccia
Trollius
Polypodium

Viola Myosotis Carex ornithopoda

Juniperus
Campanula latifolia
Omphalodes verna
Clematis
Hottonia
Hippuris vulgaris
Lythrum
Iris sibirica
Thalictrum
Chrysanthemum-Indicum-Hybride
Jasminum nudiflorum
Dryopteris filix-mas

Pachysandra

Scirpus tabernaemontanus 'Zebrinus'
Stachys
Briza media
Picea glauca 'Conica'
Ranunculus lingua
Festuca vallesiaca
Dicentra eximia
Epimedium x youngianum 'Niveum'
Molinia coerulea 'Variegata'
Campanula cochleariifolia
Luzula pilosa
Delphinium grandiflorum
Geranium cinereum
Trollius pumilus

Lieferbedingungen

Auftragserteilung

Auftragsbestätigungen erfolgen innerhalb vier Wochen, sofern nicht in diesem Zeitraum die Lieferung erfolgt.

Nachbestellungen werden nur bei Ängabe der Auftragsnummer, wenn es die Liefer- und Pflanztermine ermöglichen, den bereits vorliegenden Aufträgen zugeordnet.

Die Auslieferung erfolgt in der Reihenfolge des Auftragseingangs und unter Berücksichtigung der nachstehend genannten Versandzeiten:

Gladiolen Februar/März Dahlien März und November

Stauden, Gehölze März/April, September/Oktober

Seerosen, Wasserpflanzen Mai/Juni Cortaderia Mai Iris germanica Juni/Juli

Chrysanthemum-Indicum-Hybriden August

Blumenzwiebeln September/Oktober

Rosen November

Telephonische Bestellungen können nicht angenommen werden.

Benutzen Sie bitte unsere Bestellisten, die wir auf Anforderung gern zusenden.

Übersichtliche, gut lesbare Bestellungen erleichtern unseren Mitarbeitern den Versand.

Die genaue Angabe der Postleitzahl sowie der Exprefigutstation ist unbedingt erforderlich.

Rückfragen ohne Angabe der Auftragsnummer können nicht bearbeitet werden.

Beim Fehlen bestimmter Pflanzen liefern wir Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen oder verbesserten Sorten, sofern nicht ausdrücklich der Vermerk "Ersatz verbeten" auf dem Auftrag angegeben ist.

In Ihrem Interesse nehmen wir von Lieferungen unter 10,- M Warenwert Abstand. Wir empfehlen Ihnen in solchen Fällen Sammelbestellungen.

Versand

Der Pflanzenversand erfolgt per Bahnexpreß oder ausnahmsweise, bei Fehlen einer Expreßgutstation, per Post auf Gefahr und zu Lasten des Auftraggebers.

Die Kosten für Verpackung, Rollgeld und Expreßgebühren bzw. Anfuhr und Porto trägt der Empfänger der Sendung oder der Auftraggeber.

Ab 1.1.1976 ist unser Betrieb aus Rationalisierungsgründen an die EDV-Bearbeitung der Aufträge im VEB Erfurter Samen- und Pflanzenzucht angeschlossen. Von diesem Zeitpunkt an wird auf den Versandpapieren als Absender unserer Lieferungen der VEB Erfurter Samenund Pflanzenzucht bzw. das Versandhaus Samen und Pflanzen Erfurt genannt. Der Geldrücklauf erfolgt an den Absender bzw. dessen Postscheckkonto. Erzeuger und Lieferant der Ware ist nach wie vor der VEB Bornimer Staudenkulturen. Bestellungen und eventuelle Reklamationen sind an unsere Adresse zu richten.

Das Selbstabholen von Bestellungen ist erwünscht, erfordert jedoch vorherige Vereinbarung von Abholterminen. Für Wertminderung der bereitgestellten Ware bei nicht termingemäßem Abholen haftet der Auftraggeber.

Bei Transportschäden und Laufzeitverzögerungen ist im Beisein eines Angestellten der Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Post sofort eine schriftliche Tatbestandsaufnahme vorzunehmen. Bei Anlieferung fertigt erforderlichenfalls der Zusteller eine Mängelbescheinigung aus.

Zur Bearbeitung eines Schadenersatzanspruches benötigen wir Ihre sofortige schriftliche Benachrichtigung einschließlich der Tatbestandsaufnahme und der Mängelbescheinigung. Vorhandene Originalbestellungen sind dem Schreiben an uns beizufügen.

Mängelrügen an den gelieferten Waren sind innerhalb von 5 Werktagen nach Empfang der Ware bekanntzugeben.

Zahlungsbedingungen

Es gelten folgende Preisanordnungen:

Nr. 2048 vom 18. 11. 1965 - Blütenstauden -

Nr. 1883 vom 29. 3. 1960 - Gehölze -

Preiskarteiblatt Nr. 9 zur PAO 1883 – Gehölze in Containern -Nr. 75 vom 17. 12. 1970 – Blumen- und Zierpflanzen – Preiskarteiblätter der VVB Saat- und Pflanzgut Quedlinburg

Für NEUZÜCHTUNGEN und NEUEINFÜHRUNGEN sowie für Pflanzen in Containern kann auf der Grundlage der PAO Nr. 2048, Nr. 57 und des Preiskarteiblattes Nr. 9 ein Zuschlag erhoben werden.

Die Lieferungen erfolgen überwiegend per Nachnahme.

Das Selbstabholen ist nur gegen Sofortbezahlung möglich. Bei Betrieben und Institutionen erfolgt Rechnungslegung.

Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist Potsdam-Bornim, Gerichtsstand Potsdam.

Mit dem Erscheinen dieses Kataloges verlieren die bisherigen Angebote ihre Gültigkeit.

Zum direkten Auswählen und Einkaufen der Pflanzen empfehlen wir den Besuch unserer Verkaufshalle in Potsdam-Bornim, Am Raubfang, geöffnet:

Mitte März bis Mitte Juni, Ende August bis Mitte November Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16.**6**0 Uhr Sonnabend von 8 bis 12 Uhr



Clematis-Hybride, Text S. 85

VEB Bornimer Staudenkulturen

Staatlich anerkannter Spezialbetrieb für Zierpflanzen 1503 Potsdam-Bornim Am Raubfang

Fernruf Potsdam 2 37 21 Drahtwort Bornimstauden Postscheck Berlin 4924 Bank BLN 2133-15-59 Betriebsnummer 90911928 Gerichtsstand Potsdam Fracht- und Exprefigutstation Potsdam-Stadt

Gesamtherstellung: Druckerei Märkische Volksstimme Potsdam Preis 3-M









VEB Bornimer Staudenkulturen 1503 Potsdam-Bornim, Am Raubfang Telefon 23721

Staatlich anerkannter Spezialbetrieb für Zierpflanzen

